

## Am tlicher Teil.

### Zur deutschen Rechtschreibung.

Das Königlich Preussische Kultusministerium hat bezüglich der Einführung der neuen Rechtschreibung auf verschiedene Anfragen uns folgenden Bescheid zugehen lassen:

»Zu meinem Bedauern läßt es sich zur Zeit noch nicht übersehen, ob die mit den deutschen Regierungen eingeleiteten Verhandlungen über die Annahme der in der Junikonferenz dieses Jahres vereinbarten Regeln für die deutsche Rechtschreibung so zeitig zum Abschluß gedeihen werden, daß die Einführung der neuen Rechtschreibung schon für Ostern 1902 in sichere Aussicht genommen werden kann.

»Unter diesen Umständen wird dafür Sorge getragen werden, daß die Benutzung von Lehrbüchern, die bis zur Bekanntgebung des Einführungsstermines noch in der bisherigen Rechtschreibung gedruckt sind, in den preussischen Schulen ausnahmslos unbeanstandet bleiben.

(gez.) Althoff.

Indem wir diese Mitteilung zur allgemeinen Kenntnis bringen, wollen wir nicht unterlassen, darauf hinzuweisen, daß es in jedem Falle empfehlenswert erscheint, den Druck von solchen Büchern, die dem **deutschen Sprachunterricht in den untersten Klassen** dienen, so lange wie irgend möglich hinauszuschieben.

Leipzig, den 5. November 1901.

### Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Albert Brochhaus. Dr. Wilhelm Ruprecht. Otto Rauhardt.  
Ernst Bollert. Alexander Franke. Wilhelm Müller.

### Bekanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler sind in den beiden Monaten September und Oktober 1901 folgende Mitglieder aufgenommen worden:

- 6691\*) Becker, Fritz, in Firma Fritz Becker Adelbert Botsch Nachf. in München.
- 6688) Elsner, Wilhelm, in Firma Photographische Schnelldruck-Industrie Elsner & Latta Kommanditgesellschaft in Dresden.
- 6694) Freyer, Clemens, in Firma Literarisches Bureau Clemens Freyer in Berlin.
- 6682) Gauthier-Billars, in Firma Gauthier-Billars in Paris.
- 6681) Jacobi, Anton Emil, in Firma Jacobi & Zocher in Leipzig.
- 6687) Jolowicz, Jacques, in Firma Ernst Günther's Verlag in Leipzig und Berlin.
- 6692) Klasing, Hilmar Max Johannes, in Firma Hilmar Klasing, Verlagsbuchhandlung in Leipzig.
- 6686) Leimann, August, in Firma Anstalt für religiösen Verlag A. Leimann in Nürnberg.
- 6695) Lichtenhahn, Hans, in Firma Hans Lichtenhahn, Buchhandlung in Basel.
- 6683) Löffler, Gustav, in Firma G. Löffler in Riga.
- 6684) Reinhard, Karl Albert, in Firma Georg Glöckner, Buchhandlung in Pirna.
- 6696) Schneider, Erdmann Hermann Arthur, in Firma Leipziger Verlagshaus Arthur Schneider in Leipzig.
- 6685) Schreck, Max Heinrich Thilo, in Firma W. Malende Nachf. Max Schreck in Leipzig.
- 6689) Schulze, Hans Heinrich Adolph, in Firma Hans Schulze, Verlagsbuchhandlung in Dresden-Strehlen.

\*) Die dem Namen vorgesezte Ziffer bezeichnet die Nummer in der Mitgliederrolle.

6693) Schulze, Bernhard, in Firma Bernhard Schulze in Magdeburg.

6690) Swets, Adrianus, in Firma Swets &amp; Zeitlinger in Amsterdam.

Gesamtzahl der Mitglieder: 2930.

Leipzig, den 31. Oktober 1901.

## Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndicus.

## Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

\* vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

## Baedeker'sche Buchh. in Elberfeld.

Taschenfahrplan für die Direktionsbezirke Elberfeld u. Essen. Hrsg. v. der königl. Eisenbahn-Direktion zu Elberfeld. Ausg. vom 1. XI. 1901. 12°. (200 S. m. 1 Karte.) bar — 30

## Sigmund Deutsch &amp; Co. in Budapest.

Somorjai, A.: Aus den Märchen des „Kater Hiddigeigoi“. Mit Buchschmuck v. E. Castellaneta. klein 4°. (148 S.) n. 2. 50

## Adolph Engel in Berlin.

Ebeling, G.: Jugendgruß! Ein buntes Jahrbuch, Text- u. Illustr. v. W. Schäfer. Titelaquarell v. O. Kretschmar. gr. 4°. (34 S. m. 8 farb. Taf.) † n. 1. —

## Emil Felber in Berlin.

Schrader, G.: Der Bilderschmuck der deutschen Sprache in Tausenden volkstümlicher Redensarten. Nach Ursprung u. Bedeutung erklärt. 6. Aufl. gr. 8°. (XX, 543 S.) n. 6. —; geb. n. 7. — Nicht Titelausf., wie in Nr. 255 angegeben.

## Georg &amp; Co. in Basel.

Verhandlungen der naturforschenden Gesellschaft in Basel. XIII. Bd. 2. Hft. Nebst: Namensverzeichnis u. Sachregister der Bde. 6 bis 12, 1875—1900, v. G. W. A. Kahlbaum. gr. 8°. (S. 227—390 u. 71 S.) n. 2. 80

## Herm. Groffe in Weimar.

Kürsten, D.: Schneehen on Schnarze. Thüringer Klänge. 2. Hft. 12°. (16 S.) n. — 10

## Harmonie, Verlagsgesellschaft f. Literatur u. Kunst in Berlin.

Brettl, das moderne. — Überbrettl. Bunte Theater- u. Brettzeitg. Organ f. die gesamte Ueberbrettl-Bewegg. u. alle Bestrebgn. zur literar. u. künstler. Hebg. des Varietés. Red.: Th. Schulze-Etzel. 1. Jahrg. Oktbr. 1901—Septbr. 1902. gr. 4°. (Nr. 1. 16 S. m. Abbildgn.) n. 4. —

## Herder'sche Verlagsh. in Freiburg i. B.

Quartalschrift, römische, f. christliche Alterthumskunde u. f. Kirchengeschichte. Unter Mitwirkg. v. Fachgenossen hrsg. v. A. de Waal u. St. Ehses. 13. Suppl.-Hft. gr. 8°. In Komm. n. 7. —

13. Meister, A.: Die Fragmente der Libri VIII Miraculorum des Caesarius v. Heisterbach. (XLIII, 221 S.) n. 7. —

## Carl Hirsch in Konstanz.

ABC, das lustige. gr. 4°. (16 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) Kart. bar — 50

Aus Feld u. Wald. Malbuch f. die lieben Kleinen. qu. 12°. (8 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) bar n. — 10

— dem Tierleben. gr. 8°. (16 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) bar — 25

Vaadsgaard, Frau A.: Aus der Jugendzeit. Erzählungen f. die Jugend, aus dem Dän. Deutsch bearb. v. R. Gareis. Mit Vorwort v. Ohly. 8°. (IV, 267 S.) Geb. in Leinw. bar 2. —

## Carl Hirsch in Konstanz ferner:

Barth, Ch. G.: Gotthilf u. Erdmann. Eine Erzählg. f. Christen- kinder. Neue Ausg. 12°. (64 S.) Kart. bar — 25

— Das Kleeblatt. Eine Erzählg. f. Christen- kinder. Neue Ausg. 12°. (64 S.) Kart. bar — 25

— Der Sackhändler. Eine Erzählg. Neue Ausg. 12°. (64 S.) Kart. bar — 25

— Waldmeisterlein. Eine Erzählg. f. Christen- kinder. Neue Ausg. 12°. (64 S.) Kart. bar — 25

Blanke, J.: Schaffe in mir, Gott, e. reines Herz. Kinder-Gebete, Lieder u. Sprüche, der lieben Jugend dargeboten. gr. 8°. (32 S. m. Abbildgn.) bar — 15

Caspary, A. H.: Alte Geschichten aus dem Speffart. Erzählungen. Neue illustr. Ausg. m. 4 Farbendr.-Bildern. 12°. (143 S.) Geb. bar — 75

Christenfreund, der. Ein Abreißkalender m. bibl. Betrachtgn. f. alle Tage des J. 1902. gr. 16°. bar — 60

Edelweiß. Erzählungen f. Jung u. Alt. Nr. 66—70. gr. 16°. (à 32 S.) bar à n. — 10;

in 1 Leinw.-Bd. (14. Bd. 159 S.) — 80

66. Bayer, D.: Er hat alles wohl gemacht. Erzählung f. Jung u. Alt. — 67. Kronoff, J.: Schnipfel-Nudi. Eine Erzählg. — 68. Linden, A.: Geenzheine. Erzählung f. Jung u. Alt. — 69. Gerner, M.: Docht Hinfesfähen. Eine Erzählg. — 70. Werner, C.: Das Kirchenfenster. Eine Erzählg. f. Jung u. Alt.

Für Alle. Kalender auf d. J. 1902. 4°. (112 S. m. Abbildgn. u. Titelbild.) bar — 40

— brave Kinder. gr. 8°. (16 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) bar — 25

— kleine Tierfreunde. gr. 8°. (16 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) bar — 25

Fürs Kinderherz. Ein hübsches Bilderbuch f. das junge Volk. gr. 8°. (16 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) bar — 25

Glaubrecht, D.: Der Bergschäfer u. Küppels Michael. 2 Erzählgn. Neue Ausg. 12°. (64 S.) Kart. bar — 25

— Leiningen, in Dorfbildern geschildert f. das Volk. Neue illustr. Ausg. m. 8 Farbendr.-Bildern. 8°. (191 S.) Geb. bar 1. —

Grüß Gott. Ein Jahr-Büchlein f. evangel. Sonntagsschulen u. Kindergottesdienste. Nr. 10. 12°. (64 S. m. Abbildgn.) bar n. — 20

Herzblättchens Buch. 12°. (8 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) bar n. — 10

Horn, W. D. v. (W. Dertel): Hand in Hand. Eine Reihe v. Geschichten f. Reich u. Arm in jedem Stande. Neue illustr. Ausg. m. 8 Farbendr.-Bildern. 8°. (204 S.) Geb. bar 1. —

— Was aus e. armen Hirtenbüchlein werden kann. Eine Geschichte, dem Volke u. der Jugend erzählt. Neue illustr. Ausg. m. 4 Farbendr.-Bildern. 12°. (95 S.) Geb. bar — 50

— Auf dem Mississippi. Mitteilungen eines Deutschen in Amerika, f. die Jugend u. das Volk bearb. Neue illustr. Ausg. m. 4 Farbendr.-Bildern. 12°. (96 S.) Geb. bar — 50

— Die Pelzjäger der Hudsonbai-Compagnie. Ein Büchlein f. die Jugend u. das Volk. Neue illustr. Ausg. m. 4 Farbendr.-Bildern. 12°. (96 S.) Geb. bar — 50

— Durch die Wüste. Eine Geschichte, dem Volke u. der Jugend erzählt. Neue illustr. Ausg. m. 4 Farbendr.-Bildern. 12°. (96 S.) Geb. bar — 50

Jugendfreund-Kalender, christlicher, auf d. J. 1902. 6. Jahrg. 12°. (64 S. m. Abbildgn. u. 1 Farbdr.) bar — 15

Kinderfreund, der. Neue Erzählgn. f. die Jugend. Nr. 31—40. gr. 16°. (à 16 S.) bar à — 05;

in 1 Leinw.-Bd. (4. Bd. 147 S.) — 80

31. Grupe, Eberhard, E.: Ehelich währt am längsten. Eine Erzählg. f. Kinder. — 32. Wer ist der Pfämenlieb? Eine Erzählg. von R. v. P. — 33. Kronoff, J. v.: Der Weihnachts-Engel. Eine Erzählg. — 34. Liebrecht, M.: Ein Dankesbote. — Die Glockenstimme. — Des Vaters Liebe. 3 Erzählgn. — 35. Linden, A.: Denksteine. — Etta, das Fieselmädchen. — Ein Engel. 3 Erzählgn. — 36. Martin, C.: Hildegards Opfer. Eine Erzählg. — 37. Kronoff, J. v.: Das Wunderläschen. Eine Erzählg. — 38. Raef-Guny, A.: Margareth. Eine Erzählg. — 39. Keller, S. v.: Der Weihnachtsmann. Eine Erzählg. — 40. Linden, A.: Auch bloß ein Mensch. — Der Hunnenführer. — Heimir. — Die Wespe. 4 Erzählgn.

Kinderzeit, glückliche. Ein Bilderbuch f. die lieben Kleinen. gr. 4°. (16 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) bar — 50

**Carl Hirsch in Konstanz ferner:**

- Klingholz, G.:** Gläubig aufwärts. Tägliche Hausandachten. 8°. (III, 394 S.) Geb. in Leinw. bar 1. 50
- Kronoff, F. v.:** Das bunte ABC. Lustiger Zeitvertreib f. kleine Leute, mit Versen. 12°. (8 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) bar n. — 10
- Lustige Gesellschaft. ABC m. Versen. 12°. (8 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) bar n. — 10
- Herzblättchens ABC. Mit Versen. 12°. (8 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) bar n. — 10
- Herzblättchens Malbüchlein. qu. 12°. (8 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) bar n. — 10
- Unstres Lieblings ABC-Buch. 12°. (8 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) bar n. — 10
- Der kleine Tausendkünstler. Ein Malbüchlein f. die lieben Kleinen. qu. 12°. (8 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) bar n. — 10
- Kunstmaler, die kleinen.** qu. 12°. (8 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) bar n. — 10
- Malbüchlein f. Herzblättchens** Mußestunden qu. 12°. (8 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) bar n. — 10
- Schmid, Ch. v.:** Wie Heinrich v. Sichenfels zur Erkenntnis Gottes kam. Eine Erzählg. f. Kinder u. Kinderfreunde. Neue Ausg. 12°. (62 S.) Kart. bar — 25
- Die Hopfenblüten u. das Rotkehlchen. 2 Erzählgn. f. Kinderfreunde. Neue Ausg. 12°. (64 S.) Kart. bar — 25
- Schritt vor Schritt.** ABC. 12°. (8 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) bar n. — 10
- Schubert, G. H. v.:** Die Ausreißer. Eine Erzählg. Neue Ausg. 12°. (63 S.) Kart. bar — 25
- Aus meiner Jugendgeschichte u. Schuld u. Strafe. 2 Erzählgn. Neue Ausg. 12°. (64 S.) Kart. bar — 25
- Muttertreue od. die unsichtbare Schutzwache. 2 Erzählgn. Neue Ausg. 12°. (64 S.) Kart. bar — 25
- Die alte Schuld. Erzählung. Neue illustr. Ausg. m. 4 Farbendr.-Bildern. 12°. (143 S.) Geb. bar — 75
- Stard's, J. F.,** Morgen- u. Abendandachten frommer Christen auf alle Tage des Jahres. Neu bearb. Ausg. Nebst e. Verzeichnis der Kernsprüche f. besond. Veranlassung. Geziert m. dem Bilde des Verf., sowie e. Familien-Chronik u. 4 bibl. Bildern in feinstem Farbendr. Mit e. Vorwort v. H. Josephson. gr. 8°. (VII, 743 u. XV S.) Geb. in Leinw. bar 2. 80
- „Vergiftmeinnicht“-Erzählungen** f. Groß u. Klein. Nr. 21—30 gr. 8°. (à 16 S.) bar à n. — 10.
21. Keller, S. v.: Für Dich! Erzählung. — 22. Himmelmann, L.: Der Herr ist treu. Erzählung. — 23. Denn solchen wird es zuletzt wohlgehen. Eine Erzählg. von M. v. P. — 24. Eitner, M.: Das Mariete. Eine Erzählg. — 25. Liebrecht, M.: Des Christinds Szenen. Eine Erzählg. — 26. Dorn, K.: Hüte Dich an in der Not, so will ich Dich erretten, so sollst Du Mich breiten. Nach e. wahren Begebenheit. — 27. Kronoff, F. v.: Gottes Bräutigam. Eine Erzählg. — 28. Ksmus, M.: Zur ersten Stunde. Erzählung. — 29. Linden, K.: Die Versicherung. Erzählung. — 30. Werner, C.: Der Laternenanzünder. Erzählung.
- Von der Liebe.** Eine Sammlg. v. Altem u. Neuem, hrsg. v. M. 1.—6. Lauf. 8°. (153 S.) Kart. bar 1. 50
- Zeitvertreib, lustiger.** Malbüchlein f. art. Kinder. qu. 12°. (8 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) bar n. — 10

**Emil Sübners Verlag in Bauen.**

**Vogel, P.:** Illustrierter praktischer Ratgeber f. die rationelle Besetzung v. Fischteichen u. f. e. sachgemäße, erfolgreiche Hebung der Fischbestände in Landseen, Flüssen, Bächen u. Feldtümpeln. gr. 8°. (134 S.) n. 1. —

**H. W. Hofemann in Danzig.**

**Bergemann:** Aus Danzigs Kriegsleben. Für die Kriegsschule flizzirt. gr. 8°. (43 S. m. 5 Plänen.) In Komm. bar n. 1. —

**Richard Klein in Saargemünd.**

**Schmitt, H.:** Historiola curiosa. Komische Geschichte eines Zahnleidenden m. untrag. Ausgang in 9 Kapiteln. Illustriert v. R. Alessler. gr. 8°. (72 S.) In Komm. n. 2. —

**Justus Perthes in Gotha.**

**Langhans, P.:** Politisch-militärische Karte v. Afghanistan, Persien u. Vorder-Indien zur Veranschaulichung des Vordringens der Russen u. Engländer. 1:7,500,000. 68,5×58 cm. Farbdr. Mit militärstatist. Begleitworten (auf dem Umschlag). n. 1. —

**M. Poppelauer's Buchh. in Berlin.**

**Simeon, A.:** Der Weg der Treue. Ein Festspiel f. die jüd. Jugend. 8°. (27 S.) n. — 50

**Zirker, M.:** Vereinsliederbuch f. Jung-Juda. Hrsg. im Auftrage des jüd. Turnvereins „Bar Kochba“ (=Berlin). gr. 16°. (112 S.) In Leinw. kart. n. — 40

**Johannes Nade in Berlin.**

**Tolstoi, L. N.:** Die Kreuzer-Sonate. (In russ. Sprache.) 8°. (136 S.) n. 1. 50

**Georg Reimer in Berlin.**

**Hansemann, D. v.:** Die Krankheiten aus den Gewohnheiten u. Mißbräuchen des täglichen Lebens. 6 populäre Vorträge. 2. Aufl. gr. 8°. (III, 62 S.) n. — 60

**Mendelsohn, M.:** Ueber die Nothwendigkeit der Errichtung v. Heilstätten f. Herzranke. Vortrag. gr. 8°. (15 S.) — 30

**Schmid & Franke in Bern.**

**Studer, Th., u. V. Fatio:** Katalog der schweizerischen Vögel. 3. Lfg.: Incessores, Coraces, Scansores, Captores part. Mit 2 Kartenbeilagen. gr. 8°. (VIII u. S. 193—418.) bar n.n. 5. —

**Zwicky, M.:** Leitfaden f. die Elemente der Algebra. Bearb. zum Gebrauche der Schüler. 1. Hft. 8. Aufl. gr. 8°. (47 S.) n. — 35

**W. Schultze Engelhard in Berlin.**

**Schriften-Atlas,** neuer. Eine Sammlg. der gangbarsten u. beliebtesten Schriften, nach den besten Quellen bearb. 20 Doppeltaf. gr. 4°. In Mappe n. 6. —

**Theissing'sche Buchh. in Münster.**

**Kalender,** landwirtschaftlicher. Hrsg. auf Veranlassg. der Landwirtschaftskammer f. die Prov. Westfalen. 25. Jahrg. 1902. 12°. (336 S.) Geb. in Leinw. n. 1. 60; in Vdr. n.n. 2. —

**Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.**

**May, K.:** Der Oelprinz. Eine Erzählg. f. die reifere Jugend. 3. Aufl. gr. 8°. (V, 559 S. m. 16 Farbendr.-Bildern.) Geb. in Leinw. n. 7. —

— Der Schatz im Silbersee. 4. Aufl. gr. 8°. (V, 527 S. m. 16 Tondr.-Bildern.) Geb. in Leinw. n. 7. —

— Die Sklavensarawane. 3. Aufl. gr. 8°. (V, 496 S. m. 16 Tondr.-Bildern.) Geb. in Leinw. n. 7. —

**Verlag „Der Literat“ in Braunschweig.**

**Hartmann, K. F. S.:** Björnsons „Laboremus“. Kritisch beleuchtet. Mit 1 Autotyp. Björnsons. 2. Aufl. 8°. (30 S.) n. — 50

**Rölnner Verlags-Anstalt u. Druckerei in Köln.**

**Eisenbahn-Kursbuch,** westdeutsches. Hrsg. v. der königl. Eisenbahn-Direktion zu Köln. Gältig ab 1. XI 1901. 12°. (7 u. 400 S.) — 50

**Georg Weiß, Verlag in Kassel.**

**Hansjakob, G.:** Ausgewählte Schriften. Volksausg. 3 Bd. 8°. n. 2. 50; geb. in Leinw. n. 3. 20

3 Wilde Kirichen. Erzählungen aus dem Schwarzwald. 6. Aufl. (VIII, 396 S.) n. 2.50; geb. n. 3.20

— Schneeballen. 1. Reihe. 4. Aufl. Volksausg. 8°. (IX, 250 S.) n. 1. 80; geb. n. 2. 40

**Fortsetzungen****von Lieferungswerken und Zeitschriften.****J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlags-Ges., in Leipzig.**

**Hinrichs' Fünfjahrs-Katalog** der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften, Landkarten etc. Titelverzeichnis u. Sachregister. 10. Bd. 1896—1900. Bearb. v. H. Weise. 35. u. 36. Lfg. 4°. (Titelverzeichnis S. 1249—1344.) bar à n. 2. 07

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,**

**welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**

**Ernst Ackermann in Konstanz.** 9082

von Schwartz, Handbuch zur Erkennung, Beurtheilung und Verhütung der Feuer- u. Explosions-Gefahr chemisch-technischer Stoffe und Betriebsanlagen. 8 M 50 S.

**A. Bath in Berlin.** 9086

Militärische Zeitfragen. Heft 1. 1 M.

**J. C. C. Bruns' Verlag in Minden.** 9081

Emerson, Lebensfrühling. 2 M 50 S; geb. 3 M 50 S.

**Moriz Diesterweg in Frankfurt a/M.** 9080

Delsner, Volkswirtschaftskunde. 2 M 30 S; geb. 2 M 60 S.

<b>L. Friederichsen &amp; Co. in Hamburg.</b> Pflaß, Geschichte der Affekuranz und der Hanseatischen See- versicherungs-Börsen Hamburg, Bremen und Lübeck. Geb. 20 M.	9077	<b>Schaffstein &amp; Co. in Rdin.</b> Kreidolf, Die schlafenden Bäume. Geb. 1 M.	9082
<b>R. Gaertner's Verlag S. Schfelder in Berlin.</b> Keller, Graf Albrecht Wolfgang von Schaumburg-Lippe. Knof, Ein Urteil über das Varuslager im Habichtswalde.	9084	<b>Ignaz Schweiger in Aachen.</b> Jüngst, Das Leben eine Gefahr, der Tod eine Gnade. 30 S; geb. 50 S. Keller, Leben der heiligen Jungfrau und Martyrin Katharina von Alexandrien. 15 S; geb. 30 S. Dunker, Die Grundsätze, auf welche der heilige Eleazar sein häusliches Glück aufbaute. 10 S; geb. 25 S. Kleiner Aachener Kalender 1902. 10 S. Aachener Hinkende Bote 1902. 10 S. Der Deutsche Hinkende Bote 1902. 10 S. Briestaschen-Kalender 1902. 10 S; geb. 20 S resp. 25 S. Portemonnaie-Kalender 1902. 10 S; geb. 20 S resp. 25 S. Wand- und Notizkalender 1902. 10 S; aufgezogen 25 S.	9083
<b>Verlag Harmonie in Berlin.</b> Musikalischer Haus- und Familien-Almanach 1902. (Harmonie- Kalender. II. Jahrg.) Kart. 1 M.	9079	<b>Richard Carl Schmidt &amp; Co. in Leipzig.</b> Hoffmann, Spezielle Pferdezucht. Geb. 7 M.	9087
<b>M. Heinisch Nachfolger in Leipzig.</b> Dieffenbach, Die heilige Ehe. Geb. 1 M 80 S.	9084	<b>Hugo Steinig Verlag in Berlin.</b> Lolstoi, Ueber den Sinn des Lebens. 10. Tausend. 1 M. — und der Heilige Synod. 6. Tausend. 1 M.	9086
<b>S. Kirzel in Leipzig.</b> Sieg, Die Akkumulatoren. 5 M.	9078	<b>Franz Bahlen in Berlin.</b> Daubenspeck, Referat, Botum und Urtheil. 8. Aufl. 5 M 40 S; geb. 6 M 40 S.	9084
<b>Klimsch &amp; Co. in Frankfurt a/M.</b> Klimsch's Jahrbuch. Bd. II. Geb. 5 M.	9086	<b>Verlag f. Börsen- u. Finanzliteratur, A.-G. in Leipzig.</b> Die Deutsche Textil-Industrie. Ausgabe 1901/1902. 5 M.	9085
<b>J. F. Lehmann's Verlag München.</b> Könnecke, Die Los von Rom-Bewegung in Italien. 1 M 20 S. Hagemann, Die Los von Rom-Bewegung in Spanien. 60 S.	9081	<b>Friedr. Vieweg &amp; Sohn in Braunschweig.</b> Roscoe-Schorlemmer's ausführliches Lehrbuch der Chemie. IX. Bd. 20 M; geb. in Leinw. 21 M; geb. in Halbfrz. 22 M.	9078
<b>Otto Lenz in Leipzig.</b> Landois, Frans Essinf. Bd. 1. Vi Dämrtieden. 9. Aufl. 3 M; geb. 4 M. Lange, Dörch Nacht taum Licht. 1 M 50 S; geb. 2 M 50 S. Nerefe, Vi mi tau Gus. Bd. 1. 3 M; geb. 4 M.	9087	<b>Hermann Walther in Berlin.</b> Brandes, Mädchenopfer. 1 M.	9088
<b>Georg Heinrich Meyer in Berlin.</b> Lienhard, Gedichte. 1. Gesamt-Ausgabe. 3 M; geb. 4 M.	9085		
<b>G. S. Mittler &amp; Sohn in Berlin.</b> Systematische Zusammenstellung der Zolltarife des In- und Auslandes: Abtheilung A: Textilindustrie. 2. Aufl. 2. Nachtrag. " C: Chemische Industrie. 3. Nachtrag. " D: Holz- und verwandte Industrien, Papier-, Leder- und Kautschukindustrie. 4. Nachtrag.	9080		

## Nichtamtlicher Teil.

### Hinrichs' Halbjahrskatalog 1901. I. \*)

Das bekannte Hinrichs'sche Halbjahrsverzeichnis der neu erschienenen Bücher, Zeitschriften, Landkarten etc. liegt seit einigen Wochen in seiner 206. Fortsetzung vor. Es zeigt ein völlig verändertes Aussehen und gleicht in Form und Sazeinrichtung nunmehr den Fünffjahrskatalogen. Nur die größere Ausführlichkeit der Titel, die größere Schrift und der Wechsel der Schriftarten bedingen den Unterschied. Bei der fortdauernden Vermehrung der deutschen Büchererzeugung ließ sich der Uebergang vom Oktav zum Lexikonformat nicht mehr abweisen. Daß sich die Hinrichs'sche Buchhandlung zu der Veränderung entschlossen hat, wird allgemein Beifall gefunden haben. Waren doch die gewohnten Oktavbände bei ihrem wachsenden Umfange schließlich etwas unförmlich geworden, so daß auch recht konservative Benutzer die Aenderung herbeigesehnt haben dürften.

Der neue Band ist im Einbände nicht ganz 2 cm stark, also sehr handlich und bequem für seinen Zweck. Der Satz ist auf zwei Spalten eingerichtet und sehr übersichtlich. Nach alter bibliographischer Gewohnheit, der übrigens die Hinrichs'schen Fünffjahrskataloge aus Gründen der Raumerparnis mit

\*) Hinrichs' Halbjahrs-Katalog der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften, Landkarten etc. Mit Registern nach Stichworten und Wissenschaften, Voranzeigen von Neuigkeiten, Verlags- und Preisänderungen. 206. Fortsetzung 1901, erstes Halbjahr. 2 Teile. Herausgegeben und verlegt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig. Lex.-8°. 422 u. 156 S. Preis bar n. 7 M 50 S.

Recht nie gefolgt sind, erstreckt sich die Genauigkeit der Titelwiedergabe auch auf die Druckschrift. Deutsche und lateinische Schrift wechseln somit wie bisher in bunter Reihe, zum Glück ohne Nachteil, vielleicht sogar zum Nutzen der Uebersicht. Aus der jetzt ziemlich gleichmäßigen Verteilung der beiden Schriftarten scheint sich zu ergeben, daß die Verwendung der Antiqua zu deutschen Verlagszeugnissen stark zunimmt.

Am Inhalt ist nichts geändert worden. Voran steht, wie gewohnt, das alphabetische Titelverzeichnis, das 422 Seiten bedeckt; ihm folgen weitere 156 Seiten mit den Registern und den anderen gewohnten Verzeichnissen. Zunächst kommt das nach Stichworten, dann das nach Wissensgebieten geordnete Titelregister. Die Seite ist hier in drei Spalten eingerichtet, die Schrift durchgängig Antiqua, zwar klein, aber sehr deutlich. Es folgen wenige Nachträge und Verbesserungen (etwa  $\frac{3}{4}$  Seite), sodann ein Verzeichnis solcher Neuigkeiten, die im Hinrichs'schen »Wöchentlichen Verzeichnis« 1901, No. 1—26, angezeigt gewesen, aber bis 1. September 1901 nicht erschienen sind oder deren Einsichtnahme bisher nicht möglich war. Dasjenige Verzeichnis, das den Band beschließt, ist ein besonders wichtiges. Es enthält die Verlags- und Preisänderungen vom 20. März 1901 bis 1. September 1901 und zwar in einer kleineren und einer größeren Gruppe, von denen erstere die Firmenänderungen, letztere die Verlags- und Preisänderungen einzelner Werke giebt. Dieses Verzeichnis bringt zahlreiche Titel und sei der besonderen Aufmerksamkeit des Sortimenters empfohlen.

## Eine Alterspensionskasse für Buchhändler.

Der Vorstand des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes hat vor einiger Zeit die Vertrauensmänner aufgefordert, gelegentlich der für den Herbst bevorstehenden Neuwahlen der Vertrauensmänner und ihrer Stellvertreter auch über den Ausbau der Invaliden-Zuschußkasse und die Beschaffung der erforderlichen Mittel eine Aussprache herbeizuführen. Diese Anregung steht im Zusammenhang mit einer von dem Wiener Vertrauensmann Herrn Sturzel beantragten und auf der letzten Hauptversammlung des Verbandes einstimmig angenommenen Resolution folgenden Wortlauts: »Die 27. Hauptversammlung spricht im Prinzip aus, daß es nunmehr Hauptaufgabe des Verbandes sei, dahin zu wirken, die Invaliden-Zuschußkasse zu einer Alters- und Invalidenpensionskasse mit allen zu Gebote stehenden Mitteln auszubauen.«

Neben den Neuwahlen stand dieses Thema als hauptsächlichster Punkt auch auf der Tagesordnung der vom Kreise Schwaben am 21. Oktober abgehaltenen Kreisversammlung und gab Anlaß zu einer lebhaften und ausgedehnten Debatte. Wie gar nicht anders zu erwarten, stand man dem Projekt an sich durchweg sympathisch gegenüber und nur über die Aussichten auf eine baldige Verwirklichung des schönen Planes gingen die Meinungen namentlich im Anfange auseinander. Es wurde der Einwand erhoben, daß man, so lange an die Witwen- und Waisenkasse noch alljährlich größere Anforderungen gestellt würden und sich noch nicht absehen ließe, wann der Beharrungszustand eintreten werde, von einer Neugründung bezw. Erweiterung, so wünschenswert und segensvoll sie auch sein möge, Abstand nehmen solle. Gegenwärtig bei den trüben wirtschaftlichen Verhältnissen sei auch kaum auf eine reichliche Unterstützung seitens der Prinzipalität zu rechnen und eine Erhöhung der Beiträge hätte angesichts des jetzt schon nur langsamen Anwachsens der Mitgliederzahl auch ihre Bedenken.

Von hoffnungsfreudigerer Seite wollte man diese Gründe nicht gelten lassen, und eine mehr optimistische Auffassung sollte denn auch die Oberhand behalten, allerdings auf Grund von Vorschlägen, die auch den Pessimisten diskutierbar und unter Umständen aussichtsvoll erschienen. Zunächst wurde vorgeschlagen, damit man nicht den jüngeren Kollegen den Eintritt in den Verband zu sehr erschwere, eine Beitragserhöhung zu Gunsten der neuen Kasse erst etwa vom 28. bis 30. Lebensjahre an eintreten zu lassen, dann jedoch für alle Mitglieder obligatorisch. Mit Recht wurde hervorgehoben, daß der jetzige Verbandsbeitrag im Verhältnis zu den gebotenen Vorteilen ungemein bescheiden sei und daß Angehörige anderer Stände, die pekuniär weniger gut gestellt seien als wir Buchhandlungsgehilfen, für ihre Hilfskassen ganz andere Beiträge, bis zum drei- und vierfachen der unserigen, willig zahlen, um sich gegen die Wechselfälle des Lebens thunlichst sicher zu stellen. So dürfe denn auch uns eine Beitragserhöhung von etwa 6 *M* jährlich nicht unmöglich und unerschwinglich erscheinen.

Außer diesem einen Weg zur Erreichung des gesteckten Zieles wurde noch zur Erwägung gegeben, ob sich nicht für diese neue Kasse das System des Kaufs von Rentenanteilen einführen ließe, ein Rentenanteil, etwa den Betrag von 100 *M* Jahresrente darstellend. Als Zeit für den Beginn der Auszahlung einer Altersrente wurde an das 65. Lebensjahr gedacht. Um die Prämien in den Verhältnissen des Buchhandlungsgehilfen entsprechenden Grenzen zu halten, müßte natürlich der Grundsatz ausgesprochen werden, daß eine Rückzahlung im Falle des vorzeitigen Todes des Versicherten nicht stattfindet. Das mag im ersten Augenblick als Härte erscheinen, ist es aber unseres Erachtens nicht. Denn Jeder

kann mit der Möglichkeit rechnen, das fünfundschzigste Lebensjahr zu erreichen und dann in den Genuß einer Pension zu treten, für die er gerade wegen jenes Grundsatzes nur verhältnismäßig geringe Prämien bezahlt hat, kurz, es hat jeder Versicherte die gleichen Chancen. — Zur Uebernahme wenigstens eines Rentenanteils sollte vom dreißigsten Lebensjahre an jedes Verbandsmitglied verpflichtet sein.

Für das Rentenanteilsystem wurde noch, und das wohl mit gutem Grunde, ins Feld geführt, daß gewiß mancher weitblickende Prinzipal gern die Gelegenheit benutzen würde, sein Interesse an der Kasse dadurch zu bekunden, daß er für verdiente Angestellte seiner Firma selbst Anteile kaufte. Die Fälle seien ja erfreulicherweise nicht selten, sondern bildeten die Regel, daß sich Prinzipale gedrungen fühlen, für in ihrem Dienste ergraute und nicht mehr arbeitsfähige Angestellte einzutreten. Durch den frühzeitigen Einkauf des Betreffenden in eine solche Kasse würde es ihnen möglich, die dafür erforderlichen Aufwendungen auf eine größere Reihe von Jahren zu verteilen und überdies voraussichtlich mit erheblich geringeren Kosten auszukommen. Es sei kaum daran zu zweifeln, daß ein Appell in diesem Sinne an die Prinzipalität guten Erfolg haben würde.

Zur Beschaffung eines Grundstockes wurde auch die Veranstaltung einer Lotterie in Anregung gebracht, und das betreffende Mitglied glaubte, daß (soweit kein gesetzliches Hindernis entgegenstände) der gesamte Buchhandel gewiß gern den Verkauf der Lose in die Hand nehmen und ihnen bei seinen weiten Beziehungen einen großen Absatz sichern würde. — Ferner wurde angeregt, den Anschluß an eine schon bestehende leistungsfähige Versicherungsanstalt ins Auge zu fassen, z. B. an den Magdeburger Privatbeamten-Berein.

Im übrigen wurde als selbstverständlich vorausgesetzt, daß wie bei unseren übrigen Kassen, so auch bei dieser Neugründung eine Sammelperiode, etwa fünf Jahre, dem Beginne ihrer Wirksamkeit vorangehen müsse.

Schließlich fand nachstehende Resolution einstimmige Annahme:

»Der Kreis Schwaben steht in seiner Kreisversammlung vom 21. Oktober 1901 dem Antrag Sturzel-Wien sympathisch gegenüber und ersucht den Vorstand, der Angelegenheit näher treten zu wollen.

Als gangbare Wege zur Erreichung des gesteckten Zieles werden folgende in Vorschlag gebracht:

1. Beitragserhöhung;
2. Das System des freiwilligen Einkaufs durch Uebernahme von Rentenanteilen mit der Modifikation, daß jedes Mitglied verpflichtet ist, mit Abschluß des dreißigsten Lebensjahres mindestens einen Rentenanteil zu erwerben. Als Jahr des Beginns der Pensionsauszahlung an nicht invalide Mitglieder ist das fünfundschzigste Lebensjahr gedacht.

Die Kreisversammlung bittet den verehrlichen Vorstandsvorstand auf Grund obiger Vorschläge um Beschaffung von statistischen bezw. versicherungstechnischen Rechnungsunterlagen für beide Wege.«

Von dem Ergebnis der von dem Vorstand erbetenen Berechnungen wird es nun ja abhängen, ob wir es wirklich wagen dürfen, schon in Bälde an die Ausführung unseres Planes, der geeignet wäre, den Wirkungskreis unseres Verbandes in segensreicher Weise zu erweitern, zu denken. Hoffen wir, daß sich ein gangbarer Weg findet! Zweifellos würden dem Verbandsverbande dadurch zahlreiche neue Mitglieder und Freunde zugeführt werden können, zumal es sich ja um eine Institution handeln würde, deren Inwirkungtreten weder Krankheit noch Tod des Mitgliedes, sondern die freundlichere Perspektive eines gesegneten Alters zur Voraussetzung hätte. Vielleicht würde die neue Kasse dazu beitragen, die nicht kleine Zahl derjenigen

Kollegen — worunter erstaunlicher Weise viele Verheirathete — zu mindern, die noch abseits von dem achtungsgebietenden sozialen Bau stehen, den die Thatkraft des Jungbuchhandels im Verein mit einer verständnisvollen und freigebigen Prinzipalität aufgerichtet hat.

W. L.

### Stempelung von Verlagsverträgen.

Mit dem Inkrafttreten des neuen Verlagsgesetzes wird an die Praxis die Frage herangetragen, ob in Ansehung der Stempelung von Verlagsverträgen und von Verträgen, durch die der Verleger das erworbene Verlagsrecht nach § 28 des Gesetzes weiter überträgt, von der bisherigen Rechtsübung abgewichen werden soll oder nicht.

In Preußen hat man bisher auf Grund eines Erlasses des Finanzministers vom 7. Juli 1900 daran festgehalten, daß für beide Klassen von Verträgen die Stempelung nicht nach Position 2 des Tarifs, sondern nach Position 32 desselben zu geschehen habe, also nicht unter dem Gesichtspunkte der Abtretung von Rechten, sondern unter dem des Kaufs.\*) Der praktische Unterschied ist nicht übermäßig bedeutend, andererseits aber auch nicht ohne Wichtigkeit und jedenfalls kann die Verschiedenheit der zu entrichtenden Stempelgebühr nicht als genügende Veranlassung angesehen werden, von der juristischen Konstruktion eines Vertrags, die an und für sich als gerechtfertigt erscheinen will, abzuweichen. Ueber die Natur des Verlagsvertrags wird voraussichtlich auch unter dem neuen Reichsrecht ein nicht viel weniger umfangreicher Streit in der Theorie bestehen, wie er bisher auf dem Boden des nichtkodifizierten Rechts bestanden hat, und demgemäß dürften auch die Ansichten fernerhin darüber auseinandergehen, ob die Verstempelung nach der Position »Abtretung von Rechten« oder nicht vielmehr nach derjenigen »Kauf- und Tauschverträge« stattzufinden hat.

Was zunächst den einfacheren Fall anlangt, nämlich denjenigen, in dem der Verleger die ihm gehörenden Verlagsrechte weiter überträgt, so wird man wohl hierfür die Verstempelung unter dem Gesichtspunkte der Kauf- und Tauschverträge nicht zu beanstanden haben. Wenn der Verleger sein Geschäft veräußert, so veräußert er auch die zu diesem, d. h. dem Vermögenskomplex gehörigen Verlagsrechte, es liegt dann ein wirklicher Veräußerungsvertrag vor, der sich nicht nur wirtschaftlich, sondern auch juristisch als Verkauf qualifiziert. Aber auch dann, wenn eine Uebertragung des gesamten Verlagsgeschäfts nicht stattfindet, sondern nur eine Uebertragung der Verlagsrechte bezüglich der Werke eines Urhebers oder auch nur in Ansehung des einen oder des andern Werks desselben, scheint die Konstruktion als Kauf der Konstruktion als Rechtsabtretung vorzuziehen zu sein.

Gewiß lassen sich ja gegen diese Konstruktion aus der Bestimmung des § 28 des Verlagsgesetzes nicht zu übersehende Bedenken geltend machen, so insbesondere unter dem Gesichtspunkte, daß bei einem nur über einzelne Werke abgeschlossenen Vertrag die Uebertragung nur mit Zustimmung des Urhebers erfolgen kann, die allerdings erfolgen muß, sofern nicht ein wichtiger Grund zu ihrer Verweigerung besteht. Allein auch die Betrachtung dieser Uebertragung unter dem Gesichtspunkte der Rechtsabtretung (Cession) unterliegt gewichtigen Einwendungen, und es will scheinen, als ob das Gewicht derselben erheblicher wäre, als die Bedeutung der Bedenken gegen die Verstempelung als Kaufvertrag. In den Verhandlungen des Reichstags über die vielumstrittene Frage der Regelung der Uebertragbarkeit des Verlagsrechts, der Voraussetzungen und der Begrenzung desselben ist mehrfach betont worden, daß das Verhältnis zwischen dem Verleger und Urheber nicht

als ein rein vermögensrechtliches angesehen werden könne; denjenigen, welche diese Auffassung vertreten, wurde von anderer Seite entgegengehalten, daß die persönliche Natur die vorwiegende sei. Demgemäß könne man aber die Rechtensphäre des Verlegers nicht von seiner Pflichtenphäre scharf trennen. Es hänge, wie aus verschiedenen Vorschriften des Entwurfs hervorgehe, nicht von dem Belieben des Verlegers ab, ob er sein Recht ausüben wolle, sondern er müsse es ausüben. Darum könne aber auch der Verleger nicht ohne weiteres als der Rechtsnachfolger des Urhebers angesehen werden, der mit dem Gegenstand der Rechtsnachfolge beliebig schalten und walten könne; vielmehr müsse er als ein Beauftragter im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuchs, allerdings als ein Beauftragter mit besondern Berechtigungen bezeichnet werden, der im Hinblick auf diesen seinen Charakter die Ausführung seines Auftrags nur mit Zustimmung des Auftraggebers einem dritten übertragen dürfe.

Wäre diese Theorie von der Gesetzgebung vorbehaltlos und bedingungslos angenommen worden, so würde man auch in der Stempelfrage wohl zu einem andern Ergebnis gelangen, sogar gelangen müssen. Allein die Theorie ist nicht in das Gesetz übergegangen, der Inhalt des § 28 läßt darüber für die unbefangene Betrachtung keinen Zweifel. Man hat den Anhängern derselben gewisse Zugeständnisse gemacht; aber dies ist auch alles. Demgemäß läßt sich aber § 28 zu einem entscheidenden und unbedingt maßgeblichen Argument gegen die Verstempelung dieser Verträge unter der Position der Kaufverträge nicht verwerten.

Anders dagegen dürfte es sich mit der Verstempelung des Vertrags verhalten, der zwischen dem Verleger und Urheber abgeschlossen wird. Wenn es auch zweifelhaft erscheint, ob der Reichsgesetzgeber sich bei der Ausgestaltung der durch ihn begründeten Rechtsverhältnisse mehr durch die Analogie des Werkvertrags oder des Mietvertrags oder Pachtvertrags, oder schließlich selbst des Kaufvertrags beeinflussen ließ, so viel darf mit Sicherheit behauptet werden, daß die Konstruktion als Kaufvertrag im eigentlichen Sinne nicht haltbar erscheint. Eine ausführliche Begründung dieser Behauptung durch spezialisierte Beweisführung dürfte im Rahmen dieser Betrachtung sich erübrigen, da selbst die eifrigsten Verfechter der Kauftheorie schwerlich behaupten wollen, der Gesetzgeber habe sich ihrer Meinung voll und ganz angeschlossen. Ist dies aber der Fall, so wird sich die Verstempelung dieses Vertrags unter der Position Kauf- und Tauschverträge nicht mehr aufrecht erhalten lassen, sie muß vielmehr unter der Position »Abtretung von Rechten« geschehen.

Ob sich die Praxis der Finanz- und Steuerbehörden diesen Ausführungen anschließt, bleibt allerdings abzuwarten; es wäre aber sehr wünschenswert, wenn sich in allen Staaten, die einen Stempel für Verträge erheben, eine gleichheitliche Auffassung bezüglich dieses Punktes möglichst rasch ausbildete.

### Kleine Mitteilungen.

Warenvertrieb nach dem »Hydra«-System (vergl. auch Nr. 252 d. Bl.). Entscheidung des Reichsgerichts. — Das Landgericht B. hatte den Uhrmacher G. in S. freigesprochen, der Uhren nach dem sogenannten Hydra-System verkaufen wollte, indem es sich auf den von Professor v. Biszt und Justizrat Dr. Staub in der Deutschen Juristen-Zeitung 1901 Nr. 9, S. 193 ff. vertretenen Standpunkt stellte. Das Reichsgericht hob das Urteil auf und wies die Sache in die Vorinstanz zurück, wobei es erörterte:

Das Landgericht nehme einen irrigen Standpunkt ein, indem es aus verschiedenen Urteilen des Reichsgerichts ableitete, daß das Entscheidungsmittel bei Auspielungen ein Spiel sein müsse, d. h. keine Arbeit, keine wirtschaftliche Thätigkeit, sondern ein lediglich dem Vergnügen, der Zerstreuung, Erholung oder auch nur der Erregung dienender Vorgang. All dies sei gleichgültig. Das Gebot obrigkeitlicher Erlaubnis zu Auspielungen beruhe auf der Tendenz, Täuschungen und Uebervorteilung des Publikums, der Gefährdung wirtschaftlicher Interessen durch leichtfertige Beteiligung

\*) Vgl. dagegen die Reichsgerichts-Entscheidung im Börsenblatt 1901 Nr. 194. Red.

an Auspielungen vorzubeugen. Wenn das Urteil des Reichsgerichts, Entscheidung XVII 379, von Spiel spreche, so geschehe dies nur, weil Spiele die gewöhnliche Form der Auspielungen bilden, es fügt jedoch bei, daß hierunter eine Veranstaltung irgend einer Art zu verstehen sei, die die Entscheidung wesentlich vom Zufall abhängig mache. Es kann also der Begriff der Auspielung nicht verneint werden, weil kein Spiel, sondern eine wirtschaftliche Tätigkeit vorliege, abgesehen davon, ob der letztere Begriff mit Recht angewendet sei. Dadurch, daß der an der Auspielung sich Beteiligende eine Tätigkeit zu leisten habe, die einen gewissen wirtschaftlichen Wert besitze, werde der Begriff der Auspielung nicht ausgeschlossen. Es komme vielmehr darauf an, ob jene Tätigkeit ausschlaggebend sei, nicht der Zufall, oder ob zwar die Tätigkeit auf die Entscheidung einwirke, der Ausfall aber dennoch ein zufälliger sei.

Bei dem Hydrasystem müsse der Abnehmer eines Anteilscheines drei Coupons abgeben, jeder der Abnehmer eines Coupons wieder einen Anteilschein lösen und drei Coupons kaufen. Ob der Couponkäufer den Gesamterfolg erreiche, hänge in dem Zeitpunkt, in dem er sich auf das Geschäft einläßt, vom Zufall ab, weil der zweite Teil des Risikos unberechenbar sei; insbesondere könne der erste Abnehmer eines Anteilscheines nicht berechnen, ob seine Couponabnehmer Erfolg hätten, da dieser von seiner Tätigkeit ganz unabhängig sei. Das angefochtene Urteil gebe selbst zu, daß die wirtschaftliche Tätigkeit des Couponkäufers nicht genüge, sondern es müsse der unberechenbare Entschluß der drei weiteren Abnehmer hinzutreten. Dieser Erfolg sei also Zufallsergebnis; der erste Abnehmer könne dazu beitragen, aber diese Möglichkeit sei nicht entscheidend. Daß auch bei anderen Entscheidungen vom eigenen Tun unabhängige Momente mitwirken, schließe dies nicht aus. Oft sei doch die Kausalität berechenbar, wenn auch eine Störung derselben möglich. Der gewöhnliche Verlauf im praktischen Leben falle bei jeder Veranstaltung allein ins Gewicht. Beim Hydrasystem dürfe aber nicht bloß das erste Stadium berücksichtigt werden, sondern auch der spätere Verlauf, da der Absatz der Coupons und Anteilscheine immer problematischer werde. Daß Angeklagter es hierzu nicht kommen ließ, mache keinen Unterschied.

Das angefochtene Urteil erkläre den Couponkäufer als Agenten des Unternehmers. Dies treffe aber nur die äußere Form. Der Kern der Sache liege darin, daß das Publikum durch den anscheinend leichten Gewinn verlockt werde, Risiko zu übernehmen. Das Hydrasystem wende sich an jedermann ohne Unterschied des Berufs, wobei die Erkenntnis der Kausalität fehle und die Agententätigkeit außer dem Berufe liege. Es garantiere den Erfolg also keine geschäftliche Tüchtigkeit, sondern die Triebfeder sei die Lust am Wagen und die Sucht nach Gewinn. Auch die regelmäßig gestellte Bedingung einer gewissen Frist für Erwerb der Anteilscheine erhöhe die Zufälligkeit der Entscheidung (Ur. II. 2374/1901 v. 11. Oktober 1901.)

Am 15. Oktober d. J. entschied der IV. Senat in gleichem Sinne, so daß drei der Strafsenate übereinstimmen. (Dtische Juristenztg., Berlin, Otto Liebmann, VI, 21 [1/XI. 01], mitgeteilt von Dr. M. Stenglein, R.-G.-R. a/D.)

Ein neuer Rembrandt. — Der Rembrandtforscher Hofstede van Groot hat im Schloß zu Compiègne in einem alten, durch Staub und Schmutz entstellten Bild ein Werk Rembrandts entdeckt, das den späten Jahren des Meisters angehört. Es behandelt dasselbe Motiv, das Rembrandt bereits in seinen »Pilgern von Emmaus« verwendet hatte. Die Nachforschungen des Direktors des Louvre-Museums, Herrn Raempen, haben die Richtigkeit der Entdeckung van Groots ergeben, und das Bild ist nunmehr nach erfolgter Reinigung den Sammlungen des Louvre zu Paris einverleibt worden.

In Oesterreich verboten. — Das k. k. Landes- als Preßgericht in Laibach hat mit dem Erkenntnisse vom 28. Oktober 1901, Pr. VII 33/1/2, die Weiterverbreitung der nichtperiodischen Druckschrift: »Das VI. Gebot. Eine Fackel der Wahrheit angezündet von August Gottbalk, IV. erweiterte Auflage. München 1901, Schacherl & Mitterlein, Verlag« nach § 303 des Strafgesetzes und § 24 des Preßgesetzes verboten.

Kunstaussstellung. — Del Vecchios Ausstellung für Kunst aller Art und Zeit in Leipzig eröffnet soeben seine November-Dezember-Ausstellung mit einer Reihe farbiger Künstler-Steinzeichnungen des »Künstlerischen Wand schmucks für Schule und Haus« (Verlag von V. G. Teubner und R. Voigtländer). Ferner sind hervorragende Werke folgender Künstler neu zur Ausstellung gelangt: Professor Friedrich Bressler, Paul Kosen, Ernst Vollbehr, Jos. Kummelspacher, G. Schlittgen, Prof. G. Koch, Frau Professor M. Hornmuth-Kallmorgen, Horst-Hacher, M. B. Sturmhöfel,

F. Münsterfeld, B. Lambert, B. A. Prebil, L. Steiner, L. Friedeck, G. Flicht, R. Stodmeyer, Leo Reiffenstein u. v. a.

Die Oxford University Press und ihre Bibelbrücke. — Ueber den Umfang des Bibelbrucks in der Oxford University Press werden in der Oktobernummer des Caxton Magazine folgende Mitteilungen gemacht:

»Trotz ihres hohen Rufes für Herstellung gelehrter Bücher ist der Bibeldruck doch der größte Ruhmestitel der Oxford University Press. Hier ist die Bibel seit länger als dreihundert Jahren gedruckt worden, sie kann in 150 Sprachen und Dialekten gedruckt werden, und jährlich werden für diesen Zweck allein über 600 Tons Papier gebraucht. Aufträge auf 100 000 Bibeln sind ganz gewöhnlich, und der Vorrat gedruckter und gefalzter Druckbogen ist gewöhnlich so groß, daß ein Auftrag auf 500 000 Exemplare schleunigst ausgeführt werden könnte. Im Durchschnitt werden 30 bis 40 Bibeln in der Minute hergestellt, und diese Zahl könnte noch leicht vermehrt werden.

»Es giebt nicht weniger als 110 Ausgaben der Oxford-Bibeln im Englischen, von der prächtigen Folioausgabe für die Kirchenpulte bis zu der Brillantbibel, die »die kleinste Bibel der Welt« ist, und von diesen gehören vierzehn der »revidierten« Ausgabe an. Ueber mehr als eine Million Exemplare des revidierten Neuen Testaments wurden vor der Veröffentlichung im Mai 1881 bestellt, und die Arbeiter der Oxford Press erwiesen sich auch gegen Anerbietungen von 40 000 £ bis 100 000 £, die amerikanische Agenten für die Auslieferung eines Exemplars vor dem Tage des Erscheinens bezahlen wollten, unzugänglich. In der Bibelproduktion behauptet sich die Oxford Press siegreich in der neuen Welt gegen die heftige Konkurrenz amerikanischer Drucker und Verleger.

»Bei dem Festmahl, das zu Ehren der Vierhundertjahrfeier der durch William Caxton bewirkten Einführung der Druckkunst in England gegeben wurde, sagte Gladstone: »Ich halte in meiner Hand einen Band, auf den seine Augen zu richten, ich jeden bitte, weil ich denke, er kann der höchste Grad und die Vollendung dieser Kunst genannt werden. Seit die Uhr in der vorigen Nacht zwölf schlug, haben die Leute an der University Press, Oxford, diese Bibel gedruckt und uns geschickt — sie haben mehrere Exemplare geschickt, von denen eins dem Kaiser von Brasilien überreicht werden wird.« Die von Gladstone hochgehaltene Bibel war in Oxford gedruckt, in London gebunden und in den Gebäuden der South Kensington-Ausstellung abgeliefert worden, und dies buchstäblich in zwölf aufeinanderfolgenden Stunden. Das Ereignis erregte Aufsehen. Exemplare der »Caxton«-Bibel sind schon selten, wenn nicht unerreichbar. Das so schleunig vollendete Werk umfaßte natürlich nur die Druckarbeit (von schon vorhandenem Satz) und das Binden, aber auch dann noch umfaßte es eine sehr große Zahl Formen, die gebraucht, und Bogen, die gefalzt, zusammengetragen und kollationiert werden mußten.

»Die Herstellung des von der Oxford University Press für viele ihrer Bibeln gebrauchten »India«-Papiers ist natürlich ein wertvolles Geschäftsgeheimnis. Obgleich es viele Nachahmungen davon giebt, ist bis jetzt nichts auf den Markt gebracht worden, was ihm in Undurchsichtigkeit, Stärke und Dauerhaftigkeit gleicht. Dieses Papier wird in den Wolvercote-Papiermühlen, den ältesten des Königreichs, hergestellt, die in der letzten Zeit gänzlich umgewandelt worden sind.

»Die von der Oxford University Press veröffentlichte Riesen-Foliotribel für den Gebrauch der Kirche mißt 19 Zoll zu 12 Zoll; in dieser ist bis jetzt kein Druckfehler entdeckt worden. Sie veröffentlicht auch die »Brillant-Textbibel«, die kleinste je hergestellte, die  $3\frac{3}{4}$  zu  $2\frac{1}{4}$  zu  $\frac{3}{4}$  Zoll mißt und im Einband weniger als 3 Unzen wiegt.

»In sieben Jahren, seit der Ernennung des jetzigen Leiters Horace Hart, ist die Zahl der an der University Press Angestellten von 278 auf 650 gestiegen.«

Noten der Frankfurter Bank. — Die Frankfurter Bank giebt bekannt, daß Noten mit dem 31. Dezember 1901 aufhören, Zahlungsmittel zu sein. Die ausgerufenen Noten können bis zum 31. Dezember 1901 bei der Kasse der Frankfurter Bank in Frankfurt (Main) gegen Bargeld umgetauscht werden. Sie behalten jedoch die Kraft einfacher Schuldscheine und werden als solche an der Kasse der Bank in Frankfurt bis zum Ablauf des Jahres 1903 eingelöst.

Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler:

Interessante, wertvolle u. seltene Drucke des XVI. bis XVIII. Jahrhunderts. Vielfach mit hübschen Abbildungen in Kupferstichen und Holzschnitten. Darunter historische, medicinische, mathematische und astronomische Werke. Atlanten. Curiositäten. Elzevir-Ausgaben. Platin-Drucke. Alte Landkarten.

- Literarische Raritäten aller Art. XXII. Antiquar. Anzeiger von L. & A. Brecher in Brünn. 8°. 18 S. 361 Nrn.
- Das litterarische Echo. Halbmonatsschrift für Bitterturfreunde. Herausgeber: Dr. Josef Ettlinger. Verlag von F. Fontane & Co. in Berlin. IV. Jahr, Nr. 3 (1. November-Fest 1901). 4°. Sp. 149—220 mit 1 Portrait und 3 Illustrationsproben. Dieser Nummer liegt Titel und Inhaltsverzeichnis zum III. Jahrgang bei.
- Histoire de France: Napoléon Ier. — Révolution, Guerres 1870/71. Catalogue IX de la Librairie universitaire J. Gamber, 2 Rue de l'Université, à Paris. 8°. 64 p. 1284 nrs.
- Juristisches Litteraturblatt. Berlin, C. Heymanns Verlag. Nr. 129, Bd. XIII, Nr. 9, 1. November 1901. 4°. S. 193—216. Enthält viele Bücherbesprechungen.
- Monatliche Uebersicht der bedeutenderen Erscheinungen des deutschen Buchhandels. Hrsg. von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig. 36. Jahrgang 1901. Nr. 11, November, 1. Hälfte. 8°. S. 161—176 mit Platz für Aufdruck der Firma.
- Rechtswissenschaft. National-Ökonomie. Politik. Socialwissenschaft. Statistik. Akademische Schriften. Zum grossen Theil aus dem Nachlasse des k. k. österr. Ministers Ed. Rittner. 134. Lager-Katalog von M. Kuppitsch Wwe. in Wien I, Schottenring Nr. 8. 8°. 118 S. 3131 Nrn.
- Lechner's Mitteilungen aus dem Gebiete der Litteratur und Kunst, der Photographie und Kartographie. Wien, R. Lechner, (Wilh. Müller), k. u. k. Hof- u. Univers.-Buchhandlung. XIII. Jahrgang, Nr. 7, 1. November 1901. 8°. 16 S. m. Portrait.
- Mémorial de la librairie française. Revue hebdomadaire des livres. Sommaires des revues importantes. Nomenclature de nouveautés françaises et étrangères. Verlag von H. Le Soudier in Paris. 8. Jahrgang. Nr. 40—44, Oktober 1901. 4°. S. 541—616.
- Theologie: A. Praktische Theologie. B. Allgemeine und wissenschaftliche Theologie. Antiquar.-Katalog Nr. 76 (Nachtrag zum Katalog 75) von Georg Nauck (Fritz Rühle) in Berlin SW. 12. 8°. 34 S. 929 Nrn.
- Manuscripts du 13<sup>e</sup> au 19<sup>e</sup> siècle, Incunables, Impressions du 16<sup>e</sup> siècle. Catalogue Nr. 306 de Martinus Nijhoff à la Hays. 8°. 49 S.
- Neueste Erwerbungen wertvoller Werke aus allen Fächern. Antiquariats-Katalog Nr. 303 (Oktober 1901) von Martinus Nijhoff im Haag. 8°. 83 S. 972 Nrn.
- Klassische Philologie I. Griechische und römische Schriftsteller. Verzeichnis Nr. 215 von Ferd. Raabe's Nachf. Eugen Heinrich in Königsberg i/Pr. 8°. 70 S. 2717 Nrn.
- Verzeichnis neuer Werke über Napoleon I. und seine Zeit aus dem Verlage von Schmidt & Günther in Leipzig. Anhang: Historische Werke, Prachtwerke. 12°. 82 S. mit Probeillustrationen.
- Philosophie. Psychologie. Sociologie. Pädagogik. Occultismus. Mysticismus. Theosophie. Spiritismus. Aberglaube. Freimaurerei. Freidenkerwesen. 197. Antiquariats-Katalog von Simmel & Co. in Leipzig. 8°. 126 S. 4321 Nrn.
- Eine Auswahl empfehlenswerter Werke aus dem Verlage von Bernh. Friedr. Voigt in Leipzig (gegründet 1812). Ausgegeben 1902. 12°. 80 S.
- Knischnich magazinoff tovarischtschestva M. O. Wolff. Ivestija po literature, naukam i bibliografii (Wolff's Nachrichten über Literatur, Wissenschaft und Bibliographie). Jahrgang IV. No. 12. St. Petersburg, September 1901.
- Inhalt:
1. Das Urheberrecht in seiner Vergangenheit und Gegenwart. Von N. Bieloserski (1 Illustration).
  2. Das Leben der Schriftsteller im Spiegel ihrer eigenen Werke. Von A. Mavrov (1 Illustration).
  3. Die Geschichte des russischen Buches in Skizzen und Mustern (Fortsetzung). Von P. J. Pokrovski (4 Illustration).
  4. Die Moral und das Büchersammeln. Aus den Notizen eines englischen Büchersammlers.
  5. Monatliche litterarische Übersicht. Von E. Tschernoff.
  6. Ein altes Portrait von Andreas Denisoff, des Gründers der Secte der Pomoren.
  7. Neuigkeiten aus der litterarischen Welt. Bücherneuigkeiten. Nachrichten aus Frankreich, Deutschland, England und Amerika. Slavische Nachrichten. Rossica. Bibliothekswesen. Prämien für wissenschaftliche und andere Werke. Zeitschriften. Übersicht der Journale für August und September. Bibliographische Neuigkeiten. Neue, der Redaction zugestellte Bücher. Bücherbesprechungen. Im Druck befindliche Bücher. Briefkasten.
  8. Bibliographie.

Fremde Handlungsreisende in Dänemark. — Das dänische General-Direktorat für Steuerwesen hat eine Erklärung abgegeben, daß ein fremder Geschäftsreisender zur Erlangung des Gewerbescheines (Adgangsbevis) vorlegen muß: entweder ein Attest der Obrigkeit seines Ortes, das seinen Namen, sowie den Namen der Firma, für die er Geschäfte zu machen beabsichtigt, angiebt, oder eine Vollmacht seiner Firma, deren Unterschrift obrigkeitlich oder notariell beglaubigt und in letzterem Fall auch von dem zuständigen dänischen Konsul legalisiert sein muß. Die Beglaubigung der Vollmacht durch den Konsul des betreffenden Landes in Dänemark würde nicht genügen.

(Tidsskrift for toldvaesen.)

Buchhandlungsgehilfen-Verein zu Leipzig. — Im Buchhandlungsgehilfen-Verein zu Leipzig hielt am 1. November der blinde Sprachlehrer Richard Hauptvogel vor zahlreich erschienenen Mitgliedern und Gästen, darunter viele Damen, einen Vortrag über das Thema: »Der Blinde im Leben«. Der Vortrag fesselte die Anwesenden von Anfang bis zu Ende und veranlaßte sie zu lebhaftem Beifall. Schon von 8 Uhr an waren im Vortragsraum, dem kleinen Saale des Deutschen Buchhändlerhauses, Lehrmittel, Bücher, Unterhaltungsgegenstände u. a. für Blinde und auch Arbeiten von Blinden ausgestellt, die von Herrn Hauptvogel erläutert wurden und wesentlich zum Verständnis des Vortrags beitrugen.

Herr Hauptvogel gliederte den Vortrag nach einem Ausspruch auf der letzten Blindenversammlung: Im Alterthum wurde der Blinde geehrt, im Mittelalter genährt, in der Neuzeit gelehrt und nun gewehrt. Erfreuten sich in den ältesten Zeiten die Blinden durchwegs größter Ehrung, so war es später, etwa vom dritten Jahrhundert n. Chr. bis zum Jahre 1770, nur noch Mitleid mit ihrem Zustande und die Fürsorge für den allernötigsten Lebensunterhalt, deren sie theilhaftig wurden; sie waren arme Blinde, nicht viel mehr als Bettler um ihr bishigen Lebensunterhalt. Erst vom Jahre 1770 ab datiert das Bestreben, die Blinden zu unterrichten, zu lehren, sie dadurch in den Stand zu setzen, selbst etwas zu verdienen. Groß waren die Erfolge nicht, denn noch vor dreißig bis vierzig Jahren war es etwas ganz seltenes, daß ein Blinder sich ganz allein ernähren konnte. Aber die Unterweisung der Blinden wurde immer praktischer und hat in neuerer Zeit das Ziel, die bemitleidenswerten Leute thunlichst selbständig zu machen, geschickt zum Erwerb des Lebensunterhaltes, so daß sie selbst nicht allein für sich sorgen, sondern auch einen eigenen Hausstand gründen können. Nach des Redners Rat gehört dazu vor allem, die in der Kindheit Erblindeten nicht als Blinde, d. h. besonders schonend oder verhätschelt zu behandeln, sondern ganz so wie andere Kinder, damit sie schon früh an mancherlei Unbill sich gewöhnen und in späteren Jahren den mannigfachen Widrigkeiten des Lebens kräftiger gegenüberstehen. Sehr zu staten komme beim Unterricht den Blinden ihr anerkannt gutes Gedächtnis und ihre durch Aufzwingen nicht abgelenkte Aufmerksamkeit. Gar viele haben es weit gebracht, eine ganze Anzahl widmet sich dem Studium, das durch eine neuerdings erst ins Leben gerufene Vereinigung zum Austausch der Lehrbücher künftig nicht mehr bloß wohlhabenden, sondern auch unbemittelten Blinden zugänglich sein wird. Der Vortragende selbst hat aus eigener Kraft und mit ganz geringen Kosten französisch, englisch und später noch spanisch gelernt, unterrichtet in diesen Sprachen und hat vor etwa fünfzehn Jahren einen eigenen Hausstand gegründet und durch sein Beispiel auch andere dazu veranlaßt, die sich alle wohl befinden. Interesse erregten besonders auch die verschiedenen Systeme der Druck- und Schreibschriften für Blinde, die allmählich außerordentlich vervollkommen worden sind, ebenso die Vorrichtung zur Ausführung geometrischer Zeichnungen. Auch Landkarten für den Geographieunterricht werden gezeichnet, aber die Flüsse und Städte auf einer, die Gebirge auf einer andern, da beide zusammen nebeneinander erhaben darzustellen nicht möglich ist. Herr Hauptvogel plant für die reichere Feststellung der Städte ein neues System, das in der That von wesentlichem Vorteil sein dürfte, ebenso wie seine »Stenographie für Blinde«, die den Schreibenden in den Stand setzen dürfte, im fünften Teile der für Kurrentschrift nötigen Zeit sein Pensum zu bewältigen und jeden Vortrag im Kolleg nachzuschreiben. Auch die Kosten für den Druck von Büchern werden dadurch wesentlich verringert, diese durch billigeren Preis allgemeiner zugänglich und so die Blinden in immer weiterem Maße unterrichtet werden. Erwünscht sei dann aber auch weiter ausgedehnte Beschäftigung der Blinden, an der es leider noch recht oft fehle. So sei es dem Vortragenden noch nicht gelungen, für zwei auf der Schreibmaschine wohl ausgebildete Blinde Beschäftigung zu finden. Wenn diesen etwa infolge des Vortrages eine Anstellung zu teil würde, so wäre ihm das der schönste Lohn. Als gewissenhafte Arbeiter seien die Blinden ja zum Glück bereits bekannt. Hoffentlich gehe dieser Wunsch bald in Erfüllung!

K.

## Anzeigebblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursverfahren.

Zu dem Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers **Otto Günzel** in **Dels** ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlussfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf den **21. November 1901**, nachmittags 12<sup>1/2</sup> Uhr, vor dem königlichen Amtsgerichte hieselbst, Zimmer 26, bestimmt.

Kgl. Amtsgericht Dels.  
(Reichsanzeiger Nr. 262.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ober-Hohenelbe i/Böhmen,  
den 4. November 1901.

P. P.

Hiermit bringe ich zur Anzeige, dass ich hieselbst seit einigen Jahren eine

#### Musik- und Instrumenten-Handlung

betreibe und nunmehr mit dem Gesamt-musikhandel in direkte Verbindung getreten bin. Meine Kommission hat Herr **Wilh. Dietrich** in Leipzig übernommen; derselbe wird stets mit Kasse versehen sein, um Barbestellungen einzulösen. Indem ich bitte, mein Unternehmen durch Konto-Eröffnung und Nova-Lieferung zu unterstützen, zeichne  
hochachtungsvoll

**M. Schier.**

Hierdurch teile ich ganz ergebenst mit, daß ich mit dem Gesamtbuchhandel in Verbindung getreten bin.

Meine Kommission in Leipzig wird von Herrn **Eduard Schmidt** besorgt und hält derselbe vollständiges Auslieferungslager.

Ueber meine Unternehmungen berichte ich demnächst mittels Circulars.

Erbitte für meinen Verlag „**Eureka**“ Deutsche Buchführung Ihre thätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Gleiwitz, 1. November 1901.

**R. Schönwolk,**

Oberschlesische Geschäftsbücher-Fabrik  
und Druckerei und Verlags-Anstalt.

Mit Heutigem übernahm ich die Vertretung der Firma

**J. Ferda,**

Reisebuchhandlung und Journalistikum,  
Leipzig, Wurznerstr. 46.

Unverlangte Zusendungen sind verboten.

Leipzig, 1. November 1901.

**Siegbert Schnurpfeil Verlag.**

Für die Firma

**Silmar Gändler,**

Buch- und Schreibwarenhandlung  
in **Obercrinitz i/S.**

habe ich die Kommission übernommen.

Leipzig, 4. November 1901.

**Bruno Witt.**

achtundsechzigster Jahrgang.

Hierdurch beehre ich mich zur Kenntnis zu bringen, dass ich zur Verkehrserleichterung den Herren **Breitkopf & Härtel** in Leipzig den ausschliesslichen Vertrieb meines Verlags für Deutschland und Oesterreich-Ungarn übertragen habe. Diesbezügliche Bestellungen bitte ich deshalb zur Ausführung an genannte Herren zu senden.

Nizza, November 1901.

**F. Kamm, Musikverlag,**

**An- und Verkäufe buchhändlerischer und verwandter Geschäfte** jedes Umfanges vermittele ich rasch und unter Beobachtung strengster Diskretion zu coulanten Bedingungen.

Kauflustige Herren erhalten jederzeit passende Angebote nachgewiesen, da ich stets eine größere Anzahl guter Kaufobjekte an der Hand habe. **Keine Provisionsberechnung.**

Verkaufsanträge, wie Kaufgesuche sind mir stets willkommen.

Berlin W. 50, Ansbacherstr. 6.

**Alfred Scholz.**

#### Verkaufsanträge.

##### Für Verleger größerer Werke!

An that- und kapitalkräftigen Verleger zu vergeben: I. **Kleineres Werk** (Handelwissenschaft), ca. 25 Bg.; II. **Zweite Aufl.** eines großen Werkes (Handelwissenschaft), über 200 Bg., seit 2 Jahren vergriffen, neue Aufl. **dringend nötig!** III. Dritte Auflage eines populär-medizin. Werkes, ca. 80 Bg., seit 8 Jahren vergriffen. Verfasser ist Schriftsteller von bekanntem Namen. Bedingungen **außergewöhnlich günstig.** Kein Risiko! Verleger, die sich für die Arbeiten interessieren, wollen ihre Adressen senden: Dresden-Löbtau, 9301.

**Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

Eine alteingeführte, hochangesehene **Familienzeitschrift** mit bedeutendem Gewinnertragnis samt gut eingerichteter **Buchdruckerei** in einer herrlich gelegenen großen Hauptstadt. **Kaufpreis 185 000 M.**

Die Zeitschrift ist nicht verlegbar, und wollen sich nur Herren mit den entsprechenden Mitteln melden.

Angebote und Besuche von **Sortiments- u. Verlagsbuchhandlungen, Musik-Verlagen u. Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag** etc. in jedem Umfang sind mir unter Zusicherung strengster Diskretion u. Sorgfalt fortwährend willkommen, und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königstr. 38.

**Hermann Wildt.**

Altes angesehenes Sortiment mit Nebenbranchen in einer schön gelegenen Mittelstadt (Badeort) in der Nähe des Rheines ist anderer Unternehmungen wegen baldigst zu verkaufen. Umsatz (steigend) 26 500 M., Reingewinn 3500 M., Forderung 16 000 M. bei 13 000 M. Anzahlung. Ernstgemeinte Anfragen unter S. C. 1768 durch die Geschäftsstelle d. B. V.

### Kleiner Verlag

erster moderner Autoren (Tolstoj, Kielland etc.) von grosser Verlagshandlung wegen Specialisierung zu verkaufen. Nur Selbstreflektanten wollen sich melden unter Chiffre 3336 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins in Leipzig.

Eine seit 40 Jahren in ausgezeichneteter **Geschäftslage Wiens** bestehende, elegant eingerichtete **Sortimentsbuchhandlung** mit Nebenbranchen soll aus Familienrücksichten sofort verkauft werden. Jahresumsatz über 30 000 fl., mit Reinertrag von ungefähr 3 000 fl., **Kaufpreis 18 000 fl., wofür effektive Werte an 16 000 fl. geliefert werden.** Besitzer ist bereit, seinem Nachfolger eine Zeitlang zur Seite zu stehen, so daß auch jüngeren Kollegen, die in Oesterreich noch nicht thätig waren, hierin eine **äußerst günstige Gelegenheit zur Stabilisierung** geboten wird. Nähere Auskunft durch Herrn **Richard Vetter** in Einbeck.

Renommierter Buchhandlung mit Nebenbranchen — jährlich steigender Umsatz — unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Objekt ca. 14 Mille. Näheres unt. „Schlesien“ 3323 durch die Geschäftsstelle des B. V.

#### Lehrmittel-Verlag.

Zu verkaufen per bald oder später ein kleiner **Lehrmittel-Verlag.** Derselbe ist gut eingeführt und eignet sich vorzüglich als Ergänzung für einen grösseren pädagogischen Verlag oder auch für einen Kollegen, der bei täglich wenig und bequemer Arbeit mit dem Buchhandel in Verbindung bleiben will.

Reinertrag bei geringer Reklame bisher ca. 4 000 M pro Jahr. Preis 12 000 M bar.

Angebote unter L. L. 3367 befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein **Sortiment** mit Nebenbranchen — 23 Jahre bestehend in einer Kreis- und Garnisonstadt im Reg.-Bez. Magdeburg — mit einem Umsatz von ca. 17 000 M und sicherem Gewinn von über 3 300 M, ist für 14 500 M und bei Sicherstellung des Restes mit ca. 8 000 M Anzahlung zu verkaufen. Selbstreflektanten erf. Näh. unt. O. M. 3200 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Eine seit 30 Jahren in Rom, Corso Umberto, belegene **Kunsthandlung** von Kupferstichen, Photographien und Malvorlagen, verbunden mit Auslieferung der italienischen Generalstabskarten und Landesaufnahmen, ist wegen hohen Alters des Besitzers sehr preiswert zu verkaufen. Das Geschäft, das einen nachweislich auskömmlichen Reingewinn abwirft, ist sehr erweiterungsfähig und bietet jungem, thatkräftigem, der englischen und französischen Sprache mächtigem Kunsthändler sichere Existenz. — Zur Uebernahme und Weiterführung des Geschäftes genügen ca. 15 000 M. — Nähere Auskunft erteilen **Stiefbold & Co.** in Berlin SW., Markgrafenstraße 25, I.

Ein sehr gutes, altes **Sortimentsgeschäft** mit Nebenbranchen in einer sehr lebhaften deutschen Kurstadt in der Nähe Wiens ist zu verkaufen, da Besitzer sich vom Geschäft zurückziehen will. Gef. Angebote unter „Gutes Geschäft“ durch Herrn **Paul Stiehl** in Leipzig erbeten; derselbe erteilt auf Wunsch auch jede Auskunft

**Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

Eine bedeutende Sortimentbuchhandlung nebst gut eingeführtem Kunstsortiment in einer süddeutschen Großstadt, Firma von altem guten Rufe und mit ausgebreiteter Kundschaft, die sich meist aus den Kreisen der oberen Zehntausend rekrutiert, der wohlhabenden Bürgerschaft, Bibliotheken, Gesellschaften, Vereinen, ferner der Standesherrn, Grundbesitzer und Fabrikantenderengeren und weiteren Umgegend. Steigender Umsatz, in den letzten Jahren über 110 000 M. Fester Lagerwert über 23 000 M., großer Reingewinn.

Vermögliche Herren erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion gern weitere Auskunft.

Stuttgart, Königstr. 38.

**Hermann Wildt.**

Wegen Krankheit des Besitzers ist eine im besten Betriebe stehende Verlagsbuchhandlung (populärer Verlag) billig zu verkaufen. Näheres unter J. O. 1593 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Altes, angesehenes Sortiment in Breslau ist sofort oder zum 1. Januar wegen Berufswechsels zu verkaufen. Durchschnittlicher Jahresumsatz über 20 000 M., Reingewinn 2800 M., Kaufpreis 6500 M. Anzahlung 4500 M. Anfragen unter W. W. # 3270 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In norddeutscher Mittelstadt ist ein circa 40 Jahre bestehendes Sortiment mit Nebenbranchen bei 10 000 M. Anzahlung zu verkaufen. Geschäft befindet sich in bester Lage der Stadt. Anfr. f. Erledigung unter A. G. 3173 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Kleiner, in Norddeutschl. gut eingeführter **Schulbuchverlag** ist wegen Aufgabe des Buchhandels sehr billig zu verkaufen. Leipzig. **Julius Hobeda.**

Eine seit 60 Jahren bestehende Sortimentbuchhandlung mit Nebenzweigen in Rheinhessen ist wegen Todesfalls zu verkaufen. Die Kundschaft besteht u. a. aus Behörden, Schulen etc. und ist eine sehr treue und zahlungskräftige.

Der Reingewinn beträgt pro Jahr ca. 5800 M. Kauflustige erfahren Näheres unt. 3298 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

#### Kaufgesuche.

Ein spezial-juristischer Verlag in Berlin wünscht fortgesetzt seinen Verlag durch bedeutende einschlagende Unternehmungen aus dem Gebiete der Rechts- und Staatswissenschaften, Nationalökonomie, Sozialpolitik zu vergrößern. Ankauf nur gegen Barzahlung. Angebote geeigneter Werke und Zeitschriften jedes Umfangs unter Chiffre W. G. 3364 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erwünscht. Diskretion zugesichert. Vermittler ausgeschlossen.

Kleinere, sol. u. rent. Verlagsbuchh. zu kaufen gesucht. Beste Referenzen stehen zu Diensten. Angebote unter M. R. 3373 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Für meinen Sohn suche ich eine solide, ältere Sortimentbuchhandlung mit oder ohne bes. Geschäftszweige zu erwerben. Ausführliche Angebote, deren Angaben durch geordnete Buchführung nachzuweisen sind, umgehend erbeten unter A. W. H. 2608 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

#### Teilhabergesuche.

##### Buchhandlungsgehilfen,

Christ, kapitalkräftig, der sich selbständig machen will, wird Gelegenheit gegeben, sich mit rühmlich bekanntem Schriftsteller zu assoziieren. Weitgehende Beziehungen vorhanden. Unternehmen sicher erfolgreich. Auch junge Verleger nicht ausgeschlossen.

Angebote unter A. Z. 3352 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

#### Teilhabergesuch.

Ein tüchtiger Kollege kann mit einer Einlage von 20 000 M. einer angesehenen, 40 Jahre alten Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in einer größeren, industriereichen Stadt Sachsens als Socius beitreten.

Angebote mit Lebenslauf erbeten durch

Stuttgart, Königstr. 38.

**Hermann Wildt.**

#### Teilhaberanträge.

##### Beteiligungsgesuch.

Junger Buchhändler, geläufig Französisch und Englisch, Schreibmaschine zc., zuletzt Redakteur an größ. Zeitung, sucht sich mit 5000 M. bar an rentabler Buchhdlg. aktiv zu beteiligen. Angebote unter L. L. 3348 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

**Z** In unserer „Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller“ gelangt soeben als 74. Band zur Ausgabe:

## Jörn Uhl

Roman

von

**Gustav Frenssen.**

8°. 535 Seiten. Broschiert 4 M., gebunden 5 M.

Selten ist über einen Neuling in der Litteratur so viel geschrieben worden, wie über Gustav Frenssen, was um so bemerkenswerter ist, als er, kein berufsmäßiger homme de lettres, jeder litterarischen Koterie absolut fernsteht. Alle Urteile über ihn stimmen überein, daß er ein echter kerndeutscher Dichter ist, und daß es damit seine Bewandnis haben muß, bebestätigen nicht zuletzt auch die vielen beifälligen Zuschriften, die uns aus Kollegentreisen über seine Dichtungen zugehen. In den „Drei Getreuen“ sagt Frenssen einmal: „Man müßte etwas schreiben, das müßte stark sein und so recht fröhlich, und gesund . . . wenn man es gelesen hat, müßte man aufatmen als im Westwind: Das war frisch und schön!“ Die Aufgabe, ein solches Buch zu schaffen, dürfte im „Jörn Uhl“ gelungen sein.

Herr **Hermann Seippel, Hamburg**, schreibt uns:

„Soweit ich bis jetzt gelesen habe, stehe ich unter dem Eindruck eines bedeutenden Werkes.“

Herr **Justus Pape, Hamburg**:

„Wir hoffen, daß Frenssen bald ebenso anerkannt werden möge, wie jetzt Theodor Storm und Wilhelm Raabe; es ist durchaus nicht nötig, daß im Deutschen Reich ein Dichter erst geschätzt wird, nachdem er 70 Jahre alt geworden oder gar schon gestorben ist.“

Wir bitten zu verlangen, wobei auf den bei dem Umfange ungewöhnlich billigen Preis, der die Verköuflichkeit erleichtert, hingewiesen sei.

Berlin.

**G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.**

## Fertige Bücher.

Dr. iur. Ludwig Huberti's  
„Moderne kaufmännische Bibliothek“

**Z** Soeben erschien:

**Lehrbuch**  
der  
**einfachen und doppelten Buchführung.**

Von  
Handelslehrer **J. Schätzl.**

Preis geb. 2 M. 75 ♂ ord. m. 25% u. 33%.



Dr. iur. Ludwig, Huberti, Leipzig.

## Italienische Neuigkeiten.

<b>De Amicis, E.,</b> Capo d'anno. Pagine parlate.	Fr. 4.—
<b>Ferrero, G.,</b> Grandezza e decadenza di Roma.	Fr. 4.—
<b>Giacosa, G.,</b> Il conte rosso. Drama.	Fr. 3.—
<b>Novicow, G.,</b> La missione dell'Italia.	Fr. 3.—
<b>Eckstein, E.,</b> I Claudii. Romanzo.	Fr. 3.50
<b>Movimento commerciale del regno d'Italia 1900.</b>	Fr. 15.—
Rom.	<b>Fratelli Treves.</b>

ARNOLD BERGSTRÄSSER



VERLAGSBUCHHANDLUNG

In meinem Verlag erschienen soeben die folgenden Novitäten und neuen Auflagen:

## Der Holländer.

Eine kritische Betrachtung seiner Arbeitsweise

mit Bezug auf die Einzelabmessungen seiner Teile und die verarbeiteten Fasern.

Von

**Alfred Haussner,**

Dipl. Ing., Professor der mechan. Technologie an der deutschen technischen Hochschule in Brünn.

Mit 38 Abbildungen.

8 Bogen Gross-Oktav. Geheftet Mk. 4.— ord., Mk. 3.— netto.

Professor Haussner will in dieser Arbeit die grundlegenden Gesichtspunkte für den Bau des Holländers, der in jahrhundertlangem Gebrauch so viele Wandlungen erfahren hat, im Wesen der Sache aber derselbe geblieben ist, festlegen. Der Verfasser ist bestrebt, die Aufgabe: die Grundlagen des Baues der für den Betrieb der Papierfabriken so ausserordentlich wichtigen Maschine zu schaffen, in auch für den Praktiker verständlicher Weise zu lösen.

## Untersuchung des Grissongetriebes.

Von

**E. Roser,**

Maschineninspektor am Ingenieurlaboratorium der technischen Hochschule in Stuttgart.

Mit 53 Abbildungen.

Von der technischen Hochschule Stuttgart zur Erlangung der Würde eines Doktor-Ingenieurs genehmigte Dissertation.

2 $\frac{1}{2}$  Bogen Oktav u. 8 Tafeln. Geheftet Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 netto.

Durch die in dieser Arbeit niedergelegten Untersuchungsergebnisse wird das Wesentliche des unter dem Namen »Grissongetriebe« von der Firma Grisson & Co. in Hamburg in die Praxis neu eingeführten Maschinenelementes sowohl in wissenschaftlicher Hinsicht als auch in Bezug auf seine Verwendung im Betrieb klargelegt, so dass der Konstrukteur mit einer gewissen Sicherheit an die Konstruktion und Ausführung solcher Getriebe herantreten kann.

## Taschenbuch für Feuerungstechniker.

Anleitung zur Untersuchung und Beurteilung von Brennstoffen und Feuerungsanlagen.

Von

**Ferdinand Fischer,**

Professor an der Universität Göttingen.

**Vierte umgearbeitete Auflage.** Mit 38 Abbildungen.

9 Bogen Oktav. In Leinwand gebunden Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 netto.

## Die Mechanik.

Elementares Lehrbuch für technische Mittelschulen und zum Selbstunterricht

bearbeitet von

**R. Lauenstein,**

Ingenieur und Professor an der Baugewerkeschule in Karlsruhe.

**Fünfte Auflage.** Mit 215 Abbildungen.

13 Bogen Gross-Oktav. Geheftet Mk. 4.40 ord., Mk. 3.30 netto. Gebunden Mk. 5.—, Mk. 3.75 netto.

Stuttgart, im November 1901.

**Arnold Bergsträsser Verlagsbuchhandlung**

A. Kröner.

R. v. Decker's Verlag, G. Schenck, Königl. Hofbuchhändler, Berlin SW. 19, Jerusalemstr. 56.  
→ Begründet 1713. ←

## Für Weihnachten!!

Zu Geschenkzwecken vorzüglich geeignet, empfehlen wir folgende Werke unseres Verlages:

### Die Lieder des Mirza Schaffy mit einem Prolog von Friedrich Bodenstedt.

Diamant-Ausgabe. 158. Aufl. ord. 2.25 M., no. 1.75 M. Partie 11/10.	Miniatur-Volks-Ausgabe. 159. Aufl. ord. 2.— M., no. 1.50 M. Partie 11/10.	Miniatur-Ausgabe. 159. Aufl. ord. 4.50 M., no. 3.— M. Partie 11/10.	Jubel-Ausgabe. 50. Aufl. Prachtband mit Goldschnitt. Statt 72,— = 40.— M. ord. „ 48,— = 30.— M. no.
--	--	--	---

Friedrich von Bodenstedt, der mit seinen frohen und lebenswarmen Liebesliedern tief in das deutsche Volk eingedrungen ist, kann man wohl als den beliebtesten und weitverbreitetsten unserer neueren Dichter bezeichnen. Von seinen Liedern des Mirza Schaffy sind bisher über 210 000 Exemplare abgesetzt worden, ein Beweis für die Beliebtheit dieses Buches. Zu Geschenkzwecken wie selten ein Buch geeignet!

**William Shakespeare's Sonette**  
in deutscher Nachbildung  
von Friedrich Bodenstedt.  
5. Aufl. Miniatur-Ausgabe.  
Eleg. geb. M. 4.50 ord., 3 M. no.  
11/10.

**Tausend und ein Tag im Orient**  
von Friedrich Bodenstedt.  
5. Aufl. 3 Bde. in einem Bande.  
Eleg. geb. 6.50 M. ord., 5 M. no.  
11/10.

**Russische Dichter**  
von Friedrich Bodenstedt.  
Bier Bände.  
Eleg. geb. 7 M. ord., 4.70 no.  
11/10.

**Dante Alighieris Göttliche Komödie.**  
Uebersetzt von Karl Witte.  
3. Ausgabe.  
2 Bände eleg. geb. 12.50 M. ord.,  
9.75 M. no.

Diese Uebersetzung des hervorragenden Dante-Forscher zeichnet sich besonders durch Sinn-treue, Verständlichkeit und eine würdig und feierlich gehaltene Sprache aus.

### Wilhelm Bornemann's Plattdeutsche Gedichte.

Aus den hinterlassenen Handschriften des verstorbenen Dichters, unter Wiederaufnahme älterer Gedichte desselben gesammelt und herausgegeben von Carl Bornemann. Mit dem Bildnisse des Verfassers und 13 Federzeichnungen v. Theodor Hofmann.  
8. Auflage.  
Eleg. geb. 5.25 M. ord., 4 M. no. u. 11/10.

**Lady Melusine.**  
Roman von Eufemia v. Adlersfeld-Ballestrin.  
2. Auflage.  
Eleg. geb. 5 M. ord., 3.15 M. netto.  
Obiger Roman der bekannten Verfasserin ist äußerst spannend geschrieben und befriedigt durch seinen Ausgang den Leser sehr.

## Hohenzollern-Damenkalender pro 1902.

### 41. Jahrgang

#### Schreibkalender. — Geschichtskalender — Anthologie.

Mit bekanntem reichen Inhalt und dem neuesten Bildnis Sr. königlichen Hoheit des Prinzen Citel-Friedrich von Preußen, in Photographie ausgeführt. — Hochelegant in 4 verschiedenen Farben mit Goldschnitt gebunden: 2.50 M. ord., 1.75 M. no. u. 11/10.

Obgleich sich unser Damenkalender, infolge seiner Reichhaltigkeit, eleganten Ausstattung und seines billigen Preises ganz von selbst empfiehlt, bitten wir Sie höflichst, sich für denselben freundlichst zu verwenden und ihn nicht auf Lager fehlen zu lassen! Auslieferung nur bar!

### Colmar Freiherr von der Goltz, Krieg- und Heerführung.

Mit einer Skizzentafel.  
Der erste Teil „Kriegführung“ ist die vollständig umgearbeitete II. Auflage des früher erschienenen gleichnamigen Werkes. „Heerführung“ ist ein gänzlich neuer Abschnitt.

„Ein gemeinverständlich geschriebenes wissenschaftliches Lehrbuch, dessen Vorzüglichkeit von der leitenden militärwissenschaftlichen Presse des In- und Auslandes bedingungslos anerkannt worden ist.“

In Kaliko gebdn. 8.— M. ord., 6.— M. no., 5.35 M. bar.

### Das Volk in Waffen. Ein Buch über Heerwesen und Kriegführung in unserer Zeit.

5. umgearbeitete und verbesserte Auflage.  
7.—12. Tausend.

In heraldischem Original-Einband.  
4.— M. ord., 3.— no.

Im „Deutschen Soldatenhort“ X. Jahrg. Nr. 14 heißt es u. a.:  
... so ist es mit den bei den verschiedenen Auflagen erfolgten Zusätzen demnach zu einem taktischen Lehrbuch ersten Ranges für Offiziere geworden und bildet für deren Angehörige ein elegantes Geschenk bei Familienfesten.

Gebundene Exemplare können wir nur von den Goltz'schen Werken und von Carlyle, Helden in Kommission liefern. Die anderen angezeigten Schriften stehen teilweise geheftet in Kommission zur Verfügung.

### Thomas Carlyle, Ueber Helden, Heldenverehrung und das Heldentümliche in der Geschichte.

— Sechs Vorlesungen —  
Deutsch von J. Neuberg.  
Einzig deutsche autorisierte Ausgabe.  
4. Auflage.

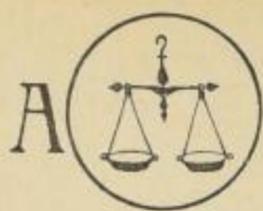
Mit dem Bildnis des Verfassers in Stahlstich.  
In hochelegantem Original-Prachtband 4 M. ord., 3 M. no.  
Partie 11/10.

### Geschichte Friedrich II. von Preußen, genannt Friedrich der Große.

Deutsch von J. Neuberg.  
6 Bde. gr. 8°. eleg. in Halbfrz. geb. 30 M. ord., 23.25 M. no.

### Kriegsgeschichtliche Beispiele.

Im Anschluß an den an den königl. Kriegsschulen eingeführten Leitfaden der Taktik  
von Oscar von d. Littow-Dorbeck.  
Oberst a. D.  
5. verbesserte Auflage  
eleg. geb. 4.50 M. ord., 3.50 M. no.



ALBERT LANGEN  
VERLAG FÜR LITTERATUR UND KUNST  
MÜNCHEN

Zur erneuten Verwendung empfehle ich

**Z**

**Graf Leo Tolstoi**

# Der Sinn des Lebens

fünftes bis siebentes Tausend

Mk. 1.— ord., Mk. —.75 no., Mk. —.65 bar, Freixemplare 7/6.

Wenn in irgend einem Werke Tolstois seine Lebensanschauung klar und deutlich ausgedrückt ist, so ist es hier der Fall. Ja, man kann sogar sagen, dass Tolstoi in dieser Kürze und alle Zweifel ausschliessenden Präzision noch nie zuvor gesprochen hat.

Bestellzettel ist beigelegt.

München, 31. Oktober 1901.

**Albert Langen**

Verlag für Litteratur und Kunst.

## Illustriertes Jahrbuch der Weltgeschichte.

**Z**

Ein Quartband von 176 Seiten mit effektvollem mehrfarbigem Umschlag. Zahlreiche Voll- u. Text-Bilder.

**Eine Mark ordinär**

Elegant in Leinwand gebundene, auf feineres Papier gedruckte Exemplare 2 Mark ordinär.

Mein Rundschreiben über das Erscheinen des „Illustrierten Jahrbuches der Weltgeschichte“ hat so starke Bestellungen zur Folge gehabt, daß ich trotz der sehr großen Auflage nur einen Teil dieser Bestellungen ungekürzt erledigen konnte. Da die Auflage nahezu vergriffen ist, bitte ich, Nach-Bezüge möglichst fest und bar zu machen. Wo diese Novität noch nicht bekannt sein sollte, bin ich zur bedingungsweisen Lieferung bereit, damit überall die Absatzfähigkeit und Zugkraft dieses höchst originellen, außerordentlich billigen Volksbuches konstatiert werden kann.

Bezugsbedingungen: Broschiert bis zu 10 Expl. mit 25%, von 10 Expl. ab fest und bar 30%, von 20 Expl. ab 33 1/3%, von 100 Expl. ab 40%. — Gebunden in Rechnung 25%, bar 33 1/3% und 11/10 Expl. — Direkt per Post mit halbem Porto — auf ein fünf-Kilo-Paket gehen 12 brosch., oder 10 gebund. Expre.

**Karl Prochaska in Teschen.**

Erster Jahrgang. ◊  
Das Jahr 1900.  
— von —  
Karl Zentsch.

Verlagsbuchhandlung



J. J. Weber in Leipzig

Z

Soeben ist erschienen:

# Webers Universal-Lexikon der Kochkunst.

Wörterbuch aller in der bürgerlichen und feinen Küche und Backkunst vorkommenden Speisen und Getränke, deren Naturgeschichte, Zubereitung, Gesundheitswert und Verfälschung. Ueber 10 000 Rezepte und 1000 Küchenzettel enthaltend. **Siebente**, vermehrte und verbesserte Auflage.

## Erster Band: A bis K

mit Universal-Küchenzettel für alle Tage des Jahres in dreifacher Auswahl, 12 Originalmenüs in authentischen Nachbildungen und 4 Tafeln (1 schwarz, 3 farbig) Abbildungen.

## Zweiter Band: L bis Z

mit 81 in den Text gedruckten und 3 Tafeln (1 schwarz, 2 farbig) Abbildungen, 37 Originalmenüs in authentischen Nachbildungen und einer gastronomischen Karte von Deutschland.

Preis in 2 Halbfranzbände gebunden 24 Mark ord., 18 Mark netto, 16 Mark bar.

Freiexemplare 11/10, 28/25, 57/50, 115/100.

Exemplare	Rabatt
200	42%
300	43%
400	44%
500	45%
600	46%

Exemplare	Rabatt
700	47%
800	48%
900	49%
1000	50%

Zum bequemen Aufstellen und Aufhängen des Universal-Lexikons der Kochkunst in Stube oder Küche liefere ich entsprechend geschnitzte, dauerhaft gearbeitete Regale

aus Eichenholz für 8 Mark } bar einschliesslich Verpackung in Kiste.  
 „ Nussbaum „ 12 „ }

## Aus den Urteilen der Presse:

„Wir möchten jeder Hausfrau dieses umfassendste und belehrendste Kochbuch wünschen.“

„Dies Werk verdient das Prädikat ‚Universal‘ mit Recht tatsächlich macht es alle anderen Hilfsmittel auf dem Gebiete der Kochkunst entbehrlich.“

„Es enthält die Quintessenz aller existierenden Kochbücher.“

„Für Bräute und wirtschaftlich angelegte gebildete Frauen kann es kein besseres und nützlicheres Geschenk als dies Werk geben.“

„Nicht nur ein wertvoller Hauschatz und oft gesuchter Ratgeber für die angehende Hausfrau, sondern auch eine ergiebige Fundgrube für ältere und erfahrene.“

„Ein Werk von ganz ungewöhnlicher Bedeutung. Etwas Vollständigeres, Gediegeneres und Praktischeres, sowohl für den Küchenchef wie für die Hausfrau, haben wir noch nie zur Hand gehabt.“

„Es ist das Beste, was an Kochbüchern existiert. Wir sagen nicht zu viel, wenn wir behaupten, daß dieses Buch ganz einzig dasteht.“

„Ein Werk, dem ein ähnliches nicht zur Seite gestellt werden kann. Etwas Vollständigeres, Gediegeneres, Praktischeres besitzt die Küchenlitteratur bis zur Stunde nicht und wird dies in jeder Beziehung vortreffliche Werk auch so leicht nicht übertroffen werden können. Jede Hausfrau, welche das Universal-Lexikon, unserer wärmsten Empfehlung folgend, ihrem Bücherschatze einverleibt, wird uns fortwährend dankbar dafür sein, daß wir sie auf dies Muster aller Kochbücher aufmerksam gemacht.“

„Die Beschreibung der Rezepte ist eine so einfache und leicht verständliche, daß jeder erste Versuch beim Kochen gelingen muß. Das Werk ist der beste und ausführlichste Ratgeber für die einfachste wie für die feinste Hausfrau.“



# Dietrich Reimer (Ernst Vohsen)

in Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 29.

Zur Ergänzung Ihres Lagers  
für die Weihnachtszeit 1901.

**Festgeschenke!**

## Adami - Kiepert's Erd- und Himmels-Globen.

Nachstehende Globen-Sortimente in praktischer Auswahl verschiedener Grössen habe ich zur Bequemlichkeit der Herren Sortimentier zusammengestellt und empfehle den beigefügten Bestellzettel zur gefälligen Benutzung.  
Ausführliche Prospekte stehen gratis zur Verfügung.

Globen-Sortiment No. 1 (Ladenpreis 33 <i>M</i> 40 <i>g</i> ) mit Verpackung portofrei für 20 <i>M</i> bar	<ul style="list-style-type: none"> <li>2 Volksglobus No. 1</li> <li>1 " No. 3</li> <li>1 Hausglobus No. 8</li> <li>1 Schul- u. Hausglobus No. 12</li> <li>1 Schüलगlobus No. 46</li> </ul>	Globen-Sortiment No. 4 (Ladenpreis 45 <i>M</i> 45 <i>g</i> ) mit Verpackung portofrei für 27 <i>M</i> 50 <i>g</i> bar	<ul style="list-style-type: none"> <li>1 Volksglobus No. 1</li> <li>1 Volksglobus No. 3</li> <li>1 Hausglobus No. 5</li> <li>1 Hausglobus No. 9</li> <li>1 Schul- u. Hausglobus No. 12</li> </ul>
Globen-Sortiment No. 2 (Ladenpreis 34 <i>M</i> 45 <i>g</i> ) mit Verpackung portofrei für 21 <i>M</i> bar	<ul style="list-style-type: none"> <li>1 Volksglobus No. 1</li> <li>1 Schüलगlobus No. 47</li> <li>1 Hausglobus No. 5</li> <li>1 Schul- u. Hausglobus No. 14</li> <li>1 Himmelsglobus No. 45</li> </ul>	<p>☞ Ferner ganz neu zusammengestellt:</p>	
Globen-Sortiment No. 3 (Ladenpreis 38 <i>M</i> 30 <i>g</i> ) mit Verpackung portofrei für 22 <i>M</i> bar	<ul style="list-style-type: none"> <li>1 Volksglobus No. 1</li> <li>1 Volksglobus No. 3</li> <li>1 Hausglobus No. 5</li> <li>1 Hausglobus No. 8</li> <li>1 Schul- u. Hausglobus No. 12</li> <li>1 Schüलगlobus No. 46</li> </ul>	Globen-Sortiment No. 5 (Ladenpreis 28 <i>M</i> 70 <i>g</i> ) mit Verpackung portofrei für 17 <i>M</i> bar	<ul style="list-style-type: none"> <li>1 Globus No. 1</li> <li>2 Globus No. 5</li> <li>1 Globus No. 12</li> <li>1 Globus No. 46</li> </ul>

Ausserdem liefere ich porto- und emballagefrei in je einem Postpaket:

24 Expl. No. 1	Volksglobus auf Metallfuss für 17 <i>M</i> bar (oder No. 45 Himmelsglobus nach Wunsch gemischt).
20 " No. 1	Volksglobus für 22 <i>M</i> bar (oder No. 45 Himmelsglobus nach Wunsch gemischt).
4 " No. 3	
8 " No. 3	Volksglobus für 16 <i>M</i> bar.
3 " No. 5	Hausglobus für 9 <i>M</i> bar.
2 " No. 8	Hausglobus für 11 <i>M</i> bar.
12 " No. 46	Schüलगlobus für 22 <i>M</i> bar.
10 " No. 47	Schüलगlobus für 25 bar.

Ⓜ

Kunstverlag von Rudolf Bechtold & Comp. in Wiesbaden.

Letzte Novität:

### Zehn Künstlerkarten Schwedische Trachten.

von Anne Ch. Sjöberg

In Mäppchen mit Bild: *M* 1.20 ord., *M* —.80 no., *M* —.60 bar. 2 Mappen zur Probe *M* 1.— bar. 10 Mappen *M* 5.— bar.

Von diesen im Verlage von Ferd. Heyl in Stockholm gleichzeitig erscheinenden Karten mit schwedischem Aufdruck haben wir den Generalvertrieb der deutschen Ausgabe übernommen, was wir hiermit zur Anzeige bringen.

Die Karten sind in farbenprächtigem, 10fachem Chromodruck hergestellt und bringen in 10 Bildern die hauptsächlichsten Sondertrachten Schwedens zur Darstellung. In feiner, echt künstlerischer Weise hat Fräulein Sjöberg verstanden, den Bildern echtes Landesgepräge zu verleihen; weitab von blosser Wiedergabe steifer Einzeltrachten bieten die Kartenbilder in ihren Details ein gut Stück schwedischen Lebens. Wir sehen den Fischer von Delsbo bei seiner Arbeit, fröhlich plaudernd mit einer blonden Nachbarin, den Uhrmacher in seiner niedrigen Behausung, einer bauerlichen Stube, deren fremdartiges Inventar uns seltsam anmutet, eine spitzbehutete Lappenfamilie vor ihrem winterlichen Zelt, Seebilder von Schonen u. a. in frischer, anmutigster Zeichnung.

Wir bitten um recht thätige Verwendung. Käufer dieser lieblichen und hochinteressanten Karten finden sich in allen besseren Kreisen. Machen Sie den Versuch mit einer Probebestellung. Sie werden selbst entzückt sein von unserer Novität und sich den weiteren Vertrieb sicher gerne angelegen sein lassen. — Vorzüglichlicher Weihnachtsartikel! Bei gleichzeitiger Barbestellung geben wir die Karten befreundeten Firmen in beschränkter Anzahl auch in Kommission.

Hochachtungsvoll  
Rud. Bechtold & Comp.

In meinem Kommissionsverlage erschien soeben

# POLNISCHES ARCHIV ARCHIVES POLONAISES

FÜR

biologische und medizinische  
WISSENSCHAFTEN

DES SCIENCES

biologiques et médicales

herausgegeben von

publiées par

Prof. Dr. Ign. BARANOWSKI (Varsovie) — Dr. Th. DUNIN (Varsovie) — Dr. E. FLATAU (Varsovie) — Prof. Dr. A. GLUZIŃSKI (Léopol) — Dr. A. GOŃKA (Léopol) — Prof. Dr. M. GRABOWSKI (Léopol) — Prof. Dr. M. JAKUBOWSKI (Cracovie) — Dr. Wł. JASINSKI (Léopol) — Prof. Dr. Br. KADER (Cracovie) — Prof. Dr. H. KADYI (Léopol) — Prof. Dr. E. KORCZYŃSKI (Cracovie) — Prof. Dr. K. KOSTANECKI (Cracovie) — Doc. Dr. E. KOWALSKI (Léopol) — Dr. Wł. KRAJEWSKI (Varsovie) — Dr. A. KROKIEWICZ (Cracovie) — Prof. Dr. J. ŁAZARSKI (Cracovie) — Prof. Dr. Wł. ŁUKASIEWICZ (Léopol) — Prof. Dr. E. MACHEK (Léopol) — Prof. Dr. A. MARS (Léopol) — Dr. J. NATANSON (Varsovie) — Prof. Dr. J. NUSBAUM (Léopol) — Dr. H. NUSBAUM (Varsovie) — Prof. Dr. H. OBRZUT (Léopol) — Prof. Dr. St. PONIKŁO (Cracovie) — Prof. Dr. J. PRUS (Léopol) — Dr. J. PRUSZYŃSKI (Varsovie) — Prof. Dr. Wł. REISS (Cracovie) — Dr. M. REJCHMAN (Varsovie) — Dr. K. RYCHLIŃSKI (Varsovie) — Dr. L. SCHELLENBERG (Léopol) — Doc. Dr. H. SCHRAMM (Léopol) — Dr. J. SĘDZIAK (Varsovie) — Prof. Dr. Wł. SIERADZKI (Léopol) — Dr. A. SOKOŁOWSKI (Varsovie) — Dr. E. STROYNOWSKI (Léopol) — Dr. H. ŚWIĘCICKI (Posen) — Prof. Dr. J. SZPILMAN (Léopol) — Dr. A. SZULISŁAWSKI (Léopol) — Prof. Dr. Wł. SZYMONOWICZ (Léopol) — Prof. Dr. R. TRZEBICKI (Cracovie) — Prof. Dr. W. WEHR (Léopol) — Prof. Dr. B. WICHERKIEWICZ (Cracovie) — Doc. Dr. J. WICZKOWSKI (Léopol) — Prof. Dr. Gr. ZIEMBICKI (Léopol).

UNTER DER REDACTION VON

SOUS LA RÉDACTION DU

Prof. Dr. H. KADYI.

Bd. I. Heft 1.

Einzelpreis dieses Heftes **Mk. 20.—** ord.

1<sup>r</sup> T. 1<sup>re</sup> Livr.

Eine Reihe von wichtigen wissenschaftlichen Arbeiten polnischer Forscher auf dem Gebiete der biologischen und medizinischen Wissenschaften ist für die Mehrzahl der diesbezüglichen Fachgenossen schwer oder gar nicht zugänglich, wenn diese Arbeiten, wie dies vielfach geschieht, nur in polnischer Sprache veröffentlicht werden.

Um diesem Bedürfnisse Rechnung zu tragen, hat eine Anzahl von polnischen Biologen und Aerzten es unternommen, dieses Archiv herauszugeben. In dieser Zeitschrift werden streng wissenschaftliche Arbeiten, welche auf speziellen Untersuchungen begründet sind, aufgenommen und zwar aus dem Gebiete der Morphologie (Anatomie, Histologie, Entwicklungsgeschichte), Physiologie (und physiologischen Chemie), experimentellen Pathologie (und Bakteriologie), experimentellen Pharmakologie, pathologischen Anatomie (und Histologie), sowie streng wissenschaftlich durchgeführte Arbeiten aus den Gebieten der klinischen Medizin.

Das „Polnische Archiv für biologische und medizinische Wissenschaften“ erscheint gleichzeitig in zwei Ausgaben, nämlich in einer polnischen und in einer deutsch-französischen, welche letztere in deutscher oder in französischer, getreuer Uebersetzung alle jene Arbeiten umfassen wird, welche in der polnischen Ausgabe dieses „Archives“ erscheinen.

Das „Polnische Archiv für biologische und medizinische Wissenschaften“ erscheint in zwanglosen Heften. Eine Serie von aufeinanderfolgenden Heften, welche zusammen 30—40 Druckbogen umfassen, bildet einen Band.

Der Pränumerations-Preis der polnischen Ausgabe beträgt Mk. 20.— pr. Band.

Der Pränumerations-Preis der deutsch-französischen Ausgabe des „Polnischen Archives für biologische und medizinische Wissenschaften“ beträgt pr. Band 40 Mk. mit 25% netto bar.

Der Ladenpreis wird für jedes Heft und für jeden Band besonders festgestellt werden.

Band I, Lieferung I wird ausnahmsweise in Kommission mit Einzelberechnung **Mk. 20.— ord.,**  
**Mk. 15.— netto** geliefert.

 *Ich liefere nur auf Verlangen.* 

*Prospekte stehen in jeder Anzahl gratis zur Verfügung.*

Indem ich den gesammten Sortimentsbuchhandel auf diese wichtige medizinische Neuheit aufmerksam mache, bitte ich um thätigste Verwendung und zeichne

Lemberg (Galizien).

Hochachtungsvoll

A. Altenberg.



## Verlag von Reuther & Reichard in Berlin W. 9.

Soeben erschienen folgende Neuigkeiten unseres Verlages und wurden versandt:

- Die Keilinschriften und das alte Testament** von Eberhard Schrader. Dritte Auflage, mit Ausdehnung auf die Apokryphen, Pseudepigraphen und das NT. neu bearbeitet von Dr. H. Zimmern, ord. Prof. an der Univ. Leipzig u. Dr. H. Winckler, Privatdozent an der Univ. Berlin. I. Hälfte: Geschichte und Geographie. gr. 8°. VIII, 342 Seiten. *M* 13.—
- Assyrisch-babylonische Mythen und Epen.** Von P. Jensen, ord. Professor an der Univ. Marburg. gr. 8°. XXII, 589 Seiten. *M* 30.—  
(Eb. Schraders Keilinschriftl. Bibliothek, Bd. VI, 1.)
- Fünf neue Landschaftsnamen im AT.** Mit einem Excurs über die Paradiesesfrage von von Eduard Koenig, ord. Profess. a. d. Univ. Bonn. gr. 8°. 78 Seiten. *M* 3.—
- Die gegenwärtigen Richtungen der Religionsphilosophie in England** und ihre erkenntnistheoretischen Grundlagen. Von Dr. N. H. Marshall. gr. 8°. VIII, 136 Seiten. *M* 4.50.
- Grundriss der reinen Logik.** Entwurf einer Neugestaltung von Dr. Gustav Oehmichen, Privatdozent a. d. Univ. München. 8°. VIII, 55 Seiten. *M* 1.—
- Geisteskrankheiten des Kindesalters.** Mit bes. Berücksichtigung des schulpflicht. Alters von Dr. Th. Ziehen, ord. Professor a. d. Univ. Utrecht. I. gr. 8°. 79 Seiten. *M* 1.80.
- Psychische Entwicklung u. pädagog. Behandlung schwerhöriger Kinder** von K. Brauckmann, (W.-Jena.) gr. 8°. 96 Seiten. *M* 2.—
- Ueber Sprach- und Sachvorstellungen.** Ein Beitrag zur Methodik des Sprachunterrichts von O. Ganzmann, Lehrer in Karlsruhe. gr. 8°. 80 Seiten. *M* 1.80.
- Grundriss der Pädagogik** und ihrer Geschichte seit dem Zeitalter des Humanismus vom evang. Standpunkte dargestellt von D. K. Knoke, Konsistorialrat u. ord. Prof. a. d. Univ. in Göttingen. Zweite, verbesserte u. erweiterte Auflage. gr. 8°. VIII, 240 Seiten. *M* 4.50, geb. *M* 5.50.
- Leitfaden für die propädeutischen Kurse** in Stereometrie und Trigonometrie an Realanstalten von Dr. E. Rehfeld, Oberlehrer am Realgymn. in Elberfeld. gr. 8°. VIII, 88 Seiten. *M* 1.20, geb. *M* 1.60.

Berlin, Anfang November 1901.

Reuther & Reichard.

Paul Neff Verlag in Stuttgart.

## Grieb-Schröer

### Englisch-Deutsches und Deutsch-Englisches Wörterbuch

10. Auflage. 2 Bände in Halbfranz gebunden 26 *M* ord.

wird demnächst vollständig.

Schröer hat nicht bloss ein altes Wörterbuch umgearbeitet, sondern ein neues Wörterbuch geschaffen, das sich kühn den besten Leistungen auf diesem Gebiete anreihen darf. Muss bezüglich der Vollständigkeit das Urteil über Grieb-Schröer schon recht günstig ausfallen, so verdient er bezüglich der Aussprachebezeichnung geradezu hohes Lob. So darf denn das Grieb-Schröersche Wörterbuch als eine hervorragende lexikographische Leistung bezeichnet und warm empfohlen werden, um so mehr, als auch das Papier gut und der Druck recht klar und übersichtlich ist.

Oberlehrer Dr. H. P. Junker, Frankfurt a. M., in „Die Neueren Sprachen“.



Für kaufmännische Fortbildungsschulen und niedere Handelslehranstalten.

In 6. Auflage ist soeben erschienen:

## Findeisen-Messien, Leitfaden der Handelswissenschaft.

128 S. gr. 8°. In Ganzleinen gebunden 1 *M* 50 *S*. — Rabatt 25% und 13/12.

Dieser Leitfaden, der neuerdings wieder zahlreiche Einführungen erfahren hat, eignet sich ganz besonders als Lehrbuch für kaufmännische Fortbildungsschulen, die jetzt an vielen Orten neu eingerichtet werden.

Zur Ansichtversendung steht das Buch bedingungsweise zur Verfügung, wir bitten — da wir unverlangt nichts senden — zu bestellen.

Leipzig.

Ferdinand Hirt & Sohn.

Z

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

# Lehrbuch der Gynäkologie

von  
**Max Runge**

ord. Professor der Geburtshilfe u. Gynäkologie und Director der Universitäts-Frauenklinik zu Göttingen.

Mit zahlreichen Abbildungen im Text.

In Leinwand gebunden 10 M.

## Die theoretischen und praktischen Grundlagen der Buchführung

sowie die Unklarheiten und Unrichtigkeiten  
der üblichen Lehrmethoden.

Für Kaufleute, Ingenieure und Juristen aller Unternehmungen.

Von

**A. Schulte,**  
Oberingenieur.

Geheftet 1 M 40 S.

Die

physikalischen und chemischen Methoden

der

## quantitativen Bestimmung organischer Verbindungen.

Von

**Dr. Wilhelm Vaubel,**

Privatdocent an der technischen Hochschule zu Darmstadt.

Mit in den Text gedruckten Abbildungen.

Zwei Bände. Geh. 24 M; in Leinwand gebunden 26 M 40 S.

Gebunden nur fest.

Ihren weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, 2. November 1901.

**Julius Springer.**

**Für Juristen,** die vor dem

Staatsexamen, Referendar- oder Assessor-Prüfung stehen, ist Staatsminister's

### Hentig Gesamt-Ausgabe

der am 1. Januar 1900 in Kraft getretenen Reichsgesetze, Verordnungen, Ausführungsgesetze u. s. w.

Orig. geb. 10 M ord., 6 M no. bar

das beste Repetitorium. 

Bequemstes Nachschlagebuch für praktische Juristen, Behörden etc.

**Hoher Verdienst.**

Prospekte, Versandbriefe, Probe-Exemplare bitte zu verlangen.

**Feodor Reinboth, Sep.-Cto.**  
in Leipzig.

**Ermanno Loescher Verlag**  
in Turin.

Das soeben erschienene erste Heft des 36. Bandes der „Archives italiennes de biologie“ enthält:

### Compte Rendu

du

### Cinquième Congrès International de Physiologie.

Turin, 17—21 Septembre 1901.

Publié par le secrétaire local Dr. Z. Treves.

Preis: 8 fr. ord., 6 fr. 40 c. no.  
Ich bitte zu verlangen.

Turin, 4. November 1901.

**Ermanno Loescher Verlag.**

Verlag von Eduard Avenarius

Z in Leipzig.

Für Handlungen in Bühnenstädten,  
besonders Wien, Breslau, Prag.

In der jetzigen Theater-Saison bitte  
ich um Verwendung für

**Adolf Wilbrandt's**  
Bühnenbearbeitung

von

## Goethe's Faust.

Prof. Witkowski urteilt in einem Aufsatz „Goethes Faust auf dem deutschen Theater“ („Bühne und Welt“, 1. Nov.-Heft 1901) so:

„Erst die Inszenierung Wilbrandts in Wien hat wieder weitere Verbreitung gefunden... Zum erstenmal nahm sich ein feinsinniger Dichter und genauer Kenner des Theaters, dem neben den ersten Darstellern fast unbeschränkte Mittel zur Verfügung standen, des **ganzen** grossen Werkes an. In der Vorrede hat W. die hohen Absichten, die ihn leiteten, ausgesprochen. . . . . Wilbrandts Einrichtung stellte die beste Form dar, in der bis dahin (und — darf man nach Witkowskis weiteren Worten hinzufügen — bis heute) der ganze Faust der Bühne dargeboten wurde. Sie hat sich in Wien gehalten; mehrere Bühnen (Breslau und Prag 1899) haben sie mit Recht angenommen.“

Man darf sagen, dass Bühne und Publikum jetzt endlich für den zweiten Teil des „Faust“ reif geworden sind.“

Der Preis des Buches ist

brosch. M 4.— ord., M 3.— à c.,

M 2 70 bar;

geb. M 5.— ord., M 3.75 à c.,

M 3.50 bar.

Ich bitte auf dem roten Bestellzettel zu verlangen.

Leipzig. **Eduard Avenarius.**

## Kanter & Mohr

\* \* \* \* \* Verlags-Buchhandlung für Architektur und Kunstgewerbe \* \* \* \* \*  
 Berlin SW. 48, Friedrichstraße 12 \* Köln (Rhein), Deutscher Ring 10

Sobald wurde versandt:

# Die Architektur der neuen freien Schule

Herausgegeben von Wilhelm Rehme

100 Lichtdrucktafeln im Format 32:42 cm mit einleitendem Text.  
 Preis für das vollständige Werk in eleganter Mappe Mk. 52.—.

### Erste Lieferung

25 Tafeln und 8 Seiten einleitender Text mit Abbildungen.  
 Mk. 13.—.

Das Werk wird in vier Lieferungen ausgegeben, welche einzeln nicht käuflich sind; die Abnahme der ersten Lieferung verpflichtet zum Ankauf des Ganzen.

Die à cond. Bestellungen sind so zahlreich eingelaufen, daß wir zu unserm Bedauern stark kürzen mußten. Vorläufig werden wir im allgemeinen nur noch fest liefern können.

Unter der Presse befinden sich:

# Die Architektur der neuen freien Schule:

Ergänzungsheft 1: Ausgeführte moderne Schmiedearbeiten. 100 Tafeln in Quartformat. In Mappe. Preis Mk. 30.

Ergänzungsheft 2: Ausgeführte moderne Bautischlerarbeiten. 100 Tafeln in Quartformat. In Mappe. Preis Mk. 30.

Von beiden Werken werden in Kürze die ersten Hälften ausgegeben werden. Das Material, welches hier geboten wird, ist so eigenartig, schön und reizvoll, daß ein großer Erfolg sicher ist. A cond. können wir nur mäßig liefern.

Abgeschlossen liegen vor:

## Der Möbel-Architekt

Zeitschrift für moderne Möbel, Innen-Architektur und Dekoration

Jahrgang I (Oktober 1900 — September 1901). In eleganter Mappe Mk. 80.—.

120 Kunstdrucktafeln im Format 26:33 cm nebst 120 Seiten Details in natürlicher Größe (60 Tafeln im Format 52:33 cm) und 32 Seiten Text mit eingedruckten Abbildungen.

Subskriptions-Preis für den II. Jahrgang Mk. 60.—.

Die Zeitschrift ist in Fachkreisen mit lebhaftem Interesse und großem Beifall aufgenommen worden. Der Absatz des ersten Jahrgangs war ein unerwartet hoher.

Material zu weiterer Verwendung stellen wir gern zur Verfügung.

## Der Modelleur Zeitschrift für dekorative Bildhauerkunst

Jahrgang III. 120 Lichtdrucktafeln. In Mappe Mk. 24.—.

Jahrgang I/III vollständig in Mappe à Mk. 24.— . . . . . Mk. 72.—.

Jahrgang IV (Oktober 1901 — September 1902) . . . . . Subskriptionspreis Mk. 24.—.

Der nunmehr in den 4. Jahrgang eingetretene „Modelleur“ hat einen großen, festen Abonnentenstamm. Neue Abnehmer werden Sie unter dem Nachwuchs der Architekten, Bildhauer, Modelleure, Stuckateure, Fabrikanten, die moderne Ornamente brauchen, leicht gewinnen. Erste Hefte liefern wir à cond.

Besondere Verwendung für unsere Verlagsartikel unterstützen wir immer gern durch günstige Bedingungen. Wir bitten um dahingehende Vorschläge.

Anfang November 1901

Sachachtungsvoll

**Kanter & Mohr**

1194\*

Höhe des Blattes 117 cm.

**Jos. Keller's**

Breite des Blattes 85 cm.

**grossen Kupferstich der Sixtinischen Madonna**Liefere ich zu 25 Mk. mit  $33\frac{1}{3}\%$  in vortrefflichen tadellosen Abdrücken.**Friedrich Cohen in Bonn.****Th. Knaur Nachf.  
Klassiker-Verlag  
Berlin und Leipzig.****Knaur's Klassiker sind unentbehrlich für jeden Sortimenter.****Knaur's Klassiker werden von den billigsten bis zu den feinsten Luxus-Ausgaben mit höchstem Rabatt geliefert.****Die Vorzüge der  
Knaur'schen Klassiker****sind bekannt.** Verlangen Sie bitte den illustrierten Katalog.

Auslieferungsstellen:

F. Volckmar - Leipzig	Albert Koch & Co. Stuttgart
K. F. Koehler - Leipzig	Mitteldeutsches Vereins-
L. Staackmann - Leipzig	Sortiment-Frankfurt a/M.
	Schweizerisches Vereins-Sortiment-Olten.

Hochachtungsvoll  
**Th. Knaur Nachf.****R. Burkhardt in Genf.**

Soeben erschien:

**Rehous, Les Assurances.** Cours professé à l'Université de Genève. In-8°. 2 M 80 S.

(A cond. nur, wo Aussicht auf Absatz.)

**Ribaux, Ad., Contes sincères.** Brosch. 2 M 80 S; gebunden 4. M.

\* \* Ribaux ist einer der beliebtesten Schriftsteller der französischen Schweiz; seine Erzählungen, von gesunder Moral und Frische durchhaucht, eignen sich besonders als Weihnachtsgeschenk für die Familie. \* \*

Gebunden nur fest.

Zur Winterszeit empfehle ich neuerdings:

**Chevalier, Culture pratique et intensive des plantes dans les appartements, sur les balcons, les fenêtres etc.**

1 M 40 S.

Genf. **R. Burkhardt.****Preis-Herabsetzung.**

Um mit den Vorräten zu räumen, habe ich die Ordinär-Preise zurückgezogen von:

1. **Riege, Koch-Receptbuch.** II. Aufl. Eleg. geb.2. **Rauch, Practischer Buschneider für Damenbekleidung und Herstellung der Wäsche.** II. Aufl. Eleg. geb.

und gebe dieselben, solange die Vorräte reichen, zu den billigen Bar-Preisen:

1. früher M 4.— ord.	} Bei größeren Posten noch billiger
zum Bar-Preis von M 1.65	
2. früher M 7.50 ord.	} noch billiger
zum Bar-Preis von M 1.95	

ab. Zu Weihnachten werden die Werke bei diesen billigen Preisen guten Absatz finden und bitte ich umgehend zu verlangen. Disponierte oder à cond. erhaltene Exemplare bitte zu remittieren oder zu obigen Bar-Preisen in Leipzig zur Zahlung anzuweisen.

Hochachtungsvoll

Hamburg, Oktober 1901.

**H. Carls Verlag.**

Auf Lager bitte nicht fehlen zu lassen:

**Mme Le Normand, einzig ächte und vollständige Wahrsagekunst.** Mit 54 fein lithographirten Karten und 76 Seiten starkem Textbuchein. Preis M 1.50 ord., M 1.— bar. 1 Probe-Exemplar mit 50%.Verlag von **G. Hedwig** in Luzern.(Auslieferung durch Herrn **C. F. W. Fetz** in Leipzig.)**Für österreichische Handlungen!**

① In meinem Kommissionsverlage ist soeben erschienen:

**Compendium**

der

**Staatsrechnungswissenschaft**

in Fragen und Antworten.

Ein Leitfaden über diesen Lehrgegenstand zur Vorbereitung für die Staatsprüfung in Oesterreich

von **Raimund Soukup,**

Rechnungsassistent der k. k. niederösterreich. Finanz-Landes-Direction.

1901. Gr. 8°. VIII und 231 Seiten.

Preis 5 Kronen = 4 M 20 S.

Exemplare stehen zu Diensten!

Achtungsvoll

Wien, Anfang November 1901.

**Carl Honnegger**  
Verlagsconto.② **Ausnahme-Offerte!**  
**Die schönsten neueren Lieder**  
von **Reinhold Becker**

Op. 109. Drei Lieder f. 1 Singstimme m. Pfte. No. 1. Roman. (H. Leuthold.) No. 2. Zauberblick. (M. Schubart.) No. 3. Frühlingsschwehen. (Stritt.) Hoch. Tief. Preis kplt. M 2.—.

Op. 110. Zwei Lieder f. 1 Singstimme m. Pfte. No. 1. Nähe des Geliebten. No. 2. Wandrers Nachtlied. Hoch. Tief. Preis kplt. M 1.50.

Op. 111. Das Matrosenlieb. Hoch. Tief. je M 1.—.  
Op. 115. Winterlied. Hoch. Tief. je M 1.—.  
Die Trompete von Vionville. Ballade für Bariton m. Pfte. M 1.50.

Walther von der Vogelweide. Legende für Bariton m. Pfte. M 1.50.

= Dass **Reinhold Becker** heute als Liederkomponist eine hervorragende Stelle einnimmt und seine Lieder am meisten gesungen werden, ist eine bekannte Thatsache, und werden auch vorstehende Lieder, wenn sie dem kaufenden Publikum zur Ansicht vorgelegt werden, sicher immer gekauft! Die I. Auflage der vor kurzer Zeit erschienenen Legende „Walther von der Vogelweide“ war innerhalb 14 Tagen fast total vergriffen! = Zur Einführung (wenn auf dem Zettel verlangt): Einzelne Exmpl. in Rechng. m. 60% bar mit 66 $\frac{2}{3}$ % u. 7/6 (auch gemischt). — 1 Probeexpl. vorstehender Lieder M 14.— ord., nur M 3.50 bar.Wir bitten, beiliegenden Verlangzetteln zu benutzen. Hochachtungsvoll  
Leipzig. **Hermann Seemann Nachfolger.**

O. Haering, Verlagsbuchhandlung  
n Berlin SW. 29, Gneisenaustr. 15.

Im November 1901.

Ⓩ Erschienen ist:

# Das Völkerrecht

== systematisch dargestellt ==

von

Dr. Franz v. Liszt,

o. ö. Professor der Rechte an der Universität  
Berlin.

Zweite durchaus umgearbeitete Auflage

Gr. 8°. Br. 9 M ord., 6 M 75 Ⓢ no.,  
geb. 11 M ord., 8 M 25 Ⓢ netto.

Frei-Exemplare:

in Rechnung 13/12, gegen bar 7/6

Bedienen Sie sich zu Ihren Bestellungen  
gefl. der Verlangzetteln.

O. Haering.

Ⓩ Soeben erschienen in meinem Verlage:

W. Rebikoff,

„Dramatisirte Fabeln,“

Text von J. A. Kryloff.

Deutsche Uebersetzung von L. Esbeer.  
Vorträge für Kinder.

Heft II.

1. Der Wolf und das Lamm.
2. Die Würdenträger.
3. Das Mittagmahl beim Bären.
4. Damians Fischsuppe.

Heft III.

1. Die Gänse.
2. Die Grille und die Ameise.
3. Der Landmann und der Tod.
4. Das Begräbnis.

Heft IV.

1. Die Katze und die Nachtigall.
2. Der Neugierige.
3. Der Spiegel und der Affe.
4. Das Quartett.

à 2 M 20 Ⓢ

— Rabatt: 33 1/3 % —

Leipzig, den 4. November 1901.

P. Jurgenson.

## Beliebte Violin-Albums.

Ⓩ Verlag von  
Gebrüder Hug & Co. in Leipzig.

Bar zur Probe à Band 60 Ⓢ:

Violin-Album. Bd. I, II, III, IV  
à M 1.50

Album klass. Stücke zum Solo-  
Vortrag. Bd. I, II à M 1.50

Ein Probe-Exemplar  
sämtlicher 6 Bände M 9.— netto

➡ für M 3.— ➡

Wir bitten um Benutzung des Verlangzettels.

Grundbesigter Jahrgang.

## Ohlenroth'sche Buchdruckerei, Verlags-Abteilung in Erfurt.

Ⓩ Soeben erscheint:

II. Jahrgang.

Heft 1.

# Deutsche Buchhandelsblätter

Illustrierte Monatsschrift

für den Buch-, Kunst- und Musikalienhandel, das Buchgewerbe  
und die graphischen Künste.

Preis vierteljährlich für Buchhändler 1 M 50 Ⓢ.

Das erste Heft enthält 4 Kunstbeilagen und zahlreiche Illustrationen.

„Bindeglied zwischen Buchindustrie und Buchkunst einer- und Buch- und Kunsthandel andererseits“ — in diesen Worten liegt das ganze Programm ausgedrückt, das unsere Monatsschrift sich gestellt hat: unterrichten und belehren will sie über die erstaunlichen Fortschritte, die von der Druckkunst im Verein mit allen ihr zugehörigen Hilfszweigen binnen etwa zwei Jahrzehnten gemacht worden und noch immer, sozusagen in stetiger Progression, zu verzeichnen sind — verbuchen will sie die Umgestaltungen unseres sozialen und wirtschaftlichen Lebens, die auch den „vornehmsten Handel“ in neue Verhältnisse hinüberleiten, wenn nicht schon hinübergeleitet haben — erörtern will sie die Wandlungen, die im buchhändlerischen Rechtsleben vor sich gegangen sind, die alten Beziehungen zwischen Buch und Feder umgestaltend, vielleicht auch bessernd —

Wir empfehlen den Herren Kollegen das Abonnement auf diese vorzüglich ausgestattete Zeitschrift angelegentlichst und bitten, angefügten Bestellzettel zu benutzen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Erfurt, 4. November 1901.

Ohlenroth'sche Buchdruckerei,  
Verlags-Abteilung.

Ⓩ In unserem Verlage erscheint in einigen Tagen:

## Geschichte der Assekuranz

und der

# Hanseatischen Seeversicherungs-Börsen

Hamburg, Bremen und Lübeck

von

F. Plass,

Direktor der Hanseatischen See- u. Allgemeinen Versicherungs-Gesellschaft

mitbearbeitet von

Friedrich Robert Ehlers.

Mit Titelbild in Photogravure (Portraits der 3 verstorbenen Inhaber der Firma F. Laeisz), 80 Text-Abbildungen, 3 Seeversicherungs-Policen in Facsimile, 803 Seiten Text.

Elegant gebunden 20 M, in Rechnung mit 25%.

Befreudeten Handlungen geben wir gern 1 Exemplar in Kommission. Mehrbedarf nur bar. — Wir bitten, direkt zu verlangen. Als Käufer sind zunächst alle Assekuranz-Gesellschaften (Feuer- und Seeversicherungs-Gesellschaften), Privat-Assekuradeure, Rhedereien, Dispatcheure, Assekuranz-Makler und grössere Bibliotheken ins Auge zu fassen.

Hamburg, 5. November 1901.

L. Friederichsen & Co.  
(Inhaber: Dr. L. Friederichsen).

**Z** Für die bevorstehenden Stadtverordnetenwahlen empfehlen wir zu erneuter Verwendung:

**Kotze, Städteordnung** f. d. 7 östl. Prov. d. preuß. Monarchie. Geb. 2 M 50  $\frac{1}{2}$  ord., 1 M 85  $\frac{1}{2}$  n., 1 M 75  $\frac{1}{2}$  bar.  
— do. f. d. Provinz Pommern. Kart. 2 M 50  $\frac{1}{2}$  ord., 1 M 85  $\frac{1}{2}$  no., 1 M 75  $\frac{1}{2}$  bar.  
— do. f. die Provinz Westfalen. Kart. 2 M 50  $\frac{1}{2}$  ord., 1 M 85  $\frac{1}{2}$  no., 1 M 75  $\frac{1}{2}$  bar.  
— do. f. d. Rheinprovinz. Kart. 2 M 50  $\frac{1}{2}$  ord., 1 M 85  $\frac{1}{2}$  no., 1 M 75  $\frac{1}{2}$  bar.

Jeder neugewählte Stadtverordnete, dem das Buch zugesendet wird, ist Käufer.  
Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Breslau, den 5. November 1901.

**Preuß & Jünger Verlag**  
(H. Jünger).

Soeben erschien:

**Paul Juon.**

**Praktische Harmonielehre.**

Band I. Lehrbuch.

Band II. Aufgabenbuch.

Jeder Band 2 M no.

Verlag der Schlesinger'schen Buch-  
u. Musikhandlg. (Rob. Viena) in Berlin.

**Künftig erscheinende Bücher.**

**Verlag von S. Hirzel in Leipzig.**

**Z** In den nächsten Tagen versende ich:

**Die Akkumulatoren**

VON

**Dr. E. Sieg**

Director der Kölner Akkumulatorenwerke  
Gottfried Hagen.

Preis geheftet 5 M ord., 3 M 75  $\frac{1}{2}$  netto.

Das vorstehende Werk bildet die 2. Abteilung des 3. Bandes des „**Handbuch der Elektrotechnik**“. Ich bitte es denjenigen Beziehern, die die im vorigen Jahre erschienene 1. Abteilung gekauft haben, zur Fortsetzung zu senden. Die 3. Abteilung, die den Band abschliesst, erscheint Anfang 1902.

Ausserdem dürften Interessenten für den Einzelbezug vorhanden sein. Trotz der zahlreich vorhandenen Bücher über Akkumulatoren fehlt es an eingehenden Messungen auf den verschiedensten Gebieten des Akkumulatorenbaues; auch hat den Verfasser eine mehr als zehnjährige praktische Erfahrung auf diesem Spezialgebiete vielfach zu anderer Auffassung geführt, als das vom rein theoretischen Standpunkte möglich ist.

Leipzig, den 4. November 1901.

S. Hirzel.

**Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**

**Z** Der grosse „Roscoe-Schorlemmer“ vollständig.

Zur Versendung gelangt:

**ROSCOE-SCHORLEMMER'S**

**AUSFÜHRLICHES**

**LEHRBUCH DER CHEMIE**

VON

**JUL. WILH. BRÜHL**

PROFESSOR AN DER UNIVERSITÄT HEIDELBERG.

Neunter Band

**Die Kohlenwasserstoffe und ihre Derivate**

oder

**organische Chemie**

Siebenter Theil

Bearbeitet in Gemeinschaft

mit

**Edvard Hjelt und Ossian Aschan**

Professoren an der Universität Helsingfors

**O. Cohnheim, O. Emmerling und E. Vahlen**

Privatdocenten an den Universitäten Heidelberg, Berlin und Halle a. S.

Mit einem General-Inhaltsverzeichniss und einem General-Sachregister des gesammten Werkes.

Gr. 8°. Geh. M 20.— ord., M 15.— netto,  
geb. in Lnwd. M 21.— ord., M 15.75 netto,  
geb. in Halbfrz. M 22.— ord., M 16.50 netto  
und 6+1 Freiexpl. exkl. Einbd.

Der vorliegende IX. Band bildet als siebenter und letzter Band des die „Organische Chemie“ behandelnden Haupttheiles des grossen „Roscoe-Schorlemmer“ den Abschluss des ganzen Werkes. Dieser Schlussband enthält die *Chemie der Eiweisskörper* und *Gallenstoffe*, der *Enzyme*, *Plomaïne* und *Toxine* und ist mit einem „General-Inhaltsverzeichniss“ und einem „General-Sachregister“ des gesammten Werkes versehen.

Die wertvollen Beigaben des „General-Inhaltsverzeichnisses“ und „General-Sachregisters“ bilden zugleich für jeden neuen Interessenten das beste Auskunftsmittel über Anlage, Umfang und Bedeutung des ganzen in seiner Art einzig dastehenden Werkes, in dem ein grosses wissenschaftlich und praktisch gleich wichtiges Material zum Teil zum ersten Male in einem Lehrbuche der organischen Chemie systematisch und ausführlich bearbeitet worden ist. Wir könnten daher kein besseres und wirksameres Vertriebsmittel zur Gewinnung weiterer Abnehmer des ganzen Werkes empfehlen als den vorliegenden letzten Band desselben, dessen umfassende Versendung sich sicher reichlich lohnen wird.

Braunschweig, im November 1901.

**Friedr. Vieweg & Sohn.**

In Kürze erscheint:

**MUSIKALISCHER**  
**HAUS- UND FAMILIEN-**  
**ALMANACH**  
 1902.

*Harmonie-Kalender*

II. Jahrgang

(Dieses Jahr in Form eines Pianinos)

Enthält:

**Zahlreiche interessante Bilder!**

Ferner:

**Original-Beiträge von**

— Jos. Joachim	— Eugen d'Albert	— Max Bruch	—
— Ignaz Brüll	— Reisenauer	— Scharwenka	—
— Christ. Sinding	— Mor. Moszkowsky	— Heinr. Hofmann	—
— Conr. Ansorge	— Arn. Mendelssohn	— Ad. v. Goldschmidt	—
— etc.	Ausserdem:		

**Bisher unveröffentlichte Briefe etc. von:**

— Rosa Sucher	— Hermann Levi	— Théodore Gouvy	—
— Franz Servais	— Adolf Jensen	— Alexander Ritter	—
— etc.	Alsdann eine:		

**Überbrettel-Abtheilung:**

— Oscar Straus	— Bogumil Zepler	— James Rothstein	—
— Victor Hollaender	— Bruno Schmidt	— Fritz Lehner	—
— und schliesslich ein:			

**Buntes musikalisches Allerlei:**

— Aphorismen	— Gedichte	— Sentenzen	—
— Humoristika	— Bilder	— Besprechungen	—

Gegen den vorigen Jahrgang hat der diesjährige Kalender folgende

**VERBESSERUNGEN:**

- Praktischeres Format!
- Vornehmere Ausstattung!
- Tadelloser Illustrationsdruck!
- Starkes, holzfreies, weisses Papier!

Bei dem ausserordentlich billigen Preise von

**Steif cartoniert Mk. 1,— ord.**

Mit vierfarbig lithographierter Umschlagzeichnung  
ist der Kalender ein

**Weihnachts-Massen-Artikel für jede Buch- und Musikalienhandlung**

**bei Vorausbestellungen:**

Wir liefern  
ausnahmslos  
**nur bar**

Einzelne Probe-Exemplare à 65 Pf. bar
10 Exemplare mit 40% = à 60 Pf. bar
25 Exemplare mit 50% = à 50 Pf. bar
55/50 Exemplare mit 50% = à 50 Pf. bar =

**Nach Erscheinen**  
Bestelltes  
**nur à 70 Pf. bar**

**55% Rabatt!**

Verlag »HARMONIE« Berlin

## Verlag von Moritz Diesterweg in Frankfurt a. Main.

Ⓩ In etwa 8 Tagen, spätestens am 15. d. M. erscheint:

# Professor Dr. Ludwig Oelsner

## Volkswirtschaftskunde.

Ein Leitfaden für Schulen und zum Selbstunterricht.

8°, IV und 240 Seiten. Geheftet M 2.30, in Ganzleinenband M 2.60.

### Bezugsbedingungen:

Geheftet 2 M 30 Ⓢ ord., 1 M 75 Ⓢ netto, 1 M 65 Ⓢ bar und 11/10 Expl.

Gebunden 2 M 60 Ⓢ ord., 1 M 95 Ⓢ netto, 1 M 85 Ⓢ bar; 11/10 Expl. = 18 M 75 Ⓢ.

Wirtschaftliche und sozialpolitische Fragen stehen seit geraumer Zeit im Vordergrund des öffentlichen Lebens und drängen nach Lösung. Hier im Einzelnen wie im Ganzen mitzuwirken, scheint heutzutage jeder Gebildete mitberufen. Tatsächlich ist denn auch das Interesse für Volkswirtschaft und das Studium derselben fortwährend im Wachsen begriffen.

Die Herausgabe einer kurz gefassten, allgemein verständlichen Volkswirtschaftskunde erscheint daher außerordentlich zeitgemäß und darf auf eine freundliche Aufnahme rechnen. Aus nahezu 30jähriger Praxis hervorgegangen, bringt Professor Oelsner das gesamte Gebiet der Volkswirtschaft in knapper, dabei fesselnder Form.

Den verehrlichen Sortimentsbuchhandel bitte ich um freundliche Verwendung für das Buch und um Vorlage bei einem größeren Kundenkreise. — Ich liefere à cond. broschiert soweit die Vorräte reichen und mit Bevorzugung derjenigen Firmen, die gleichzeitig fest bestellen.

Ihre gef. Bestellungen erbitte ich umgehend.

Frankfurt a. M., den 6. November 1901.

Moritz Diesterweg.

Ⓩ In Kürze erscheint:

## Vorlesungen über chemische Technologie

VON

Prof. Dr. H. Wichelhans,

Geh. Reg.-Rath u. Director des technologischen Instituts  
der Universität Berlin.

Ca. 25 Bogen gr. 8°. mit etwa 100 in den Text gedruckten Abbildgn.

Preis ca. 10 M ord. Geb. in Lwd. ca. 11 M ord.

Das Buch giebt unter Zugrundelegung der Vorlesungen, die der Verfasser seit Jahren vor einem zahlreichen, vornehmlich aus Beamten bestehenden Publikum im technologischen Institut der Berliner Universität hält, einen Ueberblick über die Rohstoffe, Apparate und Verfahren der chemischen Technik.

Schon lange spielen Fragen, die nur mit Kenntnis der Technologie richtig zu entscheiden sind, eine grosse Rolle in allen Zweigen der Staatsverwaltung. Namentlich sollen Juristen so weit mit dem Wesen der Sache vertraut sein, dass sie in entsprechenden Fällen den Sachverständigen zutreffende Fragen stellen und den Ausführungen derselben folgen können.

Die durch zahlreiche Abbildungen erläuterte Darstellung ist derart, dass jeder Gebildete sich leicht zurechtfindet und das Buch mit Nutzen gebrauchen kann. Verlangzettelt liegt bei.

Berlin, November 1901.

Georg Siemens.



### Ⓩ Von der Systematischen Zusammenstellung der Zolltarife des In- und Auslandes

Herausgegeben im Reichsamt des Innern  
gelangen in diesen Tagen zur Ausgabe:

Zweiter Nachtrag zur Abth. A:  
Textilindustrie. 2. Auflage.

Dritter Nachtrag zur Abth. C:  
Chemische Industrie.

Vierter Nachtrag zur Abth. D:  
Holz- und verwandte Industrien,  
Papier-, Leder- und Kautschuk-  
industrie.

Diese Nachträge werden an die Bezieher der einzelnen Abteilungen kostenlos geliefert, wir ersuchen danach um Angabe Ihres Bedarfs, da wir nur auf Grund der hier eingehenden Bedarfsansage expedieren. Bestellszettel ist hier beigelegt.

Berlin, 4. November 1901.

E. S. Mittler & Sohn.

**J. F. Lehmanns Verlag**  
in München.

Ⓩ Zur Versendung liegt bereit:  
Berichte über den Fortgang der  
„**Los von Rom-Bewegung**“.  
Herausgegeben von Pfarrer P. Bräunlich.  
Heft 8/9. (Doppelheft.)

Die  
**Los von Rom-Bewegung**  
in Italien.

Von

Oberpfarrer **K. Rönneke**, Lic. theol.  
Superintendent in Gommern.

6 Bogen gr. 8<sup>o</sup>.  
Preis geheftet 1  $\mathcal{M}$  20  $\text{♁}$  ord., 90  $\text{♁}$  netto,  
80  $\text{♁}$  bar.  
Partien 11/10. Bei Abnahme der ganzen  
Reihe (Heft 1—10) 1  $\mathcal{M}$  ord., 70  $\text{♁}$  bar.

In 14 Tagen erscheint: **Heft 10.**

Die  
**Los von Rom-Bewegung**  
in Spanien.

Von

Pfarrer **Hagemann.**

4 Bogen gr. 8<sup>o</sup>.  
Preis geheftet 60  $\text{♁}$  ord., 45  $\text{♁}$  no., 40  $\text{♁}$  bar.  
Partien 11/10. Bei Abnahme der ganzen  
Reihe (Heft 1—10) 50  $\text{♁}$  ord., 35  $\text{♁}$  bar.

Die Los von Rom-Bewegung in den  
romanischen Ländern ist von ganz besonderem  
Interesse, und darum werden auch die vor-  
stehenden zwei Hefte eine ebenso ausgedehnte  
Verbreitung finden, wie die früheren. Nach  
dem Erscheinen des 10. Heftes werden wir  
die ersten 10 Hefte zu einer Bandausgabe  
vereinigen und den Band zu folgenden Preisen  
liefern:

Br. 5  $\mathcal{M}$  ord., 3  $\mathcal{M}$  70  $\text{♁}$  no., 3  $\mathcal{M}$  50  $\text{♁}$  bar (11/10).  
Geb. 6  $\mathcal{M}$  ord., 4  $\mathcal{M}$  50  $\text{♁}$  no., 4  $\mathcal{M}$  bar (11/10).

Ⓩ Bei dieser Gelegenheit bitten wir auch um  
Ihre erneute Verwendung für die bereits  
erschienenen Hefte 1—7 der Berichte.

- Heft 1: **Bräunlich**, Befreiung vom  
Papsttume.  
2: — Die österr. „Los von Rom“-  
Bewegung.  
3: **Everling**, Los von Rom? Eine  
Studienreise.  
4: **Réveillaud**, Die Los von Rom-  
Bewegung in Frankreich.  
5: **Bräunlich**, Die Fortschritte  
der Bewegung. I. Böhmen.  
6: **Morin**, Evangelisches Er-  
wachen im katholischen  
Kanada.  
7: **Bräunlich**, Die Los von Rom-  
Bewegung in Steiermark.

Einzelpreis je 60  $\text{♁}$  ord., 45  $\text{♁}$  no., 40  $\text{♁}$  bar.  
Vorzugspreis bei Abnahme der ganzen Reihe  
(Heft 1—10)

je 50  $\text{♁}$  ord., 35  $\text{♁}$  bar. Partien 11/10.

München, 5. November 1901.

**J. F. Lehmanns Verlag.**

**J. C. C. Bruns' Verlag, Minden i. W.**

Ⓩ Ende November erscheint in meinem Verlage:

**Ralph Waldo Emerson**  
**Lebensführung**

Uebersetzt von **Karl Federn**

Ein Oktavband in eleganter Ausstattung

**Broschiert 2 Mk. 50 Pf., gebunden 3 Mk. 50 Pf. ord.**

Emersons berühmtes Essaybuch „Conduct of Life“ wird hier  
in einer meisterhaften deutschen Uebertragung dargeboten.

„Lebensführung“ ist ein eminent modernes Buch. Diese Auf-  
sätze lesen sich, als ob sie eigens für unsre Zeit geschrieben  
worden wären. Sie sind die Offenbarung einer machtvollen ge-  
schlossenen Persönlichkeit mit umfassendem in die Tiefe der Dinge  
dringendem Blick. Conduct of Life ist ein Lebensevangelium voll  
befreiender Kraft, voll tiefer geistiger Klarheit. Emerson ist Ethiker  
und Philosoph, Analytiker und Synthetiker, immer und überall  
aber erscheint er als ein hochstehender Geist, der die Welt und  
die uns umgebenden Dinge unter grosse Gesichtspunkte zusammen-  
fasst. Das Leben des Alltags auf einen hohen Ton zu stimmen,  
unser Dasein zu einer Harmonie zu gestalten, die Welt mit all  
ihren Erscheinungen als einen feingegliederten Kosmos, eine grosse  
Einheit zu betrachten — das sind die Leitgedanken seiner „Lebens-  
führung“.

Das Buch wendet sich an die Gebildeten, an denkende  
Menschen. Emersons „Conduct of Life“ ist in der That ein  
Lebensbuch, das jedem innere Bereicherung schenkt, darum  
auch ein **Weihnachtsbuch.**

Ich bitte eiligst zu verlangen. Zettel anbei, à cond.  
bereitwilligst.

Hochachtungsvoll

Minden i. W., 2. November 1901.

**J. C. C. Bruns' Verlag**

H. S. Hofbuchdruckerei u. Verlagsbuchhandlung.

Bar mit 40% und 11/10, 22/20 etc., in Rechnung 30%.

➡ **Zur Probe bar mit 50%.** ⬅



## Schaffsteins Verlag für neudeutsche Kinderkunst.

(Z)

Der Verlag Schaffstein & Co. in Köln a. Rh., welcher mit seinen auf rein künstlerische Wirkung gerichteten Kinderbüchern in Zeit von zwei Jahren einen Gesamtabsatz von über 75 000 Exemplaren erzielt hat, beehrt sich hierdurch anzuzeigen, daß am 10. November zur Ausgabe gelangt

### Die schlafenden Bäume.

Ein Märchen in Bildern mit Versen von Ernst Kreidolf.

Preis in Original-Einband geb. 1 Mark.

Bezugsbedingungen: Mk. 0.75 ord., Mk. 0.70 fest, Mk. 0.65 bar.

Vor drei Jahren schrieb der „Kunstwart“ über Ernst Kreidolf:

„Wer ist Ernst Kreidolf? Keiner kennt ihn noch. Aber nicht gar lange wird's dauern, so wird die kleine Gemeinde derer, die vor allem das Echte suchen in der Kunst, leuchtenden Auges aufblicken und sagen: Wieder einer! Und diese kleine Gemeinde wird zu der größeren sprechen, und bald wird die größere auf den Markt rufen, wie sie versteht: Hurrah, wir haben einen Kinderkünstler, einen Bilderbuchmaler, der es mit den berühmten Franzosen und Engländern aufnehmen kann. Wer die Kreidolf'schen Kinderbilder sieht (nennen wir diese Aquarelle einmal so, der Kürze zu Liebe, im Gegensatz zu Kreidolf's Bildern für große Leute), der wird sich zunächst schon über die Technik freuen, so anspruchlos sie ist: klare Komposition, klare Farbenflächen, klare, starke Umrisse, alles, wie es die Kinderseele verstehen und genießen kann. Dabei ein Zeichen nicht auf die äußerliche Schönheit der Linie, sondern durchaus auf das Charakteristische hin. Als Stoffe ganz Einfaches: Märchen und Märlein aus der bunten Blumenwelt, ein Geschichtchen, wie ein Gewitter kommt und vergeht, kleine Schwätzchen, wie sie die Mutter dem Kinde erzählt, wenn es verdrießlich ist und lustig werden soll. Es ist alles der Welt entnommen, in der das Kind mit Aug' und Herzen lebt. Aber es ist voll Poesie, und zwar von Poesie ohne Herkömmlichkeit sowohl, wie ohne Pose, voll also von einer Poesie, die aus den Dingen selber vom Maler herausgenommen ist. Nicht lange wird's währen, so wird man Kreidolf den Hans Thoma des Kinderbilderbuches nennen. Und hinft der Vergleich auch, ein Streckchen weit führt er uns immerhin. Auch hier das Vereinfachen, das alles Ueberflüssige, alles, heißt das, was dem Künstler nicht gerade in diese Stimmung paßt, wegläßt, um die Hauptsache so klar und schlicht wie nur möglich abzurunden und selbstverständlich zu machen. Auch hier die überaus lebendige Phantasie und die Freude am Phantastischen, vom Heiteren bis zum Gruseligen hin und zugleich ein so starkes Wirklichkeitsgefühl und Wirklichkeitsverständnis, daß man auch dem Phantastischen immer ansieht, wie es sich an Beobachtungen von Wirklichem entwickelt hat.“

Diese Voraussage ist in Erfüllung gegangen. Auf die Blumenmärchen, welche die Aufmerksamkeit auf Ernst Kreidolf lenkten, folgte im vergangenen Jahre der „Fitzebuzze“. — Wird die deutsche Kinderwelt wohl jemals wieder ihren Fitzebuzze vergessen? — In diesem Jahr führt der Künstler die Kinder wieder in seine geliebte Märchenwelt und zaubert ihnen in Bildern von wunderbarer Farbenpracht das geheimnisvolle Leben und Treiben im Märchenwalde vor, wie es nur die Fantasie eines begnadeten Künstlers ersinnen kann.

Köln a. Rh.

Schaffstein & Co., Verlag.

Ernst Ackermann, Grossherzogl. Hofbuchhändler, Konstanz.

Robitüt!!

(Z) In einigen Tagen erscheint:

### Handbuch

zur Erkennung, Beurtheilung und Verhütung  
der

### Feuer- und Explosions-Gefahr

chemisch-technischer Stoffe und Betriebsanlagen

von

Dr. von Schwartz,

Gewerberath.

Gr. 8°. über 400 Seiten. Preis 8 Mk 50  $\frac{3}{4}$  mit 25%, gegen bar mit 30%.

Das in meinem Verlage erscheinende Werk ist dazu bestimmt, die zahlreichen, auf dem Gebiete des **Feuerschutzes** beruflich beschäftigten **Beamten** mit den **Feuer- und Explosionsgefahren** der chemisch-technischen Stoffe und Betriebsanlagen vertraut zu machen und ihnen die zur Erkennung, Beurteilung und Verhütung dieser Gefahren erforderliche Anleitung zu geben, vor allem

den Beamten der **Feuerversicherungsanstalten**,  
den Beamten des **Feuerlöschwesens**, der **Feuerwehren**,  
den Beamten der **Amts- und Landgerichte**,  
den Beamten der **Verwaltungs- und Polizeibehörden**,  
den Beamten der **Fabriken-Inspektion**, der **Gewerbe-Aufsicht**,  
den **Staats- und Rechtsanwälten** und den **Fabrikbesitzern**,

denen es bisher an einem, in sich geschlossenen Werke dieser Art fehlte.

Ich bitte um gef. recht thätige Verwendung.

Konstanz, November 1901.

Ernst Ackermann,  
Grossherzogl. Hofbuchhändler.

(Z)

Soeben erschien im Verlage der Junfermann'schen Buchhandlung in Paderborn:

Engel, B., Op. 20. 25 Stücke  
für Orgel oder Harmonium. Mk 2.40 ord. Mk 1.80 netto.

Auf beiliegendem Bestellzettel wollen Sie à cond. und fest verlangen.

Leopold Boß

in Hamburg (u. Leipzig).

(Z)

Zur Verfendung liegt bereit:

Zur Geschichte

des

sittlichen Denkens und Lebens

Neun Vorträge

von

D. Dr. A. Dorner

Preis brosch. Mk 4.—

Rabatt: In Rechnng. 25%, bar 30% u. 7/6.

Hochachtungsvoll

Hamburg, November 1901.

Leopold Boß.

Verlag von Ignaz Schweizer  
in Aachen.

(Z)

In Kürze erscheinen:

Das Leben eine Gefahr, der Tod eine Gnade. Von Antonie Jüngst. Eine hochinteressante Erzählung aus dem Leben einer Großstadt. In kl. 8°, 72 S. Geheftet 30 s ord., 20 s netto; gebunden 50 s ord., 35 s netto.

Leben der heiligen Jungfrau und Martyrin Katharina von Alexandrien. Von Pfr. Dr. J. A. Keller. In 16°, 24 S. Mit Bild. Geheftet 15 s ord., 10 s no.; gebunden 30 s ord., 20 s no.

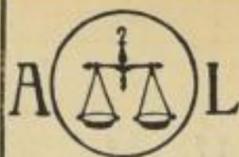
Die Grundsätze, auf welche der heilige Eleazar sein häusliches Glück aufbaute. Von M. Dunker. Eine zwar kleine, aber recht gediegene poetische Novität. In 16°, 8 Seiten. Mit Bild der heil. Familie. Preis 10 s ord., 7 s no., 6 s bar; gebunden 25 s ord., 17 s no.

Katholische Kalender auf 1902: Kleiner Aachener Kalender. I. Aachener sinkender Bote. II. Der Deutsche sinkende Bote. III. Briefstaschen-Kalender. IV. Portemonnaie-Kalender. V. Wand- und Notiz-Kalender. VI. Alle 6 à 10 s ord., à 6 s netto. IV und V gebunden à 20 resp. 25 s ord., à 12 s resp. 15 s no. VI aufgezogen 25 s ord., 15 s netto. Die Kalender I—III — inhaltlich identisch — 25 Kalender, auch gemischt, ohne Freieemplare, bar mit 50%, große Partien nach Uebereinkunft noch billiger.

Gleichzeitig empfehle ich zu gut erneuter Verwendung die beiden, vor einiger Zeit ausgegebenen Büchlein von

Marie Coellen: Schutzengelbüchlein für brave Kinder. Kl. 8°. Geheftet 90 s ord., 60 s netto; gebunden 1 M 20 s ord., 85 s no., 80 s bar. — Schlichte Erzählungen. In 8° Geheftet 2 M ord., 1 M 40 s netto, 1 M 30 s bar; gebunden 2 M 50 s ord., 1 M 75 s netto, 1 M 65 s bar. Auf 12 = 1 brosch. Exemplar frei. Kalender ohne Freieemplare.

Ich bitte um 1000 Bestellungen auf beiliegenden Verlangzetteln.



ALBERT LANGEN  
VERLAG FÜR LITTERATUR UND KUNST  
MÜNCHEN

(Z)

**In kaum drei Wochen**

war die 1. Auflage von

## Grobheiten

Simplicissimus  
Gedichte \* von  
Peter Schlemihl

Geheftet 1 Mark

Eleg. geb. 2 Mark

vergriffen. Die zweite Auflage (4.—6. Tausend) befindet sich im Druck und erscheint am 2. November.

Peter Schlemihl's „Grobheiten“ werden in allen bedeutenden Tagesblättern angezeigt. — Jede Post bringt Partie-Bestellungen von 7/6, 14/12 u. s. w.

Bestellzettel liegt bei

München, 29. Oktober 1901

Albert Langen

Verlag für Litteratur und Kunst

Verlag von Carl Duncker in Berlin W. 35.

Demnächst erscheint:

Arthur Zapp,

## Der Mann seiner frau.

Roman.

Ein Band. Preis geheftet 3 M ord., 2 M 25 s no.,

gegen bar mit 50% = 1 M 50 s und 11/10.

Ein neuer Roman dieses beliebten Erzählers bedarf keiner weiteren Empfehlung, zumal meine außerordentlich günstigen Bar-Bezugsbedingungen auch der kleinsten Sortimentshandlung eine sehr lohnende Verwendung ermöglichen.

Ich versende nur auf Verlangen.

VERLAG VON FRANZ VAHLEN IN BERLIN.

W. 8, Mohrenstrasse 13/14.

Ⓩ In etwa 8 Tagen gelangt zur Versendung:

## Referat, Votum und Urtheil.

Eine Anleitung

für

praktische Juristen im Vorbereitungsdienst

von

Sermann Daubenspeck,

Reichsgerichtsrath.

Achte vermehrte und verbesserte Auflage.

Geb. 5 M 40 S. Geb. 6 M 40 S.

Rabatt: in Rechnung 25% und 13/12, gegen bar 30% und 9/8.

Daubenspeck's Anleitung ist hinlänglich bekannt und bedarf daher keiner weiteren Empfehlung. Erwähnt sei nur, daß in der neuen Auflage das Bürgerliche Gesetzbuch und die sich daran anschließende neuere Gesetzgebung Berücksichtigung gefunden haben. Alle Referendare und die mit ihrer Ausbildung betrauten Richter und Rechtsanwälte sind Käufer des Buches.

Ich bitte, gefälligst verlangen zu wollen.

Berlin W. 8, den 2. November 1901.

Hochachtungsvoll

Franz Vahlen.

Ⓩ Demnächst erscheint in meinem Verlage:

## Die heilige Ehe.

Ihre göttliche Stiftung,  
ihre rechte Schliessung, ihre gottselige Führung  
und ihr Segen.

Von

Dr. G. Chr. Dieffenbach,

weil. Geh. Kirchenrat und Oberpfarrer in Schlitz.

Nach dem Tode des Verfassers herausgegeben von seiner Gattin.

In hübschem Einband mit Goldschnitt gebunden Preis 1 M 80 S.

Bezugsbedingungen: 33 1/3% Rabatt und 7/6 Freiemplare.

Mit diesem hübschen kleinen Büchlein aus dem Nachlass des in diesem Frühjahr leider verstorbenen G. Chr. Dieffenbach biete ich Ihnen für die bevorstehende Weihnachtszeit eine reizende kleine Festgabe, die sich sicher bald ebenso vieler Freunde erfreuen wird, wie des Verfassers allbekanntester, beliebtester und weit verbreiteter „Hochzeitsstrauss“. Gleich wie in diesem werden hier in schlichten, von Herzen kommenden und zu Herzen gehenden Worten, in Poesie und Prosa, die Segnungen des heiligen Ehestandes geschildert, nur wendet sich der Verfasser in der „Heiligen Ehe“ an ein einfacheres Publikum, denen der „Hochzeitsstrauss“ nicht nur zu teuer, sondern auch zu hoch ist. In diesen Kreisen werden Sie aber mühelos zahlreiche Abnehmer finden, zumal der Preis für das hübsch ausgestattete Büchlein überaus niedrig ist.

Meine Lieferungsbedingungen sind für Sie günstigst bemessen, auch liefere ich bereitwillig in Kommission. — Ich bitte um freundl. thätige Verwendung und möglichst umgehende Angabe Ihres Bedarfs auf beigefügtem Bestellzettel.

Hochachtungsvoll

Leipzig, November 1901.

M. Heinsius Nachfolger.

Ⓩ Demnächst erscheinen in meinem Verlage:

Graf Albrecht Wolfgang  
von Schaumburg-Lippe und die Anfänge  
des Maurerbundes in England, Holland  
und Deutschland.

Von

Dr. Ludwig Keller,

Geh. Archivrat in Berlin-Charlottenburg.

Auch unter dem Titel:

Vorträge und Aufsätze aus der  
Comenius-Gesellschaft.

— IX. Jahrgang 3. Stück —

Etwa 3 Bogen gr. 8°.

Ein Urteil über das Barußlager  
im Habichtswalde,

geprüft von

Prof. Dr. F. Knof,

Direktor des Ratsgymnasiums zu Osnabrück.

Etwa 2 Bogen gr. 8°.

— Mit 1 Tafel Abbildungen. —

Bitte um gef. Angabe des Bedarfs.

Berlin SW.

R. Gaertner's Verlag  
H. Seyfelder.

Wir beehren uns mitzuteilen, dass jetzt wieder vollständig zu haben ist:

## Wörterbuch

der

## littauischen Sprache

von

Friedrich Kurschat.

Erster Band: Deutsch-littauisches Wörterbuch. 2 Teile. 1870—74. 28 M.

Zweiter Band: Littauisch-dtschs. Wörterbuch. 1883. 12 M.

Kplt. in 2 Halbfzbdn. 45 M.

Durch Neudruck einiger Bogen mittels anastatischem Verfahren können wir Anfang Dezember, unter Erhöhung des Preises für Band I auf 28 M., noch eine Anzahl vollständiger Exemplare des oft begehrten Wörterbuches liefern.

Der erste Band wird einzeln nicht mehr abgegeben.

Nur feste Aufträge können Berücksichtigung finden.

Halle a/S., November 1901.

Buchhandlung des Waisenhauses.

[Z]

Mitte November erscheint:

**Ehrhard, Dr. A.,** Professor in Wien, **Der Katholicismus und das XX. Jahrhundert**  
im Lichte der kirchlichen Entwicklung der Neuzeit.

Ca. 27 Bogen. Preis ca. 4 M 80 S.

Auf dieses epochemachende, bei aller Kirchlichkeit mit seltenem Freimuth geschriebene Werk möchten wir heute schon aufmerksam machen.

Das Buch wird Aufsehen erregen und nicht nur in katholischen, sondern auch in protestantischen Kreisen die größte Beachtung finden.

Unverlangt versenden wir nicht. Weitere Mitteilungen uns vorbehaltend, sehen wir gef. Aufträgen gern entgegen.

Stuttgart, 31. Oktober 1901.

Jos. Roth'sche Verlagsbuchhandlung.

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G. in Leipzig.

==== Nur hier angezeigt! ====

[Z]

In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

**Die Deutsche Textil-Industrie**

im Besitze von

**Aktien-Gesellschaften und Kommandit-Gesellschaften auf Aktien**  
**Ausgabe 1901—1902.**

Ladenpreis elegant gebunden 5 M.

**Bezugsbedingungen:** In Kommission liefern wir nur mässig mit 25% Rabatt bei dreimonatiger Abrechnung.  
Bei Barbezügen gewähren wir 30% Rabatt und 11/10 Exemplare.

Das Werk, das umfassende Mitteilungen über sämtliche existierende deutsche Aktiengesellschaften obiger Branche enthält, hat sich infolge seiner zuverlässigen und unparteiischen Berichterstattung über die **finanzielle Lage** etc. jeder einzelnen Gesellschaft als unentbehrliches Nachschlagebuch einen dauernden Platz in allen Fach- und Finanzkreisen errungen.

Wir bitten, umgehend zu verlangen und sich des beiliegenden Bestellzettels zu bedienen.

Leipzig, im November 1901.

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G.



Verlag von Georg Heinrich Meyer in Leipzig und Berlin SW. 46.

[Z]

In Kürze erscheinen bei mir die gesammelten

**Gedichte von Erik Lienhard.** ❖ ❖ ❖

Erste Gesamt-Ausgabe.

Geh. 3 M., geb. 4 M.

Alle Wünsche zahlreicher Verehrer und Freunde Lienhard's werden durch die Veranstaltung dieser ersten Gesamtausgabe seiner Gedichte erfüllt. Ich brauche wohl auch die Herren Sortimenter nicht erst noch darauf aufmerksam zu machen, daß es sich hier nicht um die lyrischen Ergüsse eines mittelmäßigen Dugendpoeten handelt, sondern um das dichterische Lebensbuch eines echten Poeten. Vielseitiger Beachtung — selbst der litterarischen Gegner ist der Gedichtband Lienhard's sicher.

Ich liefere wie üblich in Kommission mit 25%, bar mit 30% und 7/6.

Kollegen, die sich für Lienhard's Schaffen persönlich interessieren, stehen Probeexemplare mit 50% zur Verfügung.

① **EIN HOCHBEDEUTSAMES  
UNTERNEHMEN, DAS GANZE INTERESSE  
DER GRAPH. WELT HERAUSFORDERND,**

NENNT DIE „ZEITSCHRIFT FÜR DEUTSCHLANDS BUCH-  
DRUCKER“ **KLIMSCH'S JAHRBUCH**\*) GELEGENT-  
LICH IHRER BESPRECHUNG DES VORJÄHRIGEN BANDES I.

**BAND II**

ERSCHEINT DEMNÄCHST UND BITTEN WIR UM BALDIGE  
BESTELLUNG. PROSPEKT AUF GEFÄLLIGES  
VERLANGEN.

DIE „NORDDEUTSCHE ALLGEMEINE ZEITUNG“ SCHREIBT  
ÜBER BAND I, ES SEI

EINE DER EIGENARTIGSTEN UND VOR-  
\* NEHMSTEN ERSCHINUNGEN DES \*  
**MODERNEN BUCHVERLAGES**

\*) Klimsch's Jahrbuch, Eine Uebersicht über die Fortschritte auf graphischem  
Gebiete, Band II, 1901. Ca. 270 Seiten gr. Lex.-8<sup>o</sup>. auf feinem Büttenpapier,  
elegant gebunden mit vielen Illustrationen und nahe an 30 Kunstbeilagen in  
Stahlstich, Heliogravüre, Lichtdruck, Dreifarbendruck, Autotypie, Kunstprägung u. s. w.

Preis geb. 5 *ℳ*, nur bar mit 20%.

Auch von Band I können wir zum gleichen Preise noch einige Exemplare  
abgeben.

Frankfurt a. M.

Klimsch & Co.

① In meinem Verlage erscheint in Kürze:

**Militärische Beiträgen**

Heft 1:

v. Pelet-Marbonne, Improvisiren oder Organisiren?  
Immanuel, Das Gefecht der französischen Infanterie.

Preis 1 *ℳ*, bar 11/10.

Beide Aufsätze, die in den „Jahrbüchern für die Armee“ so großes Aufsehen  
machten, erscheinen, vielseitigen Wünschen entsprechend, in erweiterter Gestalt nun auch  
in Buchform. Die von Generalleutnant v. Pelet-Marbonne besprochene Frage der  
„Kavallerie-Division“ ist in der deutschen Reiterei eine brennende geworden, ebenso ist  
die Darstellung des französischen Gefechts nach dem neuen Reglement durch Hauptmann  
Immanuel für jeden Infanteristen von höchstem Interesse.

Mit Leichtigkeit sind daher von den „Beiträgen“ Partien unterzubringen.  
Ich bitte zu verlangen.

Berlin, den 4. November 1901.

A. Bath.

Verlag von Hugo Steinitz  
in Berlin S.W.

==== **Aktuell.** ====

① In den nächsten Tagen gelangen zur  
Ausgabe

Graf Leo Tolstoi  
**Ueber den Sinn des Lebens**

Deutsch von Dr. N. Syrkin

➤ Zehntes Tausend ➤

1 *ℳ* ord.

Graf Leo Tolstoi  
und

**der Heilige Synod**

Deutsch von Dr. N. Syrkin.

➤ Sechstes Tausend ➤

1 *ℳ* ord.

Gerade jetzt können Sie von diesen  
beiden Büchern grossen Absatz erzielen!  
Ich empfehle dieselben Ihrer freundl. Ver-  
wendung!

☞ Auf diese Anzeige bestellt bar mit  
50% u. 7/6 auch gemischt! ☞

**Mattes-Jaworska,**

**Diätetische Küche**

für

**Kranke und Gesunde.**

Preis 5 *ℳ* 50 *℔*, gebunden 6 *ℳ*.

Praktische Küchenweisheit und wissen-  
schaftliche Medizin in mustergiltiger Ver-  
einigung!

Verlag von F. Deuticke in Wien.

① Soeben ist erschienen:

**Ärztliche  
Gebühren-Ordnung**

für das

**Königreich Bayern**

vom 17. Oktober 1901.

Textausgabe.

Kartoniert 60 *℔* ord., 45 *℔* bar.

München.

J. F. Lehmann's Verlag.

① Soeben erschien:

Braun, Dr. M., Zacharias Frankel.  
Gedenkblätter zu s. 100. Geburtstage.  
(S.-A. a. d. Monatschrift f. Gesch. u.  
Wissensch. d. Judenthums.)

2 *ℳ* 50 *℔* ord., 1 *ℳ* 85 *℔* nb.,

à cond. nur bei gleichzeitiger Bar-  
bestellung.

Breslau, 3. November 1901.

Wilhelm Koebner, Verl.-Cto.  
(Inhaber: Barasch & Riesenfeld.)

Ⓜ Mitte dieser Woche erscheint:

## Spezielle Pferdezucht.

Eine Lanze für die Zucht des schweren Pferdes.

Handbuch für Pferdezüchter.

Von

**L. Hoffmann,**

o. ö. Professor für Tierzucht an der tierärztl. Hochschule Stuttgart.

Circa 22 Bogen, in Leinwand gebunden

= 7 *M* ord., in Rechnung mit 25%, gegen bar 30%.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig, 4. November 1901.

**Richard Carl Schmidt & Co.**

Ⓜ Demnächst erscheinen:

— Westfälischer Dialekt: —

**Frans Essink**, von Prof. Dr. H. Landois. Bd. 1. *Bi Liäntieden*. 9. Aufl. Brosch. 3 *M*, geb. 4 *M*.

— Mecklenburger Dialekt: —

**Dörch Nacht taum Licht**. Zwei Geschichten v. Hr. Lange. Brosch. 1 *M* 50 Ⓞ, geb. 2 *M* 50 Ⓞ.

— Pommerischer Dialekt: —

**Bi mi tau Hus**. Bd. 1. Von Marg. Nerese. Brosch. 3 *M*, geb. 4 *M*. Leipzig, 1. November 1901.

**Otto Lenz.**

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

### Angebotene Bücher

**N. W. J. Koopmann's** Verlag in Uetersen: 1 Brockhaus' Konv.-Lex. 11. Aufl. 1868. 15 Bde. u. 2 Supplbde. Gzld., gut erhalten, etwas verblichen.

Je 1 Gothaischer Hofkalender 1877 u. 1886. Geb. Gut erhalten.

1 Riehl, religiöse Studien e. Weltkindes. 3. Aufl. 1895. Stuttgart, Cotta. Gzln. Gut erhalten.

1 Fürstin Reuss, Eleonore Friederike Gräfin von Reden, geb. Freiin Riedesel zu Eisenbach. E. Lebensbild i. Briefen u. Tagebüchern. Berlin 1888, Hertz, 2 Bde. Gut erhalten.

1 Ueber Land und Meer. Jahrg. 1878. 2 Bde. Orig.-Lwdbd. Einb. etwas beschädigt, sonst wie neu.

1 Fables de Lafontaine avec les dessins de Gust. Doré. 1868. Gz. rot Leder. Hachette & Cie., Paris. Gut erhalten.

1 Falke, Hellas u. Rom. Origbd. Stuttg., Spemann. Wie neu.

1 Hübner, Jul., die Dresdener Gallerie i. Photogr. n. d. Orig.-Gemälden. Geb. in Orig.-Gz.-Saff. m. Goldschn. Ladenpr. 100 *M*. (Fehlen 2 Photogr., sonst w. neu.)

1 Lübke, W., Geschichte d. Architektur. 5. Aufl. 1875. Leipzig, Seemann. 2 Bde. Ganzlein. Gut erhalten.

1 Goethe, Reineke Fuchs, m. Zeichngn. v. W. v. Kaulbach, a. Holz gez. v. Jul. Schnorr. Stuttg. 1857, Cotta. Gzlein. 9 *M* 50 Ⓞ ord. Gut erhalten.

1 Deutschlands Kunstschatze. Bd. II-IV. Geb. in rot. Leinen. Leipzig, Payne. à 24 *M* ord. Sehr gut erhalten.

1 Heines Werke. Ill. Pr.-Ausg. v. Laube. Bd. 1-6. Geb. i. Origlwdbdn. Wien. Bensinger. 66 *M* ord.

**Schletter'sche** Buchh. in Breslau:

1 Archiv f. Hygiene. Bd. 1-7.

1 Vierteljahrsschrift f. gerichtl. Medicin 1874-97 ohne Suppl.

**C. Haacke** in Nordhausen:

Seufferts Archiv. Sämtl. Bde., sow. ersch. Gruchots Beiträge etc. Jahrg. 42. 43. 44.

Ⓜ In einigen Tagen erscheint in unserem Verlage die amtliche Ausgabe der

## Ordnung

der

# Reifeprüfung

an den

**neunstufigen höheren Schulen**

(Gymnasien, Realgymnasien und Oberrealschulen) in Preußen

==== 1901. ====

Preis geheftet 40 Ⓞ ord., 30 Ⓞ netto.

**Freieremplare**, wenn auf einmal bestellt: in Rechnung 13/12, gegen bar 9/8.

Bei der voraussichtlich sehr starken Nachfrage nach der für Lehrer und Eltern gleich wichtigen Prüfungsordnung werden wir zunächst nur die festen Aufträge erledigen können. Wir empfehlen Ihnen den **direkten** Bezug einer Partie.

Eine Ausgabe neuer Bestimmungen über die **sechsstufigen** Schulen wird später erscheinen.

Auf Lager bitten wir zu halten:

**Lehrpläne und Lehraufgaben** für die höheren Schulen in Preußen. 1901. 75 Ⓞ; kart. 1 *M*.

**Prüfungs-Ordnung** für die Kandidaten des höheren Lehramts in Preußen. 1901. 1 *M*; kart. 1 *M* 25 Ⓞ.

**Prüfungsordnungen** für Lehrerinnen in Preußen. Nebst den Bestimmungen über die Lehrerinnenbildung und über das Mädchenschulwesen. 1901. Mit Sachregister. 1 *M* 20 Ⓞ; kart. 1 *M* 45 Ⓞ.

**Bestimmungen vom 1. Juli 1901**, betreffend das Präparanden- und Seminarwesen, sowie die Prüfungen der Volksschullehrer, Lehrer an Mittelschulen und der Rektoren. 75 Ⓞ; kart. 1 *M*.

In Rechnung 13/12, bar 9/8.

Ihren Bedarf bitten wir zu verlangen.

Halle a/S., November 1901.

**Buchhandlung des Waisenhauses.**

Künftig erscheinende Bücher ferner:



Hermann Walther,  
Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H.,  
in Berlin S.W. 19.

(Z) In einigen Tagen erscheint:

# Mädchenopfer.

## Die Schwesternpflege an Männern.

Eine Anflageschrift  
und ein Mahnwort an Eltern und Erzieher

von

**H. J. Brandes.**

5 Bogen 8°. Preis 1 *M* ord., 75 *S* no., 70 *S* bar und 7/6.

Die sozusagen als Einleitung einer zielbewußten Aktion gegen die Schwesternpflege bei Männern vor wenigen Wochen in meinem Verlage erschienene Schrift von **Stangenberger**, „Unter dem Deckmantel der Barmherzigkeit“ hat größtes Aufsehen erregt und auch Veranlassung gegeben, daß die Behörden den in dieser Broschüre rückhaltlos aufgedeckten Schäden ihre Aufmerksamkeit zugewendet haben.

Nunmehr gelangt mit obiger Schrift eine an das „J'accuse“ Solas gemahnende Auflage gegen das bisher nur eingeweihten Kreisen bekannte System der uneingeschränkten Männerpflege durch die sogenannten „wilden“ Schwesternvereine zur Veröffentlichung.

Auch in dieser Schrift sind authentische Berichte der Erlebnisse von Kranken in den Männerstationen der Krankenhäuser enthalten. Die Schrift, die mit unerbittlicher Logik die Thatfachen zusammenfaßt, sollte von allen Eltern und Erziehern, deren Töchter und Pflegebefohlene den Schwesternberuf ergreifen wollen, sorgsam gelesen werden. Aus derselben geht hervor, welchen Obliegenheiten den Schwestern bei Ausübung ihres Berufes in Krankenhäusern oftmals zugemutet werden, und wie weit dadurch sittliche Gefahren für sie heraufbeschworen werden können.

Von der **Stangenberger'schen** Schrift wurden in zwei Monaten  
**ca. 10 000 Exemplare**

abgesetzt, und auch obige Broschüre wird überall große Nachfrage hervorrufen.

Ich mache noch darauf aufmerksam, daß **Bestellungen nur in Kommission vorläufig keine Berücksichtigung** finden können.

Hochachtungsvoll

Berlin, am 2. November 1901.

**Hermann Walther,**  
Verlagsbuchhandlung.  
G. m. b. H.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

**Hermann Meier** in Berlin, Friedrichstr. 55:  
So lange Vorrat. Kasse vorher od. Nachnahme.  
Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Prachtbde.  
17 Bde. 18 19 Neu. Bei Entn.  
75 *M*. 80 *M*. 85 *M*. v. 10 Ex. bill.  
Brockhaus' Konv.-Lex. Revid. A. 1898.  
68 *M*. Neu.  
Lueger, Lex. 1—7. Ganz neu. 78 *M*.  
Bei Entnahme v. 10 Explrn. 750 *M*.  
**A. Trosien** in Danzig:  
Lengnich, Geschichte der preuss. Lande  
königl. polnischen Antheils. 9 Bde.  
Entscheid. d. R.-Ger. i. Civils. Hlbfrz. Bd. 1-26.  
Meyers Konv.-Lexikon. 5. A. Luxus-A.  
17 Bde. Einband Meyenburg.  
Brehms Tierl. 3. A. Chromo-A. 10 Bde. Hlbfrz.  
Doré, Bibel. Evangel. Ungeb.  
Gebote erbitte direkt.

**B. Bensegger** in Rosenheim:

6 Baenitz, Leitf. d. Botanik. A. 7. Aufl.  
1896. Origbd.  
3 Zaengerle, M., Pflanzentabellen z. Be-  
stimmung d. Pflanzen. 1892. Kart.  
6 Bauer, W., dtsh.-griech. Uebungsb. III.  
6. A. 1897. (Buchner.) Geb.  
1 Donle, Grundr. d. Experim.-Physik. B.  
1897. Geb.  
2 Goetz, H., Lehrb. d. Physik. 4. A. 1898. Geb.  
3 Stieh, Lehrb. d. Gesch. III. Tl. Neuzeit.  
1892. Geb.  
4 Hoffmann u. Klein, Rechenbuch für  
Seminaristen. 15. A. 1896. Geb.  
Alle Bücher sind ganz neu!

**Feller & Gecks** in Wiesbaden:  
Petermanns Mitteilgn. Jg. 1867—87 inkl.  
— Ergänzungsbd. V. VII. X. XIII.  
Gebunden, sehr gut erhalten.

**Halm & Goldmann** in Wien I:  
**Aufleger**, Münchener Architektur. (45 *M*.)  
— Münster zu Salem. (20 *M*.)  
**Bragda**, Porte Piemontese 15.—19. secolo.  
(50 fr.)  
— Stuckaturen etc. (Castello del Valentino.)  
(120 fr.)  
**Charvet**, Décor. interne di abitaz. mod.  
piemont. (45 fr.)  
**Huber**, Einzelheiten für Holzarchitektur.  
2 Thle. (60 *M*.)  
**Gurlitt**, Barock u. Rococo. (80 *M*.)  
**Graphische Künste**, hrsg. v. d. Gesellsch.  
f. vervielfält. Kunst. Jahrg. 1—20.  
**Letarouilly**, Édifices de Rome mod. (Paris.)  
**Orientalische Teppiche**, hrsg. v. k. k.  
Handels-Museum. Kplt. 149 Taf. Imp-  
Fol. Wien 1892. (Selten, ganz vergriffen!)  
**Ortwein u. Scheffers**, dtsh. Renaissance.  
Kplt. 2490 Taf. in Lief. Sehr gut erh.  
**Revue générale de l'architecture**, par Daly.  
Jahrg. 1840—88. In 46 Bdn. Eleg.  
Hlbfrz. Neu.  
**Viollet-le-Duc**, Dictionn. de l'architecture.  
10 vols. Orig.-Hlbfrz.  
**Schütz**, Renaissance in Italien. 232 Taf.  
in eleg. Mappe.  
**Allegorien**, v. Gerlach. Neue Folge.  
120 Taf. (250 *M*) 100 *M*.  
— do. Lief. I—X. 60 Taf. 30 *M*.

**F. Nemnich** in Mannheim:

**Haacke**, Schöpfung der Tierwelt.  
Geb. in Origlbfrz. Neu. Lpzg. 1893.  
**Lorentzen**, Odenwald. Geb. in Origlwd.  
Tadellos neu.  
**Nordau**, Krankheit des Jahrhunderts.  
2 Bde. Geb. in Origlwd. Neu. Lp. 1889.  
**Thiers**, Histoire du consulat et de  
l'empire. 11 Bde. Geb. Gutes Ex. 1845.  
**Vogel, Herm.**, „Waldbilder“. 16 Blatt  
i. Heliograv. In eleg. Mappe. Sehr gutes Ex.

### Gesuchte Bücher.

\* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.  
**H. L. Schlapp**, Hofbuchh. in Darmstadt:  
\*Rein, Handbuch der Pädagogik.  
Angebote sofort direkt!  
**H. Kirsch** in Wien:  
Stegbauer, Wissen d. Volksschule. 3 Bde.  
Mitteilgn. d. Central-Kommission z. Erf.  
u. Erh. etc. Jahrg. 1900, 1901.  
**Maistre, G. Gf. v.**, Werke. Kplt. Frkft. 1874.  
Corpus juris civilis.  
Corpus juris canonici.  
**W. Werner Nachf.** in Berlin SW. 68:  
\*J. Scherr. — E. Dühring. Alles.  
\*Ritter, geogr.-stat. Lexikon. 7. Aufl.  
**Werner Daub's Buchh.** (Inh. Johannes  
Starcke) in Eisenach:  
Gould, History of Freemasonry.  
**Artaria & Co.** in Wien:  
Die Kunst. 2. Jahrg. (1900), Heft 2. 3. 5. 6.  
**Meijer & Schaafsma** in Leeuwarden:  
\*Ztschr. f. Luftschiffahrt. 1-19. (A. einz.)  
\*— d. dt. geolog. Gesellsch. 1-59. (A. einz.)  
\*Ant. Kataloge üb. Geologie u. Paläontol.  
einfach, in allen Sprachen.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

**Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**

Z

Zur Versendung gelangt:

**Jahres-Bericht**

über die

**Untersuchungen und Fortschritte**

auf

dem Gesamtgebiete

der

**Zuckerfabrikation**

begründet von

**Dr. H. Stammer**Herausgegeben von **Dr. Joh. Bock****40. Jahrgang**  
**1900**

Mit 35 eingedruckten Abbildungen, zwei Curven-Tafeln und alphabetischem Sachregister zum 1. bis 40. Jahrgang, 1861 bis 1900 einschließlich.

Gr. 8°. Gebunden in Unwd. 15 M ord., 11 M 25 S netto  
und 6+1 Freiemplar.

Der vorliegende 40. Jahrgang 1900 ist mit einem alphabetischen Sachregister zum 1. bis 40. Jahrgange, 1861 bis 1900 einschließlich versehen und infolgedessen erheblich umfangreicher als die früheren Jahrgänge von Stammers Jahresbericht der Zuckerfabrikation, gegen die er noch den weiteren Vorzug eines statt des bisherigen Halbleinen-Bandes von jetzt ab auch für die folgenden Jahrgänge zur Einführung kommenden besseren und solideren Einbandes in Ganzleinen aufweist. Eine ausnahmsweise Erhöhung des Preises für diesen stattlichen Band von dem sonst üblichen Preise von 12 M auf 15 M war deshalb unerlässlich.

Bei der eminenten Wichtigkeit, die Stammers Jahresbericht der Zuckerfabrikation als anerkannt wertvolles Nachschlagewerk für alle Zucker-Industriellen hat, in deren Kreisen derselbe nun schon seit 4 Dezennien fest eingebürgert ist, bedarf der gegenwärtige vierzigste (Jubiläums-)Band keiner weiteren Empfehlung.

Braunschweig, im November 1901.

**Friedr. Vieweg & Sohn.**

Gesuchte Bücher ferner:

**Kober, C. F. Spittlers Nachfolger**, Basel: Frommel, E., d. Evang. Lucas in Pred. Ledderhose, Altes u. Neues. Redenbacher, W., Klösterlein Grab. Von W. Redenbacher Alles, mit Ausnahme von: Die Salzburgerin. Spurgeon, Schwert u. Kelle.

**Friedrich Stahl**, Kgl. Hofbuchhändler (vorm. J. B. Metzler's Sortiment) in Stuttgart: \*Alles v. Dostojewski, soweit nicht bei Reclam erschienen.

**Max Mohr** in Berlin W., Winterfeldtstr. 31: \*Lambert u. Stahl, eingebaute Wohn- u. Geschäftshäuser. \*Licht, Archit. d. Gegenw. Bd. 3 kplt. \*Schäfer, Holzarchitektur. 1—6. \*Alles üb. Ingenieurwissensch., Tiefbau, Strassenbau, Wasserbau etc. etc. \*— do. Ausführl. Prospekte üb. Neuerscheinungen auf diesem Gebiete. Angebote nur direkt erbeten!

**Jul. Mocker** in Bremerhaven: Bizet, Carmen. Klavierauszug.

**Gustav Fock, G. m. b. H.** in Leipzig:

(A) Bülow, Prozesseinreden.  
(A) Günther, Konkurs d. Gläubiger.  
(A) Puchta, Konkursprocess.  
(A) Oetker, Beitr. z. Lehre v. Konkurs.  
(A) Linde, Civilprocess.  
(A) Napoleon I. Sämtl. histor. Bilder.  
(A) Kaufmann, spec. Pathologie.  
(A) Jahrb. üb. d. Fortschr. d. Math. Kplt.  
(A) Archiv f. civil. Praxis. Bd. 51. 53—56. 62. 87 u. ff.  
(A) Zeitschrift f. d. Privat- u. öff. Recht. Bd. 16. 19 u. ff.  
(A) Jherings Jahrbücher. Bd. 38 u. ff.  
(A) Wochenschrift, Jurist. Bd. 1—7. 10—12. 29 u. ff.  
(A) Gruchots Beiträge. Bd. 45 u. ff.  
(A) Jhering, Geist d. röm. Rechts.  
(A) Sosnowski, Roues et turbines à vapeur.  
(A) Uhland, Corliss- u. Ventil-Dampfmasch.  
(A) Viollet, artesische Brunnen.  
(A) Witz, Moteurs à gaz et à pétrole.  
(A) Kasch, mosaische Stiftshütte.  
(A) Adler, ind. Relig.-Gesch.  
(A) Harzel, Christianisme.  
(A) Flemming. Karte d. menschl. Auges.  
(L) Archivf. Dermatol. Bd. 16—21. 26—33.  
(L) Erdmann, Darst. organ.-chem. Präparate.  
(L) Boccaccio, Dekameron, v. Witte. 3. A.  
(L) Schönaich-Carolath, Dichtgn. 2. A.  
(L) Hirschberger Bibel, erkl. v. Liebich u. Ehrenfried.  
(L) Auerbach, a. d. Höhe.  
(L) Mützelburg, d. Millionenbraut.  
(L) Klencke, eine dtsche. Familie.  
(L) Livingstone, Forsch.-Reisen in Afrika.  
(L) Marquardsen, Handb. Kplt., ausser Bd. 4. Neueste A.  
(L) Tiemann-Gärtner, Beurtd. d. Wässer. 4. A.  
(L) Weyl, Handb. d. Hygiene. Bd. 1.  
(L) König, Anlage v. Wasserleit. 2. A.  
(L) Repertor. d. techn. Journ.-Litteratur. Hrsg. v. Patentamte. 1890—1900.  
(L) Planck, bürgerl. Gesetzbuch.  
(L) Simmel, soc. Differenzierung.  
(L) Mollat, Grundl. d. Naturrechts. Bd. 1.  
(L) Richter, anorg. Chemie. 10. A.  
(L) Riedler, Maschinenzeichnen.  
(L) Ztschr. f. d. Unters. d. Nahrungsm. Jg. 3.  
(L) Wattenbach, Schriftwes. im M.-A. 2. A.  
(L) Langenthal, Agrargeschichte.  
(L) Die Posaune. Jahrg. 1839 u. 40.  
(L) Strümpell, Pathologie. 10. A. Bd. 3.  
(C) Heilkunde 1897/98.  
(C) Ztschr. f. d. ges. Strafrechtswiss. Bd. 8.

**F. Halbig** in Miltenberg a/M.:

Lesebuch f. höhere Lehranstalten, hrsg. v. d. Fachlehrern d. Kreisrealsch. München. 3. Tl. Geb. (4 Expl.)

**Heinrich Dehne** in Swinemünde:

Haller von Hallenstein. Element.-Math. Kplt.

**M. Lengfeld'sche** Buchh. in Köln: Angebote direkt.

\*1 Pan. 1. Jahrg., Heft 1. 2.

\*1 Mühlbach, d. grosse Kurfürst u. s. Zeit.

**Hugo von der Heyden** in Mettmann:

\*Väter d. ref. Kirche. IV. (Calvin.)

**Hugo Streisand** in Berlin W. 50:  
Umgehende, direkte Angebote erbeten, auch bitte ich um gef. recht genaue Durchsicht meines Gesuches in der vorhergehenden Nummer.

\*Werner, Buch v. d. dtchn. Flotte.  
\*Knackfuss' Künstlermonographien.  
\*Krafft-Ebing, Psychopathia sexualis.  
\*Ganghofer, Klosterjäger; — Martinsklause; — Bacchantin.  
\*Bismarck, Reden. 3 u. 6 Bde.  
\*Wilke, — Urbanitzky, Elektrizität.  
\*Handwörterbuch der Staatswissenschaft.  
\*Treitschke, Politik; — Reden i. Reichstage.  
\*Schäffle, Bau d. socialen Körpers.  
\*Poschinger, Bismarck-Tischgespräche; — Ansprachen B.'s; — B. u. Parlamentarier.  
\*Marx, d. Kapital. Kplt. u. einzeln.  
\*Bismarck, Gedanken u. Erinnerungen.  
\*Prantl, Geschichte d. Logik. Bd. 3.  
\*Probst, Elisabeth Tarakanow.  
\*Ploss, das Weib. Auch ältere Aufl.  
\*Pingaud, Français en Russie.  
\*Reichelsche Münzsammlung Petersburg.  
\*Rothan, Souvenirs diplomat. 1884.  
\*Renan, Ecclésiaste. 1885.  
\*Scherer, Grimm. Paris 1887.  
\*Schlosser, Gesch. d. 18. u. 19. Jahrh. Bd. 1. 1836.  
\*Strykowski, Kronika polska. I. II. 1846.  
\*Sirius, Politique contempor. 4. éd.  
\*Topin, l'homme au masque de fer.  
\*Vasili, Société de Paris. 1. vol. 7. éd.  
\*Verdaguez Jacinto, Atlantivo. 1878.  
\*Wilson, Events d. invasion of Napoleon.  
\*Weltmann, Trésor de Moscou.  
\*Zbior pamiatnikow. T. 6. 1833.  
\*Zevort, Marquis d'Argenson.  
\*Steherbatow, Maréchal Paskévitsch. T. 3.  
\*Leroy-Beaulieu, France, Russie etc.  
\*Simon, l'empereur Frédéric.  
\*Chaudardy, France en 1889.  
\*Lenormant, Monnaies et médailles.  
\*L'armée russe et ses chefs.  
\*Wanters, Stanley et Emin Pascha.  
\*Roskoschny, d. arme Russland.  
\*Weitemeyer, Dänemark.  
\*Duc d'Orléans, Campagne 1833-41. 2. éd.  
\*C<sup>te</sup> d'Hérison, Prince Napoléon IV.  
\*Boulay de la Meurthe, Documents s. la négociation du concordat. Vol. 3.  
\*Minime, Prostitut. et traité d. blanches.  
\*Hehn, Italien. 1867.  
\*Fonset de Montussaint, entre Russes et Français.  
\*La Russie politique et diplomatique.  
\*Reinach, Serbie et Montenegro.  
\*Badin, St. Pétersbourg et Moscou.  
\*Vandal, Embassade français en Orient.  
\*Plus d'Angleterre! 1887.  
\*Ranke, d. Osmanen u. d. span. Monarchie.  
\*Bianchi, Politique du C<sup>te</sup> de Cavour.  
\*Novicow, Politique internationale.  
\*Pierling, St. Siège, Pologne, Moscou.  
\*St. Cère et Schlitter, Napoléon.  
\*Metaxas, Guerre de l'indép. de la Grèce.  
\*Coppée, 20 contes nouveaux. 1893.  
\*Roger, Napoléon I.

**Hugo Streisand** in Berlin W. 50 ferner:  
\*Taine, Origines de la France. Vol. I.  
\*Eras, Handel m. Balkanländern.  
\*Battenberg, Bulgarien.  
\*Biographie port. univ. 1861.  
\*Surville, Droit intern. privé.  
\*(Laboulaye,) Dict. d. arts et manuf. Vol. 2.  
\*Annales de l'écon. d. sc. polit. 1895.  
\*Staatsarchiv. Bd. 41—43. 45.  
\*Zeitschr. f. alttest. Wiss. Jg. 1—11.

**R. L. Prager** in Berlin NW. 7:  
\*Albert, Lehrb. d. Forstverwaltg. 1883.  
\*Binding, Normen. Bd. 2.  
\*Birnbaum, Genossenschaftsprincip.  
\*Cotta, L. v. d. Erzlagerstätten.  
\*Crome, allg. Thl. d. franz. PrivR.  
\*Forstetat, Letzter, von Preussen.  
\*Getreide im Weltverkehr. 3 Thle.  
\*Quenzel, Forstverw. im Kgr. Sachs.  
\*Staatshaushaltsetat, Letzter preuss.  
\*Verhältnisse, Forstliche, Württemb.  
\*Versuchswesen, Forstl., v. Ganghofer.

**Paul Deter** in Quedlinburg:  
Koch, Güterverkehr. II: Ortsverzeichnis.  
Kehr u. Kriebitzsch, Lesebuch. III.

**F. I. Ebenhöch'sche** Buchh. (Heinrich Korb) in Linz a/D.:  
1 Lupus, Sprachgebrauch des Cornelius Nepos. 1876.  
1 Du Prel, unter Tannen u. Pinien.  
1 Palmieri, Institutiones philosophicae. 1. Dialecta et logica. 2. Metaphysica generalis. 3. Cosmologia. 4. Psychologia. (Romae. Polyglotta.)

**Josef Mussotter** in Munderkingen:  
Taine, Origines de la France. vol. 1. 5.  
Grimm, Wörterb. 7—9; — Mythologie.

**Otto Gerhardt** in Berlin N.W. 7:  
\*Caesarius v. Heisterbach, Liber de miraculis.  
\*Neue philol. Rundschau 1886, 87.  
\*Steinthal, Grammatik, Logik, Psychologie.  
\*Stark, Kosenamen der Germanen.  
\*Windisch, irische Grammatik.  
\*Baptista von Helmont, Aufgang der Artzney-Kunst. 1683.  
\*Gregorovius, Gesch. d. Stadt Rom. Letzte Ausgabe. Bd. 1.  
\*Blasche, Erziehungswissenschaft.  
\*— Unsterblichkeitslehre.  
\*— die göttl. Eigenschaften.

**Ed. Anton** in Halle:  
Brösike, normale Anatomie.  
Toldt, anatom. Atlas. 1—4.

**Julius Hainauer** in Breslau:  
Griesinger, Mysterien des Vatikans.

**Joh. Alt** in Frankfurt a/M.:  
\*Stübgen, J., Städtebau.  
\*— städt. Strassenwesen u. Städtereinigung.  
\*Baumeister, Stadterweiterungen.  
\*Sitte, d. Städtebau nach künstl. Grunds.  
\*Köln u. seine Bauten.  
\*Frankfurt u. seine Bauten.  
Handb. d. Ernährungstherapie. II, 2.  
Archiv f. Verdauungskrankheiten. VI.  
Zeitschrift f. klin. Medizin. 38. H. 4—6.

**Libr. Fischbacher**, 33 rue de Seine, Paris:  
\*Klass. Bilderschatz. Bd. 1. Brosch.

**C. M. Ebell** in Zürich:  
Ver sacrum. Jahrg. 1898/99.

**Ludwig Koch** in Goslar:  
\*1 Yorck, Napoleon als Feldherr. 2 Tle.  
**Schmid & Francke**, Sort. in Bern:  
Keller, Grundlinien d. Zoologie.

**Kemink & Zoon's Sort.** (C. H. E. Breijer) in Utrecht:  
1 Album von Thüringen. 13 №.

**F. Deuticke**, Sort. in Wien:  
Dekorative Vorbilder 1896—97, 98—99, 1899—1900.  
Links Rechtsprechung d. k. k. Ob. Ger.-Hofes. 1895. (Entsch. a. d. J. 1894.)  
Schmarda, Beiträge zum Naturgesetz der Infusorien. Wien 1846.  
Med. Jahrbücher d. österr. Kaiserstaates. Jahrg. 1845.  
Calker, F. v., die Delikte gegen das Urheberrecht.  
Stolz, O., Vorlesgn. üb. allg. Arithmetik. I. Leipzig 1885, ev. I u. II.  
Döhring, E., Kapital u. Arbeit.

**Lehmann & Wentzel** in Wien:  
Castelli, sämtl. Werke.

**Spithöver'sche** Buchh. in Rom:  
Schelstrat. — Antiquitates ecclesiae dissertationibus, monumentis ac notis illustr., opera et studio Emman. a Schelstrat. Romae 1692—97.  
Athenische Mittheilungen, v. Anfang bis inkl. 1894.  
Klencke, Hausfrau.  
Mücke, Flavius Claudius Julianus. (Perthes.)

**J. Ricker'sche** Univ.-Bh. in Giessen:  
\*Susemihl, Gesch. d. griech. Litt. 2 Bde.  
\*Gardthausen, griech. Paläogr. Mit 12 Taf. Biedermann, Dtschld. i. 18. Jh. Bd. 3. 4.  
\*Lübker, Reallexikon. 7. Aufl.  
\*Plutarch, C. var. lect., rec. Sintenis. 4 vol. Apollonius Rhod., ed. Merkel et Keil. 1854.  
Zeitschr. f. roman. Philol. Bd. 23 u. f. Hegel, Phänomenologie d. Geistes.  
Hefele, Conciliengesch. Bd. 7.  
Waitz, dtische Verfassungsgesch. Bd. 1. 2. (3. A.); Bd. 4 (2. A.).  
Koberstein, Gesch. d. dtchn. Nationallit. 6. A. Bd. 1.  
Godet, Korintherbrief, v. Wunderlich. 2 Bde.

**Friedrich Ebbecke** in Posen:  
\*Journal d'un Lycéen de 14 ans pendant le siège de Paris, par Edm. Deschaumes.

**W. Weber** in Berlin W. 8:  
Gunasekara, Gramm. of the Singhalese lang. Neumann, Handausgabe d. B. G.-B. Vollständig oder einzeln.  
Dirichlet, Zahlentheorie.  
Hendrichs, Kaiser Wilhelm II.  
Dix, Jubelfeier d. H. Staatsminist. v. Schön am 8. Juni 1843.  
Bulletin of the Torrey Botanical Club. Vol. 1—23, with plates. New York 1870—96. Vollständ. od. einz. Bde.  
\*Kayser, E., Lehrbuch der Geologie.

**Fr. Ludw. Herbig** in Leipzig:  
\*Carnot, Réflexions sur la métaphysique du calcul infinitésimal.

**Birkner & Teetzmann**, Hofbh. in Dessau:  
 \*1 Euler, Handb. d. gesammten Turnwesens u. d. verwandten Gebiete. 3 Bde. Angebote erbitten direkt.

**J. Schweitzer Sort.** (Arthur Sellier) in München:  
 \*Brämer, Versicherungswesen.

**Albert Koenig** in Guben:  
 Hegel, Phänomenologie des Geistes, hrsg. v. Joh. Schulze.  
 Hegel, Vorlesungen üb. d. Philosophie d. Geschichte, hrsg. v. Eduard Gans.

**Oscar Schütze** in Cöthen:  
 \*Bach, Maschinenelemente.  
 \*Fresenius, quant. Analyse.  
 Kuorre, Analt. Schulgesetze.  
 \*Hütte, Ingen.-Taschenbuch.  
 Bleibtreu, Sedan; — Wörth; — Paris; — Gravelotte; — Belfort; — Verrat v. Metz.  
 Kutzen, deutsches Land.  
 Staude, Präp. z. bibl. Geschichte.  
 Littrow, Atlas d. gestirnten Himmels. — Wunder d. Himmels.

**W. H. Kühl**, Jäger-Str. 73 in Berlin W.:  
 Günther, Studium d. Bakteriologie.  
 Dt. Reichs-Adressbuch. 2 Bde. 1901.  
 Jiriček, d. Fürstenthum Bulgarien.

**Oscar Rothacker** in Berlin N. 24:  
 \*Centralblatt f. öff. Gesundheitspfl. Jg. 9-12.  
 \*Assecuranz-Jahrbuch 9 u. 11.  
 \*Fliegende Blätter 1900.  
 \*Eschstruth. — Heimbürg. Alles. Geb.

**Gustav Ranschburg** in Budapest IV:  
 \*Meyers Konv.-Lexikon. 3. Aufl. Bd. 11 — 16 u. Suppl.-Bde.  
 \*Müller, Islam. } Orig.-Hfrzbd.  
 \*Winckelmann, Angelsachs. } (Hell.)  
 \*Grdr. d. iran. Philologie. Auch einz. Tle.  
 \*Sachs-Viltatte, franz.-dt. Wrtrb. Gr. Ausg.  
 \*Pulzky-Fischbach, Ornamente d. Hausindustrie Ungarns. Mit franz. Vorrede. Mehrere Exemplare.  
 \*Ompeda. Alles.

**Schletter'sche Buchh.** in Breslau:  
 1 Hofkalender 1901.

**Schaub** in Düsseldorf:  
 Quellwasser. Bände.

**John & Rosenberg** in Danzig:  
 \*Gorup-Besanez, anorganische Chemie.  
 \*Möller, Mikroskopie d. Nahrungs- u. Genussmittel.  
 \*Schwarsow, Masaccio-Studien.  
 \*Napoleon III., Betracht. üb. d. Ursachen d. Erfolge im ital. Kriege 1859.  
 \*Der Feldzug v. 1859 in Italien, bearb. v. e. preuss. Offizier. 3 Bde. 7 Pläne 1862.  
 \*Der Einfluss d. Feuerwaffen auf d. Technik.  
 \*Heinichen, latein.-dt. Wörterbuch.

**Otto Borggold** in Leipzig:  
 Brehms Tierleben. 2. Aufl. Einz. Bde.  
 Gerlach, N. Test. gr. 8°.  
 Reitzen, Geschichte d. Wiedergeburt.  
 Knak, Epist.-Predigten.  
 Hymnarium, lat. Kirchenpoesie. 1868.  
 Hengstenbergs Kirchenzeitung.  
 Lange, Bibelwerk. Auch einzeln.  
 Mylius, Itzo lebende Jena.  
 Adelshandbuch von Bayern.

**W. Kloeres** in Tübingen:  
 Schönberg, Handb. d. pol. Oekonomie.

**Deighton, Bell & Co.**, 13, Trinity Street in Cambridge:  
 Epicurea, ed. Usener.  
 Reinholdt, Gesch. d. russ. Litteratur.  
 Koch et Schoell, Traités de paix. 4 vols.  
 Gneist, Institut, syntagma. Ed. II. 1880.  
 Clementis recognitiones, ed. Gersdorf.  
 Gellius, ed. Hertz. Vol. I.

**Krüger & Co.** in Leipzig:  
 \*Hütte, Ingen.-Taschenbuch.  
 \*Porta, Parallelköpfe. 1830.  
 Centr.-Bl. f. Augenhkde. 1877, 78, 82 H. 2; 1889 H. 5; 1890 H. 8; Suppl. 1880, 81, 95.  
 \*Gerber-Cosack, Privatrecht. 1895.  
 Archiv f. Augenheilkunde. Bd. 1—5.  
 Zehenders Monatsblätter. Kplt. u. einz.  
 \*Schmidts Jahrbücher. Bd. 1-20, alle Reg.  
 \*Zündel, Blumhardts Leben.  
 \*Ribot, Erblichkeit. 1876.  
 \*Zöckler, Handb. 3. A. Kplt. u. einz.  
 Stockmeyer, Bergpredigt. 1891.  
 Leoni-M., elsäss. Staats- u. Verw.-Recht.  
 \*Binding, Grundr. d. Strafrechts. II, 1.  
 \*Götze, Werke letzt. Hd. 12°. Bd. 1, 49. 1828.  
 \*da Vinci, Tab. anat. venerem ost. 1830.  
 Dtsche. med. Wochenschrift. Jg. 1—3.  
 \*Brandes, Hauptströmungen. Veit.  
 \*Liszt, Strafrecht.  
 \*Meyer, Gg., Staatsrecht.  
 \*Jacobson, Ohrenheilkunde.  
 \*Heister, Chirurgie. (Dtsch.)  
 \*Gruchots Beiträge. Bd. 1—40.  
 Crome, System d. bürg. Rechts. I.  
 Hellwig, Verträge auf Leistung.  
 Kipp, Quellenkunde d. röm. Rechts.  
 Ullmann, Völkerrecht.  
 Handwörterbuch d. Staatswissensch. 2. A.  
 List, (nat.-ök.) Schriften. 1850—83.  
 Deutschmanns Beiträge. Kplt. u. einz.  
 \*Luegers Lexikon. Bd. 6. 7. Origbd.

**J. Schugt** in Godesberg a/Rh.:  
 \*Dumas, Geheimnisse eines Arztes.  
 \*Alles von J. R. Ingersoll.  
 \*Alles von Thomas Bayne.  
 Karl Mays Reiseromane.

**Andreas Göbel** in Würzburg:  
 \*Annegarns Weltgeschichte in 8 Bdn. Letzte Auflage.  
 \*Rosenthals Convertitenbilder. Bd. 1. Abth. 1. (Deutschland.)

**L. Vogelsberger** in Darmstadt:  
 \*Holzt, d. Elektrotechniker. I—III.  
 \*Schubert, Pflanzenreich.  
 \*Stoltze, Gedichte. I—II.  
 \*Heyse, deutsche Grammatik.  
 \*Eberhard, synonym. Handwörterbuch.

**A. Dressel's** akad. Buchh. in Dresden:  
 1 Vischer, krit. Gänge. N. F. I u. II.  
 1 Repert. d. Kunstwiss. Kplt., event. auch einz. Jahrgge.  
 1 Müller-Breslau, graph. Statik. 2. Bd.

**Johannes Carstens'sche Bh.** (G. Weiland) in Lübeck:  
 1 Leuthold, Gedichte.

**L. Fernau** in Leipzig:  
 Bernhardi, Aus d. Leb. v. Th. B. Bd. 1-7.

**Albrecht Monnier** in M.-Gladbach:  
 1 Freytag, die Ahnen. 6 Bde.  
 1 Ebner-Eschenbach, gesamm. Schr. 6 Bde.  
 1 Eschstruth, gesammelte Werke. 24 Bde.

**R. Hachfeld** (Bonness & Hachfeld), Potsdam:  
 \*1 Retcliffe, Biarritz.  
 \*1 — um die Weltherrschaft.  
 \*1 — Nena Sahib.  
 \*1 — Puebla.  
 \*1 — Sebastopol.  
 \*1 — Villafranca.  
 \*1 — zehn Jahre.  
 \*1 — Magenta u. Solferino.  
 \*Werke von Ebers, — Wolff, — Freytag. Angebote direkt erbeten.

**E. S. Mittler & Sohn**, Hofbh. in Berlin:  
 \*Duntzfeldt, Bericht üb. die Wirksamkeit Rolf Krakkes während d. Feldzuges 1864.  
 \*Entwicklung d. preuss. Marine u. ihre Theilnahme am Kriege gegen Dänemark.  
 \*Saint Paul, die Entwickelg. d. preuss. Marine u. ihre Theilnahme am Kriege gegen Dänemark.

**Gustav Klingenstein** in Salzwedel:  
 \*Hirschberger Bibel. Geb.

**R. Bensegger** in Rosenheim:  
 \*1 Oberbayr. Archiv. II. Bd., Heft 1.  
 IX. „ „ 3.  
 X. „ „ 1. 3.  
 XI. „ „ 1.  
 XVI.—XXI. „ kplt.  
 XXII. „ Heft 1.

**Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
 Winkler, eis. Brücken. H. II. (Gitterträger.)  
 Küssnacht, — Telskapelle, — Gesslerburg etc.: Ansichten.  
 Burckhardt, L. u. G., Geschichte d. neueren Baukunst. Kplt. u. folg. Bände in neuester Auflage:  
 Burckhardt, Gesch. d. Renaiss. in Italien.  
 Gurlitt, Gesch. d. Barockstiles in Italien. — Gesch. d. Barockstiles etc. in Dtschld.  
 \*Nelli, Nicola, Bona Pfortra.  
 \*Hondius, W., Porträt Sapiaha.  
 \*Schoppe, Am., Nettchen u. ihr Bilderbuch. Aeltere Ausg.  
 \*Puppe Wunderhold. Aeltere Ausg.  
 \*Jahrbuch u. Neues Jahrbuch f. Mineralogie. Mit allen Beilagen. 1880—1900.

**Verlag der Aertztlichen Rundschau** in München:  
 \*Monatsschrift f. prakt. Wasserheilkunde. Jahrg. I—VI. Auch einzeln.  
 \*Aertzl. Rundschau. Jg. I—VIII. Auch einz. Angebote direkt erbeten.

**Th. Stauffer** in Leipzig:  
 Centralblatt, Chemisches, hrsg. v. Arndt u. a. 1830 u. folg.  
 Journal of physiology, ed. by Foster and Langley.  
 Zeitschr. f. physiolog. Chemie. Bd. 1—30.  
 Archiv f. Verdauungskrankheiten.

**Buchhandlung Vorwärts** in Berlin:  
 Lentner, J. F., Geschichten a. d. Bergen. Magdeb. 1852.  
 — Tiroler Bauerngesch. Magdeb. 1841.  
 Reich, Moritz, An d. Grenze. Prag 1858.  
 Kugler, J., Im Fegefeuer. Wien 1874.

- Robert Lindner** in Bonn:  
\*Thierfelder, de christianorum psalmis et hymnis. Lips. 1868. 8°. 41 S.  
\*Weyhe, de veterum rhythmis etc. 1865.
- E. Griebisch** in Hamm i/W.:  
\*Kölliker, Erinnerungen.  
\*Schneider, ein halbes Jahrhundert.
- M. Rieger'sche Univ.-Bh.** in München:  
Lassen, indische Alterthümer.  
Neumann, Kommentar z. Bürg. Ges.-B.
- Gsellius'sche Buchh.** in Berlin W. 8:  
\*Lettow-Vorbeck, Krieg 1866.  
\*Neue dtsh. Rundschau. Jahrg. I. III.  
\*Baltzer, Determinanten.  
\*Gurlitt, Barockstil.  
\*Gutzkow, d. Sadducäer v. Amsterdam.  
\*Köstlin, Luther. 2 Bde.  
\*Ungewitter, goth. Konstrukt. (Alte Ausg.)  
\*Casanova, Mémoires. 8 vols. Paris 1880.  
\*Epistolae obscurorum virorum.  
\*Rodenberg, Grandidiers.  
\*Menge, Repet. d. lat. Syntax.  
\*Fischer, Kuno, Goethes Faust. 2 Bde.  
\*Marshall, Frauentagebuch.
- Franz Teubner** in Düsseldorf:  
\*Dibdin, Bibliomania.  
\*Abhandlung v. Bücherfluche.  
\*Goerlich, freie französ. Arbeiten.  
\*— Materialien hierzu.  
\*Droysen, Gesch. d. Hellenismus.  
\*Mommsen, röm. Geschichte. Bd. 5.  
\*Koenen, Gefässkunde vorröm. Zeit.
- Theodor Ackermann** in München:  
Verdy, Kriegsspiel.  
Müller, polit. Gesch. d. 19. Jahrh.  
Tschermack, Mineralogie.  
Schäffle, Bau u. Leb. d. soc. Körp. II.  
Völderndorff, Plaudereien e. alt. Münchners.  
Band 1.  
Isaeus, Orator, v. Schömann.  
Oratores attici, v. Sauppe. Grosse Ausg.  
Föppl, Vorlesungen. II. 1900.  
— do. III. 1897.  
Buchenberger, Agrarpolitik. Gr. Ausg.  
I. Entwurf z. B. G.-B., mit Motiven.  
Ritter, geogr.-statist. Lexikon. 1898.  
Noë, baier. Seebuch.  
Andersens Märchen, dtsh. v. Leinburg.  
Dalen-Ll.-Langenscheidt, Englisch.  
Marx, Lehre v. d. musik. Kompos. Bd. 2. 4.  
Vierteljahrsschr. d. Landw.-Rates. 1897.
- L. Heege** (Oskar Güntzel) in Schweidnitz:  
\*Aus d. Leben eines Volks-Beglückers.  
\*Redwitz, Amaranth.  
\*Goethe, Reineke Fuchs, ill. v. Kaulbach.  
\*Weber, Demokritos.  
Angebote direkt erbeten.
- A. Asher & Co.** in Berlin W.:  
\*Meyers Konv.-Lex. 5. A. Bd. 1-17. Geb.  
\*Heines sämtl. Werke. 6 Bde. Philad.  
1857—59.
- Sachse & Heinzelmann** in Hannover:  
\*Lyongrün, d. moderne Stil. Voigt.  
\*— decorative Motive. Voigt.  
\*Ridinger, Stiche, einz. u. in ganz. Folg.
- H. Lindemann** in Stuttgart:  
\*Franck, kleine Anatomie d. Haustiere.
- Buchh. L. Auer** in Donauwörth:  
Praesid.-Korrespondenz, hrsg. v. Pieper.  
Jahrg. 1 u. folg.  
Hampel, 100 kleine Gärten.  
Gerster, Schweizer Bibliothekzeichen.  
Breiteneicher, Sonn- u. Festtagspredigten.  
Kleutgen, Theologie d. Vorzeit.  
— Philosophie d. Vorzeit.  
Schultz, kl. lat. Sprachlehre. 19. A.  
Meffert, Uebungsbuch, dtsh.-engl.  
Stoeckl, Lehrb. d. Philosophie. 7. A.  
— d. Christent. u. d. grossen Fragen d. Gegenwart. 1., 2. Bd.  
Foerck, Neuburg a/D. u. s. Fürsten.  
Petz, Homiletik u. Rhetorik.  
Roth, Grundr. d. physiol. Anat. f. Turnlehrer-Bild.-Anst.  
Jungmann, das Gemüth.
- Friedrich Klüber**, Antiqu. in München:  
\*Plato, sämtl. Werke. Griechisch.  
\*Bolanden, d. Ultramontanen.  
\*Capellmann, Pastoralmedizin.  
\*Corresp. der Associatio perseverantiae. 1880—85.  
\*Auzinger. Alles von demselben.  
\*Kobell(-Oebbeke), Mineralogie.  
\*Karajan, Schatzgräber.  
Gef. Angebote direkt erbeten!
- Martinus Nijhoff** im Haag:  
\*Bode, Stud. z. Gesch. d. holl. Mal. 1883.  
\*Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl.  
\*Mannhardt, Baumkultur d. Germanen.  
\*Hehn, Kulturpflanzen u. Haustiere im Uebergang u. s. w. 1894.
- O. Mory's Hofbh.** in Donaueschingen:  
\*1 Durm, Baukunst d. Etrusker u. Römer. (Handb. d. Architektur.)
- G. Geiger** in Stuttgart:  
\*Theatrum europaeum. Bd. VI.  
\*Handb., Ill., d. Obstkde. Stuttg. 1868-75.  
\*Kiendl, Formenkreis d. Möbelschreinerei. München 1898.  
\*Vischer, Aesthetik. Bd. 3. Heft 4. 5: Musik u. Dichtkunst.  
\*Guttman, Gymnastik d. Stimme. 5. A. Lpzg. 1890.  
\*Stellhorn, griech. Wrtrb. z. N. Test.  
\*Mühe, d. enthüllte Geheimn. d. Zuk. 8. A.
- A. Kuranda** (Oth. Erber) in Graz (Steierm.):  
Riemann, Klaviersch. I. II. (Buchdr.) u. V. Hft. Lieder f. Singst. m. Pfte.  
Fliegende Blätter. Bd. 1—87.  
Otto, Märchenschatz. 1. A.  
Schlossar, Stadtleben vor 100 J.  
Dübring. Alles u. stets.  
Styriaca. Stets.
- S. A. Krzyzanowski** in Krakau:  
Billig!  
Frommels Jahresber. a. d. Geb. d. Geburtshilfe u. Gynaekologie. Alle Jgge.
- W. Fiedler's Ant.** (Johs. Klotz) in Zittau:  
\*Meyers kl. Konv.-Lex. 3 Bde.  
Jean Paul, Flegeljahre. 1. Ausg.  
Andree, Handatlas. Letzte Ausg.
- K. k. Hofbuchh. Wilhelm Frick** in Wien:  
Hoffmann, Spitzen-Musterbuch. } Wien.  
— Spitzen-Album. }
- Schroedel & Simon** in Halle:  
\*Stammler, Recht d. Schuldverh.
- Theodor Schuberth** in Blasewitz:  
\*Penck, Morphologie d. Erdoberfläche.  
\*Supan, Grundz. d. phys. Erdkunde.
- J. Max & Comp.** in Breslau:  
\*Kriegsranliste 1870.
- Basler Buch- u. Antiquariatshandlung** vormals Adolf Geering in Basel:  
\*Brandes, Hauptströmungen. Kplt. u. IV. England. (Veit.)  
\*Schweizer Blätter f. handelsrechtl. Entscheidungen. Kplt. u. 1896.  
\*Dahn, ein Kampf um Rom.  
\*Georg u. Ost, Schlagwort-Katalog.  
\*Potthast, Bibl. hist. med. aevi. 2. A.  
\*Weller, Lexicon pseudon. 2. A.  
\*Schwenke, Adressbuch v. Bibliotheken.  
\*Weller, fingirte Druckorte. 2. A.  
\*Haeckel, Welträthsel.  
\*Richters erklärte Hausbibel.  
\*Heusler, Institutionen.  
\*Marco Polos Reisen. Lpzg. 1855.  
\*Excerpta medica. II. 1893. Heft 10.  
\*Fuessli, Gesch. d. schweiz. Künstler. Kplt. u. e.  
\*Die Schweiz im 19. Jahrhundert.  
\*Sutz, Schweizer Geschichte.  
\*Werners Romane. III. 10 Bde.  
\*Corpus juris civilis.  
\*Stratz, Schönheit d. weibl. Körpers.
- L. W. Seidel & Sohn** in Wien I, Graben 13:  
Schlichting, strategische Grundsätze. I-III.  
Persius Flaccus, Dowcipny wierszopis Rzymskie z lacińskiego na polski wiersz przetlumaczony przez M. Marciana Slonkovicza Slawney. Krakau, Druckerei Krzyst. Schedl. 1651.  
Persius Flaccus. Polnische Uebersetzg. v. J. Ep. Minasowicz. Warschau 1771.  
— do. 2. Aufl. 1774.
- Hugo Klein** (Julius Pertz) in Barmen, Bahnhofstrasse 3:  
\*Hirschberger Bibel, hrsg. v. Liebich u. Burg. (1864—66.)
- H. L. Schlapp**, Hofbh. in Darmstadt:  
\*Haeusser, französ. Unterrichtsbriefe.  
\*Langenscheidt, frz. u. engl. Unterrichtsbr.  
\*Samarow, Rahu; — eine goldene Feder; — auf den Stufen zum Thron; — die Ritter d. dtshn. Hauses; — d. Fluch der bösen That.  
Nur broschirte saubere Exemplare.  
\*Pohlhausen, Dampfkesselanlagen.  
\*Brehms Tierleben.  
\*Oncken, Zeitalter Friedrichs d. Grossen.  
\*— Weltgeschichte. Kplt., saub., geb., billiges Exemplar.
- Böhrscheid & Ebbecke** in Bonn:  
\*Zeitschrift f. Psychiatrie. Bd. 55.  
\*Tieck, Schriften. 28 Bde. 1828—54.  
\*— Gedichte. 3 Bde.  
\*Köpke, Erinnerungn. a. d. Leben L. Tiecks.  
\*Haym, romant. Schule.  
\*Miller u. Kiliani, analyt. Chemie. 4. A.  
\*Hettner, Litteraturgesch. III.: 1. Buch.
- Ludwig Fritsch** in München:  
\*Fritsch-H., d. Gestalt d. Menschen.  
\*Weiler, d. prakt. Elektriker. 4. Aufl.

- J. M. Reichardt** in Halle a. S.:  
Rosenthals Meisterschaftssyst.: Engl. Kplt.  
Groth, physikal. Krystallographie. 1. Aufl.
- Friedrich Kilian Nachf.** in Budapest:  
\*1 Zeitschrift f. physikal. Chemie. XVIII.  
Bd. 3, Heft 1. (Engelmann.)  
\*1 Persius Flaccus, szatirai ford. Kiss  
János. (1829, Sopron.)  
\*1 Platonis opera: Vol. VII. Timaeus et  
Critias. (Teubner.)
- Hugo Starcke** in Uelzen:  
1 Rangliste, Preuss., 1869 u. 1866.
- Robert Lutz** in Stuttgart:  
\*Schriften üb. d. Ermordung des Zaren  
Alexander II., insb. über den Prozess  
gegen d. Attentäter.  
\*Diaz Castillo, Denkwürdigkeiten.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
Mueh, prähistor. Atlas.  
Itinerarium Antonini Augusti, ed. Parthey  
et Pinder.  
Fortunatus, Opera poetica, ed. Leo.
- Dieterich'sche Univ.-Buchh.** in Göttingen,  
Weenderstrasse 22:  
\*Zeitschr. f. dtchs. Alterthum. Letzte Jgge.  
\*Stockmeyer, Auslegg. d. Gleichnisse.  
\*Cosack, B. G.-B. I.  
\*Imhoof-Blumer, Portraittköpfe auf griech.  
u. röm. Münzen.  
\*Hagen, H. v. d., Gesamtabenteuer.  
\*Grimm, Michelangelo.  
\*Schlottmann, Kompend. d. bibl. Theologie.  
\*Uhlhorn, christl. Liebesthätigkeit.  
\*Gerhard, Handb. d. Homöopathie.  
\*Lutz, Lehrbuch d. Homöopathie.  
\*Schmidt, C., anorgan. Chemie. Lehrbuch I.  
\*Büchmann, geflügelte Worte.  
\*Knapp, Bauernbefreiung.  
\*Lehmann, Scharnhorst.  
\*Grillparzers, Werke. 20 Bde.  
\*Stein, 52 Sonntage. } Alte Ausg.  
\*— Maries Tagebuch. }  
\*Kuhne, Pali-Grammatik.  
\*Rud. v. Ems, der gute Gerhard. Mehrfach.  
\*Remmers, Sursum corda. Sammlg. liturg.  
Formulare.  
\*Hatschek, Lehrb. d. Zoologie. Kplt. u. e. Lfgn.  
\*Wundt, d. Dolomiten.
- F. Diemer Nachf.** in Kairo:  
\*Revillout, Papyrus dém. du Louvre.  
\*— do. du British Museum.  
\*Rifaud, Voyage en Égypte. 1805/28.  
\*Hughes, Dictionary of islam.  
\*Colins, Qu'est-ce que la science sociale.  
\*Louys, P., Astarté. 1892.  
\*Hobson Jobson or Yule and Burnell's  
anglo indian glossary.
- Hermann Mayer** in Stuttgart:  
\*Ploetz, Syllabaire. (Mehrfach.)  
\*Bach, Maschinen-Elemente.  
\*Hütte, Ingenieurs Taschenbuch.  
\*Frohmeyer, Lehrb. d. Geschichte.
- R. Löwit** in Wien, Rothenthurmstr. 22:  
\*May, Reiseromane. Guterhalten. Br. od. geb.  
\*Andrees Handatlas. 4. Aufl. Geb.  
Sudermann — Scheffel — Dahn —  
Rosegger. Alles.
- Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a. M.:  
\*Arnold, Recht u. Wirtschaft. 1863.  
\*— Gesch. d. Eigentums i. d. dt. Städten.  
\*Ausgaben f. Flotte u. Landheer. 1898.  
\*Bär, d. dtche. Flotte 1848—52. 1898.  
\*Below, Entstehg. d. dtchn. Stadtgemeinde.  
\*— Ursprung d. dtchn. Stadtverfassg.  
\*Bernstein, Schulze-Delitzsch.  
\*Blanc, Organisation d. Arbeit, v. Prager.  
\*Blondel, landw. Zustände im dt. R. 1899.  
\*Böckh, Bewegg. d. Bevölk. v. Berl. 1869-78.  
\*Boos, rhein. Städtekultur. Bd. 1. 2.  
\*Brentano, gesamm. Aufsätze. Bd. 1.  
\*— Polemik mit Marx. 1890.  
\*Denkschrift üb. d. Ströme Memel etc. 1888.  
\*Dortmunder Statuten u. Urteile, v.  
Frensdorff. 1882.  
\*Dühring, Cursus d. Nationalök. 3. A. 1892.  
\*Eger, Binnenschiffahrt in Europa. 1899.  
\*Ehrenberg, Zeitalter d. Fugger. 1896.  
\*Einkommensteuerges., Preuss., v. 1891,  
v. Fuisting.  
\*Eisenhart, Gesch. d. Nationalök. 2. A.  
\*Engel, Lebenskosten belg. Arb.-Familien.  
\*Falke, die Hansa.  
\*Fitzner, deutsches Kolonial-Handbuch.  
\*Gaupp, Städtegründg. etc. im M.-A. 1824.  
\*Girard, Ketteler et la question ouvrière.  
Berne 1896.  
\*Grundwald, engl. Socialreformer. 1897.  
\*Hahn, Wirrschaft d. Welt. 1900.  
\*Haxthausen, inn. Zustände Russl. 1847-52.  
\*Hegar, Geschlechtstrieb. 1894.  
\*Hegel, Entstehg. d. dt. Städtewesens. 1898.  
\*Held, Grundr. f. Vorlesgn. üb. Nat.-Oek.  
\*Heusler, Urspr. d. dtchn. Städteverf. 1872.  
\*Humboldt, Abh. üb. Gesch. u. Pol. 1869.  
\*Jentsch, Grundbegr. d. Volkswirtsch. 1895.  
\*Jhering, Vorgesch. d. Indoeuropäer. 1894.  
\*Kloessel, d. südafrikan. Republiken.  
\*Knapp, Ermittlg. d. Sterblichkeit. 1868.  
\*— Theorie d. Bevölkerungswechsels. 1874.  
\*Knies, polit. Oekonomie.  
\*Lange, Mill's Ans. üb. d. soc. Frage. 1866.  
\*Lassalle, ges. Reden u. Schriften. Bd. 1. 3.  
New York 1883.  
\*Lau, Entwickl. d. kommun. Verfassg. v.  
Köln. 1898.  
\*Liesegang, Sondergemeinden Kölns. 1885.  
\*Lubbock, Entstehg. d. Civilis., v. Passow.  
\*Malthus, Bevölkerungs-Gesetz, v. Stöpel.  
\*Meitzen, Vorschriften üb. d. Einkommen-  
steuer in Preussen. 1879.  
\*Moos, Finanzen Russlands. 1896.  
\*Morus, Utopia, dtch. v. Wessely. 1896.  
\*Neumann, Grundl. d. Volkswirtschaftsl.  
\*Poehlmann, Gesch. d. antiken Kommunism.  
\*Prüssmann, Denkschr. üb. d. Rhein-Elbe-  
Kanal. I. II.  
\*Reichesberg, F. A. Lange als Nat.-Oek. 1892.  
\*Reinhold, beweg. Kräfte d. Volkswirtsch.  
1898.  
\*Schmoller, Strassb. z. Zeit d. Zunftkämpfe.  
\*Smith, Volkswohlstand, dtch. v. Stöpel.  
\*Smith, Peshine, polit. Oekonomie, v. Stöpel.  
\*Schröder, dtche. Rechtsgesch. 3. A.  
\*Schulze-Gaevernitz, Carlyle. 1893.
- Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a. M. ferner:  
\*Sorel, Montesquieu. 1896.  
\*Treitschke, d. Socialismus u. s. Gönner.  
\*— Gesellschaftswissenschaft.  
\*Vierkandt, Natur- u. Kulturvölker. 1896.  
\*Bortkiewitsch, Gesetz d. kl. Zahlen. 1898.  
\*Brandt, ostasiat. Fragen.  
\*— drei Jahre ostasiat. Politik.  
\*Cholera in Hamburg. Thl. 1. 1893.  
\*Dahlmann-Waitz, Quellenkunde.  
\*Krüger, Erbschaftssteuer nach ihr. Ausüb.  
in d. ausserdtchn. Staaten.  
\*Hickmann, geogr.-stat. Taschen-Atl. d. Dt. R.  
\*Jahrb. d. dtchn. Flottenvereins. I. II.  
\*Kärger, Tangaland u. D.-Ost-Afrika. 1892.  
\*Lamprecht, dtche. Geschichte. I—III.  
\*— alte u. neue Richtungen. 1896.  
\*— Skizzen z. rheinischen Geschichte.  
\*Mahan, Einfluss d. Seemacht auf die  
Geschichte. 1896.  
\*Nitzsch, deutsche Studien. 1879.  
\*Russell, Volkshochulen i. Engl. u. Amerika.  
\*Sammlg. geogr. u. kolonialpolit. Schriften,  
hrsg. v. Fitzner. Bd. 1—10.  
\*Statham, Süd-Afrika wie es ist. 1897.  
\*Stein, Nietzsches Weltanschauung. 1893.  
\*— an der Wende des Jahrhunderts.  
\*Studnicki, d. Wahrh. üb. Sibirien. 1899.
- Hugo Streisand** in Berlin W. 50:  
\*(v. Pringsheims) Jahrbücher für wiss.  
Botanik. Bd. 1—5. Auch einzeln.  
\*Wallner, meine theat. Laufbahn.  
\*Palleske, Schiller.  
\*Grotthuss, Probleme u. Characterhöpfe.  
\*Zeitschr. f. vergl. Lit.-Gesch. Bd. 13. 14.  
\*Zeitschr. f. alttest. Wiss. Bd. 1—11.
- Otto Harrassowitz** in Leipzig:  
Lenting, Observat. in Aristophanem. 1839.  
Usener, religionsgesch. Untersuchgn. 1889.  
Luther, Schriften wider d. Türken. 1828.  
Schmidt, Shakespeare-Lexikon. 2. Ausg.  
Keussen, Matrikel d. Univ. Köln. 1892.  
Friedländer, Univ.-Matrikel Frankfurt u.  
Greifswald 1891—94.  
Mätzner, altengl. Wörterb. Soweit ersch.  
Blum, Revolution von 1848.  
Bamberg, Geschichte d. Revolution 1848.  
Hausser, archit. Stillehre. M. Golddr. 3 Bde.  
Gehring, Index Homericus. 1891.  
Prammer, Sallustianische Miscellen. 1887.  
Grabbes Werke, v. Blumenthal. 4 Bde.  
1875. Auch einzeln.  
Kirchner, jüd. Passahfeier. 1876.  
Wilcke, achte Rede des Lysias. 1870.
- B. Ferenczi** in Miskolc:  
Antiquarisch.  
\*Wilmanns, deutsche Grammatik. Kplt.  
Angebote direkt erbeten.
- Frz. Malota** in Wien IV, Wiedn. Hauptstr. 22:  
\*Peschka, kot. Projektionen.  
\*Andree, Handatlas. 3. Aufl.  
\*Schipper, engl. Metrik. 3 Bde.  
\*Dekor. Kunst. 1. Jahrg.  
\*Schlösser, Berechn. v. Eisenkonstr.
- Johannes Carstens'sche** Buchhandlung  
(G. Weiland) in Lübeck:  
Buschmann, Lesebuch f. Oberklassen. I.  
(Hochdeutsch.) 1881.

- Joseph Jolowicz** in Posen:  
Nur tadellose, broschierte Exemplare und umgehende Angebote.  
\*Bülow, Tropenkoller; — im Lande der Verheissung.  
\*Fontane, Frau Jenny Treibel; — Wanderungen; — Stechlin; — Kriegsgefangen.  
\*Grimm, Leben Michelangelos.  
\*Hamerling, Ahasver.  
\*Ehlers, an indischen Fürstenhöfen.  
\*— im Sattel durch Indochina.  
\*Friedjung, d. Kampf um d. Vorherrschaft.  
\*Elster, Wörterbuch d. Volkswirtschaft.  
\*Haeckel, Welträtsel.  
\*Lasswitz, auf zwei Planeten.  
\*Dahn, ein Kampf um Rom.  
\*Richtofen, Führer f. Forschungsreisende.  
\*Junghans, Bergrat.  
\*Meyer, Jürg Jenatsch.  
\*Altenburg, wie ich es sehe.  
\*— was mir der Tag zuträgt.  
\*Ebner-Eschenbach, zwei Komtessen; — Gemeindekind; — ein klein. Roman.  
\*Ompteda, Sylvester v. Geyer.  
\*Viebig, Kinder d. Eifel; — Weiberdorf.  
\*Raabe, Horacker.  
\*Anzengruber, letzte Dorfgänge; — Dorfroman.  
\*Telmann, unter d. Dolomiten.  
\*Sudermann, Geschwister; — Katzensteg; — Frau Sorge.  
\*Wilbrandt, Fridolins heiml. Ehe.  
\*Wildenbruch, Meister v. Tanagra; — Francisca di Rimini.  
\*Ganghofer, Herrgottschnitzer.  
\*Ibsen. Alles.  
\*Maeterlinck, Prinzess Maleen.  
\*Hart, Triumph d. Lebens.  
\*Eckermanns Gespräche mit Goethe.  
\*Monograph. z. Kulturgeschichte.  
Nur direkte Angebote haben Erfolg, solche auf Buchhändlerwege sind zwecklos.  
**Jos. Roth'sche** Bh. in Schw. Gmünd:  
\*Brockhaus' Konv.-Lex. 14. rev. Jubel-Ausg. 17 Bde. Gut erhalten.  
Angebote erbitte nur direkt.  
**Rost's** Bh. (Egon von Berchem), Waldheim:  
Künstlermonographien, v. Knackfuss.  
Kunstgeschichte, v. Knackfuss.  
Die Malerei. Liefg. 1—5.  
**Müller'sche** Bh. in Rudolstadt:  
\*Hettner, Litteraturgesch. d. 18. Jahrh.  
\*Soldan, Gesch. d. Hexenprocesse.  
\*Wetzer-Weltes Kirchenlexikon. 2. A. Alles in neuester Aufl., geb. u. gut erhalten.  
**I. St. Goar** in Frankfurt a/M.:  
\*Erinn. a. d. Leben d. Brüder Doycks. 1851.  
Häusser, Gesch. d. Reformat. 2. A. 1880.  
Mark Twain, Tom Sawyer.  
\*Roth, Gesch. v. Leutkirch 1871/76.  
\*Kaufmann, Mainsagen.  
**Johs. Waitz** in Darmstadt:  
Harms, Claus. Alles mit wen. Ausnahmen.  
Die Herren Verleger werden gebeten, mir mitzuteilen, was noch v. ihnen z. erhalten ist.  
**A. Müller Nf.** in Budapest, Üllői-út 12:  
\*Krieg 1870/71. Gen.-Stabs-Werk. Kplt.  
\*Toldt, anat. Atlas. Lfg. 5 bis Schluss u. kplt.
- Bruno Witt** in Leipzig:  
\*Sachs-Villatte, frz. Wrtrb. Gr. A. Geb. Tadellos neu.  
**Ferd. Schmidt's** Bh. in Oldenburg i. Gr.:  
\*1 Windscheid, Pandekten. 6. od. 7. A.  
**Kokernoot's** Boekhandel in Amsterdam, Grimburgwal 11:  
\*Corpus iur. civ., ed. Mommsen. 3 Bde.  
\*Dernburg, Pandekten. 3 Bde.  
\*Strümpell, spec. Pathol. u. Ther. 3 Bde.  
\*Heitzmann, anatom. Atlas.  
\*Kerner, Pflanzenleben. 2 Bde.  
\*Ranke, der Mensch.  
\*Ratzel, Völkerkunde.  
\*Meyers Konv.-Lex. 5. A. Bd. 21 (bis 15 Ex.).  
Neueste Auflagen.  
Angebote direkt franko erbeten.  
**Adolf Weigel**, Leipzig, Wintergartenstr. 4, I:  
\*Hist. Ztschr. (Sybel). Bd. 19—36 u. e.  
\*Dominicus, Coblenz unter Wenzeslaus.  
\*Zangemeister u. Wattenbach, Exempla codicum latinorum.  
\*Eiffia illustrata.  
\*Wedekind, Gesch. d. Johanniterordens.  
\*Hagemeister, Landgüter Livlands.  
\*Heller, Thüring. Merkwürdigkeit. 1731.  
\*Brunner, Humor in d. Diplomatie.  
\*Geneal. Reichs- u. Staatshandb. 1805.  
\*Faust, Magia naturalis.  
\*(Köhler, J. F.) Hist.-krit. Unters. über Doktor Faust. 1791.  
\*Tauchnitz-Ed. Vol. 14: Bulwer, Last Days. Billig.  
\*J. F. v. Cronck. Alles.  
\*Schade, geistl. Ged. d. 14. u. 15. Jh.  
\*Frauenlob, H. v., das hohe Lied.  
\*Ztschr. f. d. ges. Staatsw. Bd. X. (1854).  
\*Zittel, aus der Urzeit.  
\*Vogt, Menschwerdung.  
\*Habberton, — Florence Marryat, — Bret Harte. (Tauchnitz-Ed.) Billig.  
\*Morgan, Urgesellschaft.  
\*Hatch, Griechenthum u. Christenthum.  
\*Müller, F. M., Vorl. üb. Urspr. d. Rel.  
\*Schrader, Sprachvergl. u. Urgesch.  
\*Westermarck, Gesch. d. menschl. Ehe.  
\*Retcliffe, Sebastopol.  
\*Histor.-polit. Blätter f. d. kath. Dtschld. Kplte. Serien u. einz. Bde.  
\*The Month. Kplt. u. einz.  
\*The Dublin Review. Kplt. u. einz.  
\*Civiltà cattolica. Kplt. u. einz.  
\*Der Katholik. (Mainz.) Kplt. u. einz.  
\*Taine, Gesch. d. engl. Litteratur.  
\*Teutscher Merkur 1800—10 u. einz.
- Mitscher & Röstel** in Berlin:  
1 Gritzner, Handbuch d. Ritterorden etc.  
1 Jahrb. f. Gesetzgebung, v. Schmoller. Jahrg. 1 bis 1884.  
**Reinhold Werther** in Hann. Münden:  
1 Zeitz, Kriegserinnerungen.  
**Rich. Rother** in Görlitz:  
1 Ingenieurs Taschenbuch »Hütte«.  
1 May, Reiseromane.  
1 Vogt u. Koch, Litteraturgesch.  
**Heerdegen-Barbeck** in Nürnberg:  
Lucians Werke.
- Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:  
\*Arndt, nordchines. Umgangssprache.  
\*Vasari, Michelangelo, v. Frey.  
\*Dahn, Bausteine. I. II.  
\*Müller, Ad. u. Karl, Charakterzeichn. deutscher Singvögel.  
\*Dernburg, Pandekten. (5. 6.)  
\*Corpus juris civilis. I. II. u. kplt.  
\*Phillimore, Comment. upon internat. laws.  
\*Zeitschr. f. Biologie. Bd. 1—12.  
\*Beiträge z. klin. Chirurgie. Bd. 1—7.  
\*Archiv f. experim. Pathol. u. Pharmak. Kplt. u. einz.  
\*Monatsschr., Internat., f. Anat. u. Physiol. Bd. 12—18.  
\*Centralblatt, Neurolog. Jg. 1—9.  
\*Zeitschrift, Jen., f. Naturwiss. Neue Folge. Bd. 8—11. 24 u. folg.
- S. Calvary & Co.** in Berlin NW. 7:  
\*Wirth, M., Grundzüge der National-Oekonomie. 3 Bde.  
\*Wörterbuch d. Volkswirtschaft, v. Elster.  
\*List, F., d. nation. System d. polit. Oekon.  
\*Cohn, System d. Nationalökonomie.  
\*Ashley, engl. Wirtschaftsgeschichte.  
\*Thesaurus syriacus, ed. Payne-Smith. Kplt. u. Bd. 2.  
\*Roscher, Politik.  
\*Schmoller, Sozial- u. Gewerbepolitik.  
\*Portraits von Karl Marx, — Georg Brandes, — Beaconsfield, — Heine. — Spinoza.  
\*Alte Hebraica, Judaica, Antisemitica. Stets.  
\*Simmel, soziale Differenzierung.  
\*Wirth, Geschichte d. Handelskrisen.  
\*Abbildungen (Stiche etc.) betreffend Juden u. Judentum.  
\*Steinschneider, M., Donnolo.  
\*— Heilmittel d. Araber.
- Schriften-Niederlage d. Vereins f. innere Mission** in Nürnberg, Wolfsgasse 4:  
\*Sanders, deutsche Sprachbriefe.  
**Jos. Hentschel**, vorm. Joh. Künstler in Leipa i/B.:  
\*Fouqué, ausgewählte Werke.  
**Vierling** (R. Worbs) in Görlitz:  
\*1 Grimm, Michelangelo. I ap. 1890.  
\*1 Hirzel, Steinöl. 1864.  
\*Alles über Petroleum, Steinöl etc.  
\*1 Goethe. Cotta 1853. Bd. 12. 17. 19 ap.
- H. Warkentien** in Rostock i. M.:  
\*Bismarck, Briefe an s. Braut u. Frau. Geb.  
\*Lexer, mhd. Taschenwörterb. 3.—5. A.  
\*Naumann-Zirkel, Mineralogie.  
**E. Wende & Co.** in Warschau:  
Stolz, Vorlesungen üb. allgem. Arithm. Theil I. (Teubner.)  
**Halm & Goldmann** in Wien I:  
\*Körting, Hdb. d. roman. Philologie.  
\*Siegl, Post des Auslandes.  
\*Spruner u. Droysen, histor. Atlas.  
\*Schnaase, Gesch. d. bild. Künste. Bd. 8.  
\*Hergenröther, Kirchengeschichte.  
\*Oesterreichs Kämpfe im J. 1866.  
\*Popper, Recht zu leben.  
\*Treitschke, Gesch. d. 19. Jahrh.
- Schmid & Francke**, Sort. in Bern:  
\*Meyer, J. F. von, die heilige Schrift. 3. Aufl. Frankfurt a. M.

**Grau'sche Buchh. in Bayreuth:**  
 \*Deutsche Renaissance, hrsg. von Aug. Scheffer. Eine Sammlung von Gegenständen d. Architektur, Dekoration u. Kunst. Zweites Heft: Plassenburg. (Lpzg., E. A. Seemann.)  
 Angebote direkt.

**Dr. H. Lüneburg's Sort.** in München:  
 \*Strümpell, Pathologie u. Therapie.  
 \*Pohlhausen, Transmissionsdampfmasch.  
 \*Hermann, staatswirtsch. Untersuchgn.  
 \*Burckhardt, funktionstheoret. Vorlesgn.  
 \*Schlickum, Apothekerlehrling.  
 \*Birnbaum, Torfindustrie.  
 \*Hoyer, mechan. Technologie.  
 \*Opderbecke, Maurer; — Zimmermann.

**Justus Naumann's Buchh. in Dresden:**  
 Hauck, Kirchengeschichte. Bd. 2.  
 5 Kögel, vier Evangelien.  
 Frommel, Evangel. Lukas.  
 Knoke, Pädagogik.  
 Droysen, histor. Handatlas.

**K. Diepolder in München:**  
 Gothaer Hofkalender 1899, 1900.  
 Brösike, Anatomie.  
 Winkel, Frauenkrankheiten.  
 — Geburtshilfe.

**Paul Neff Sortiment in Stuttgart:**  
 1 Rueff, Tierzuchtlehre. 2 M 50 S.

**S. Zickel in New York:**  
 Quanz, Versuch einer Anweisung, die traversierte Flöte zu spielen.

**Fr. Karafiat, Antiquariat in Brünn:**  
 Hackländer, Sturmvogel.  
 \*Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. XV—XVIII. Beil. u. Karten zu Springer, russ.-türk. Krieg. Nur wenn tadellos.  
 \*Bismarck, Gedanken u. Erinnergn.  
 \*Corvin-Held, Weltgeschichte.  
 \*Scherr, Germania.

**The International News Company in New York:**  
 1 Ueber Land u. Meer. Folio. 1889. Heft 6.  
 Berliner klin. Wochenschrift. Jahrg. I u. ff.  
 1 Sue, Arthur.  
 1 — Familiensöhne.  
 1 Scherr, Tragikomödie.  
 1 Erdmannsdörffer, dt. Gesch. Bd. 2 in Lfgn.  
 1 Heptameron de la Reine de Navarre. Eine spanische Uebersetzung.  
 1 Gartenlaube 1863. Ungebunden.  
 Biblia parallela harm.-exeg., von Wilisch. 1739—60. Fol.

**E. F. Schwartz in Thorn:**  
 \*Förstemann, Einricht. v. Schulbibliotheken.

**O. Riecker's Buchh. in Pforzheim:**  
 1 Ranke, Geschichte d. Päpste.  
 1 Brentano, Agrarpolitik. I.  
 1 Richer, Anatomie artistique.  
 1 Meyer, Gesch. d. Alterthums. I.  
 1 Plato, Werke, v. Müller u. Steinhart. (L., Brockhaus.)  
 1 Spammers Weltgeschichte. Neueste A. Geb.

**Oscar Ehrhardt in Marburg:**  
 Stegemann u. K., Diff.- u. Integr.-Rechng.  
 Retcliffe, Romane.  
 Malkowsky, Chemie.

**W. Mellin & Co. in Riga:**  
 Laplace, Himmelsmechanik.

**Max Mencke in Erlangen:**  
 Boerners Med.-Kalender f. 1901.  
 Bruns' Beitr. z. Chirurgie. 1—30.  
 Coranus, arabice ed. Flügel.  
 Dillmann, Genesis.  
 Falckenberg, Gesch. d. Philosophie.  
 Goethes Werke. Ausg. letzt. Hand. 1827.  
 Karsch, Vademecum botanicum.  
 Magnin, Histoire des marionettes.  
 Mohn, Meteorologie.  
 Physik, v. Lommel — Warburg.  
 Riezler, Geschichte Bayerns.  
 Strasburger etc., Lehrb. d. Botanik.  
 Strümpell, Lehrbuch. 12. u. 13. Aufl.

**Akad. Buchh. Fr. Jansa in Leipzig:**  
 Tiede, Unterhaltungen m. Gott. (Nur Aufl. aus d. 18. Jahrh.)  
 Zinzendorf, sonderbare Gespräche.  
 Sohm, Institutionen. 7.—9. Aufl.  
 Dalen-Ll.-Langensch., Englisch.

**Schallehn & Wollbrück in Magdeburg:**  
 Angebote direkt erbeten.  
 Antiquarisch, billigst.  
 \*Novalis (Hardenberg), sämrtl. Werke od. einz. Bände, seine Biographie, Illustr. aus d. Werken u. ihn betreffend.  
 \*Jacob Böhmes Werke.

**Selmar Hahne's Buchh. in Berlin S. 14:**  
 Sachs-Villatte, gross. franz. Wörterb.  
 Berge, Schmetterlingsbuch. 6. Aufl.  
 Ellenberger, vergl. Anatomie d. Haustiere.  
 Frank, vergl. Anatomie d. Haustiere.  
 Kaiser, Leitf. d. Anatomie u. Physiologie d. Haussäugetiere.  
 Martin, Lehrb. d. Anat. d. Haustiere.  
 Müller, Fr., Lehrb. d. Anat. d. Haustiere.  
 Müller u. Leisering, Handb. d. vergl. Anatomie d. Haustiere.  
 Schmaltz, Präparierübungen am Pferd.  
 Schneidemühl, Lage d. Eingeweide bei den Haussäugetieren.  
 Sussdorf, Lehrb. d. vergl. Anatomie d. Haustiere.  
 Neue Folge des Adressbuchs dtshr. Exportfirmen 1897. (Spamer.)  
 Chalmers u. Gill, Neuguinea.

**E. d'Oleire in Strassburg:**  
 Entscheid. d. R.-G. in Civils.  
 Leibniz, zweitäg. Luzerner Osterspiel.  
 Sylvan, Jahrb. f. Forstmänner.  
 Doebel, Jäger-Practica.  
 Konversationslexica. Aelt. Aufl.  
 Kataloge mod. Kunstaustellgn.  
 Das edle Cöllen. 1769.  
 Witzleben, selecta numism. graeca. 1754.  
 Harnack, Dogmengeschichte.  
 Huck, Synopse d. drei ersten Evangelien.  
 Schlottmann, bibl. Theologie.  
 Neues Testament. Gr. krit. Ausg.  
 Vaihinger, Komm. z. Kants Kritik.  
 Theocrits Gedichte, v. Hiller.

**Paul Eberhardt in Leipzig:**  
 Gartenlauben-Kalender 1888.  
 Leixner, Litteraturgeschichte.  
 König, Litteraturgesch.

**C. Beck in Athen:**  
 1 Wiener allg. Bauzeitg. 1880 bis heute od. auch einz. Jgge. ders. Reihe.

**Karl Grauer in Stuttgart:**  
 \*Hillern, am Kreuz. Geb.  
 \*Dickens' Werke. Aeltere ill. Ausg.  
 \*Drummond, d. e. hl. kath. u. ap. Kirche.  
 Homer, Ilias. Deutsch. Gute Ausg.

**Adolf Graeper, Buchh. in Barmen:**  
 Direkte Angebote.  
 \*Jäger, Weltgesch. Kplt. u. einz. Bde.  
 \*Hebbel, Briefw., v. Bamberg. 2 Bde.  
 \*Tausend u. eine Nacht, v. Claudius.

**G. & B. Karafiat in Brünn:**  
 1 Petri, Schleusen u. Schiffshebewerke.  
 1 Handbuch d. Ingen.-Wissensch. Bd. 3, Abt. 2, II: Schleusen u. Schiffahrtskanäle. (3. A. 1895.)

**Moritz Weidenbach (C. Seel's Nachf.) in Dillenburg:**  
 \*1 Keck, W., Vorträge üb. Mechanik. I—III. Kplt. Geb. 36 M 50 S ord.  
 \*1 Holzschule d. Elektrotechn. Bd. 1, 2.

**E. Mohr, Sortiment in Heidelberg:**  
 1 Ausonius, Mosella, ed. Tross. 2. A. 1824.

**Dr. Willmar Schwabe in Leipzig:**  
 Villers, Archiv f. Homöopathie:  
 II. Jahrg. Heft 5. 10. 11. 12.  
 III. " " 2.  
 V. " " 9.  
 VI. " " 2.  
 VII. " " 8.  
 VIII. " " 6. 9. 11.  
 1 Beckers Weltgeschichte. Kplt.

**Hahn'sche Buchh. in Hannover:**  
 \*Friedr. Schlegels Briefe an s. Bruder Aug. Wilhelm, hrsg. v. Walzel. Berl. 1890.

**Paul Sollors in Reichenberg:**  
 \*1 Aus deutschen Lesebüchern.  
 \*1 Bauernfelds Werke.  
 \*1 Fresenius, quantitative Analyse.  
 \*1 Knecht-Löwenthal, Gespinstfasern.  
 \*1 Kobelt, illustr. Conchylienbuch.  
 \*1 Lüben u. Nacke, Einführg. in die Litt.  
 \*1 Ztschr. f. Bücherfr. Jahrg. 1 u. folg.  
 \*Ztschr. d. Ver. dt. Ingenieure. Jg. 1895-1900.

**P. Maske in Wittenberg:**  
 Schilling, Pädagogik Basedows.  
 Hahn, Basedow u. s. Verhältn. z. Rousseau.  
 Pinloche. Deutsche Uebers.  
 Schmidt, F., der Winterkönig.

**Walter Lambeck in Thorn:**  
 \*Koch u. Seitz, d. Heidelberger Schloss. Kplt.

**H. Lesser, Bh. in Breslau I:**  
 \*Warenzeichenblatt 1899—1900. Billig.  
 \*Spruner-Mencke, hist. Atlas. Bd. I.  
 \*Georges, lat.-dt. u. dt.-lat. Handwrtb.  
 \*Fontane; — Raabe. Alles. Geb. in Origbd.

**C. Strauss in Chemnitz:**  
 \*Albert, technolog. Wörterbuch. 3 Bde.  
 \*Röhrig, technolog. Wörterbuch 3 Bde.  
 \*Haeckel, natürliche Schöpfungsgesch.  
 \*Geigenmüller, Mathematik. I-II.

**Stuhr'sche Buchh. in Berlin:**  
 Entsch. d. R.-G. in Civils. Bd. 1-46. Geb.  
 Steinschneider, hebr. Bibliogr. Bd. 27 u. f.

**Ernst Pörzler** in Teplitz:  
\*Schlossers Weltgeschichte.  
\*Brehms Tierleben.  
Angebote direkt.

**Wilh. Kooh** in Königsberg:  
\*1 Frommel, Pilgerpostille.  
\*1 Oehler, Zeugnisse evang. Glaubens.  
\*1 Klumpp, d. deutsche Grundbuchrecht.  
**Stahel'sche** k. Hof- u. Kunsth. (Aug. Jos. Stahel) in Würzburg:  
Hackländer, europ. Sklavenleben. 3 Bde.  
— do. 1. Bd. apart.  
**E. Meltzer's Buchhandlung** (G. Knorrn) in Waldenburg i. Schl.:  
\*Preuss. Verwaltungsarchiv. Bd. 1/9.

**Heinrich Schöningh** in Münster i/W.:  
\*Frantz, Gesch. d. christl. Kunst.  
\*Hülkamp, Meisterwerke unserer Dichter.  
\*Eschbach, Disputat. physiolog. theol.  
\*Zupitza, alt- u. mittlengl. Uebungsbch.  
**L. Gross**, 2 rue Maccarani, in Nizza:  
Plinius, Historia naturalis. Vol. I. Turin 1820, Pomba.  
Klopsch, Familientempel.  
Alles über Monte Carlo, Roulettespiel u. Trente et Quarante.

**L. Hancke** (A. Schneider) in Plau i/M.:  
\*Förster, preuss. Gesch. Versch. Ausg u. Aufl.

## Kataloge.

**Otto Klamm** in Leipzig, Seeburgstrasse, sucht **Antiquariatskataloge aller Disciplinen.**

Soeben erschienen:

### Katalog 30:

Zur Geschichte vornehmlich Deutschlands (Bücher, Ansichten etc.) Anhang: Militaria (Bücher, Schlachtenbilder etc.)

Heilbronn a. N.

Dr. **Julius Determann**  
vorm. Stern's Buchhandlung u. Antiquariat.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

### Umgehend zurück

erbitten wir alle rücksendungsberechtigten Exemplare von:

**Weyer**, Taschenbuch der deutschen und der fremden Kriegsflotten. II. Jahrg. 1901. 1 M 80  $\delta$  netto.

Nach dem 4. Februar 1902 können wir Exemplare des II. Jahrgangs 1901 nicht mehr zurücknehmen.

München, 4. November 1901.

**J. F. Lehmann's Verlag.**

### Umgehend zurück!

Zurück erbitte ich dringend die ohne bestimmte Aussicht auf Absatz lagernden, à cond. erhaltenen Exemplare von:

**Cremita**, Die moderne Richtung und die Kunst. Brosch. 2 M 25  $\delta$  no.

Für freundliche umgehende Erfüllung meiner Bitte danke ich im voraus verbindlichst.

Gr.-Dichterfelde-Berlin. **Edwin Runge.**

### Umgehend erbitte zurück

alle remissionsberechtigten Exemplare von:

**Ekstein, Dr. E.**, Die Therapie des Abortus. Gr. 8°. 1901. Geb. M 2.40 ord.

**Gocht, Dr. H.**, Orthopädische Technik. Gr. 8°. 1901. Geb. M 6.— ord.

**v. Krafft-Ebing, Prof. Dr. R.**, Psychopathia sexualis. 11. Auflage. Gr. 8°. 1901. Geb. M 10.— ord.

**Neuburger, Dr. M.**, Die antitoxische Therapie der acuten Infektionskrankheiten. 8°. 1901. Geb. M 1.60.

Nach dem 1. Februar 1902 kann ich Exemplare vorstehender 3 Werke nicht mehr zurücknehmen und werde mich eventuell auf diese dreimalige Anzeige berufen.

Stuttgart, den 1. November 1901.

**Ferdinand Enke.**

Umgehend zurück erbitte ich alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden, remissionsberechtigten Exemplare von:

**Gude, Erläuterungen deutscher Dichtungen.** II. Reihe. 10 Aufl. 2 M 35  $\delta$  no.

Leipzig, 1. November 1901.

**Friedrich Brandstetter.**

### Umgehend zurückerbeten

alle nicht abgesetzten Exemplare von:

**Holzhausen, Der Urgrossväter Jahrhundertfeier.** 2 M 10  $\delta$  no.

Leipzig.

**Eduard Avenarius.**

## Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Für unser Sortiment suchen wir zum sofortigen Eintritt einen jüngeren Gehilfen, der gute Sortimentskenntnisse besitzt und an ein selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Sehr erwünscht wäre auch einige Kenntnis der englischen Sprache.

Bozen.

**F. Moser.**

Jüngerer Kunsthändler, der tüchtige Vorkenntnisse im Kunstsortiment, sowie englische Sprachkenntnisse besitzt, als Verkäufer gewandt ist im Verkehr mit sehr feinem Publikum, wird bis 31. Dezember vorläufig zur Aushilfe gesucht; bei guten Leistungen weiteres Engagement in bestimmter Aussicht. Betr. Herr muß ein durchaus gediegener Charakter sein u. gute Empfehlungen aufweisen können. Zeugnisse, Gehaltsansprüche und Photographie erbeten.

Köln a/Rh., Schildergasse 3/7.

Kunsthandlung **Wilh. Abels.**

Für mein Sortiment suche ich zum 1. Januar 1902, event. auch etwas früher, einen jüngeren, tüchtigen Gehilfen, der mit den Rechnungsarbeiten vertraut ist, zur Aushilfe für einige Monate. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

Mainz.

**Hermann Quasthoff**, Buchhandlung.

Zur Aushilfe von sofort bis Ende dieses Jahres werden von Leipziger Kommissionsbuchhandlung einige tüchtige Gehilfen gesucht; bei einem derselben ist Kenntnis des Musikalienfaches erforderlich.

Angebote mit Zeugnisabschriften unter  $\ddagger$  3375 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Krankheitshalber wird zum sofortigen Antritt auf einige Monate zur Aushilfe ein gewandter Sortimenter gesucht. Reflektiert wird möglichst auf einen älteren Herrn, der den Principal zu vertreten befähigt ist und zu disponieren versteht, auch ist Kenntnis der wissenschaftlichen Litteratur erwünscht und wird Gewandtheit im Verkehr mit bestem Publikum vorausgesetzt. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen und möglichst Photographie versehen, umgehend erbeten.  
G. B. Leopold's Universit.-Buchh.  
(P. Behrens) in Rostock.

Zum 1. Januar suche ich einen jungen, tüchtigen 2. Gehilfen mit flotter Handschrift und gewandten Angangformen im Verkehr mit feinstem Publikum. Anfangsgehalt 110 M. Es wollen sich jedoch nur Herren mit besten Empfehlungen melden, die diesen Ansprüchen voll und ganz genügen und auf längeren Verbleib reflektieren. Photographie erwünscht.

Offenbach a/M.

**Th. Steinmehl'sche Hofbuchh.**  
**Carl Schwoeller.**

Junger, gewandter Sortimenter als zweiter Gehilfe zum 1. Januar 1902 für eine Universitätsstadt Norddeutschlands gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter C. P. 3365 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Dezember d. J., event. 1. Januar 1902 suche ich einen jüngeren, durchaus zuverlässigen und selbständig arbeitenden Gehilfen, der gewandt im Verkehr mit feinerem Publikum und womöglich mit dem Schreibwarenhandel vertraut ist. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und Bild erbittet

Torgau. **Paul Schultze's Buchh.**  
W. Weiss.

**Einige jüngere Gehilfen**, die firm in schriftlichen Arbeiten sind, zu sofort gesucht. Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche und Zeugnisabschriften erbittet  
**Buchhandlung Robert Cordes**  
in Kiel.

Zum 15. Dezember, event. 1. Januar, suche ich einen tüchtigen, selbständig arbeitenden Sortimentsgehilfen mit guter Handschrift. Herren, die die medizinische Litteratur kennen und einige Erfahrung auch im medizinischen Antiquariat haben, erhalten den Vorzug. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen an

Frankfurt a/Main.

**Johannes Alt**,  
Buchhandlung f. Medicin.

**Erster Gehilfe zum 1. Jan. 1902** für Berliner belletristischen und wissenschaftlichen Verlag gesucht. Derselbe muß an völlig selbständiges Arbeiten gewöhnt, mit allen Arbeiten des Verlags vertraut, auch der doppelten Buchhaltung kundig und unbedingt vertrauenswürdig sein. Gesuche mit Zeugnisabschriften, Salär-Ansprüchen und Photographie sind unter „Berliner Verlag 3357“ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

Zum baldigen Antritt, längst. 1. Januar, wird erfahrener, durchaus selbständig arbeitender Gehilfe gesucht.

Angebote unter Beifügung von Referenzen, Bild und Gehaltsforderung erbeten durch d. Geschäftsstelle d. B.-V. u. Chiffre 3360.

Für sofort suche jungen Gehilfen.  
**Paul Treuner** in Marburg a/L.

Jüngerer, durchaus zuverlässiger Gehilfe zu sofortigem oder baldigem Eintritt gesucht.

Bedingung: gründliche Kenntnis der doppelten Buchführung.  
Zweibrücken i/Pfalz.

**Fr. Lehmann's Buchhandlung.**

Junger Gehilfe zum 1. Januar 1902 in dauernde Stellung gesucht. Angeb. mögl. mit Photographie und Gehaltsansprüchen erbeten.

Dresden-Blasewitz. **Theodor Schubert**.

Wir suchen einen gewandten Herrn, hauptsächlich für den Aussendienst. Anfangsgehalt 120 M und Tantieme. Antritt möglichst bald.

**Meusser & Messer**  
in Berlin W. 35, Steglitzerstrasse 58.

Tüchtiger, gewandter Schreiber wird für 1. Januar 1902 von einer Verlagsbuchhandlung Norddeutschlands gesucht.

Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten unter M. P. 3374 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zur Leitung der Vertriebsstelle unseres **Künstlerischen Wandschmuckes für Schule und Haus** suchen wir einen im Kunst- und Buchhandel bewanderten Herrn, der sich auch zu unserer Vertretung auf Reisen eignet.

Die Stellung wird bei tüchtigen Leistungen voraussichtlich von Dauer sein. Gehalt nach Uebereinkunft, Eintritt 1. Januar 1902. Briefe mit Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche an Herrn Robert Voigtländer in Leipzig, Breitkopffstraße 7.

**B. G. Teubner. R. Voigtländer's Verlag.**  
Leipzig.

Kommissionsbuchhandlung sucht zum 1. Januar 1902 für Auslieferung u. Spedition tüchtigen u. fleissigen jüngeren Gehilfen. Nur gut empfohlene Herren, die mit allen im Kommissionsgeschäft vorkommenden Arbeiten vertraut sind, und denen an dauernder Stellung gelegen ist, belieben Angebote mit Lebenslauf und Gehaltsansprüchen unter # 3318 an die Geschäftsstelle d. B.-V. einzureichen.

Zu sofortigem Eintritt Lehrling von solidem Charakter und gewandtem Wesen gesucht. Gründliche Ausbildung in allen Arbeiten des Sortimentes und Verlags.  
Zweibrücken i/Pfalz.

**Fr. Lehmann's Buchhandlung**

Lehrling mit guter Schulbildung findet gewissenhafte Ausbildung, auf Wunsch auch Aufnahme in die Prinzipalfamilie. Angebote an  
Lübeck.

**Lübecke & Nöhring.**

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 M pro Zeile.

Junger, strebs. Sort.-Gehilfe, 6 $\frac{1}{2}$  Jahre beim Fach, sucht, gestützt auf gute Zeugn. u. warme Empfehlungen seiner Chefs, zum 1. Januar 1902 dauernde Stelle, am liebsten im Herz. Braunschweig od. Prov. Hannover. Gef. Angebote erbitte unter H. M. # 80 Potsdam, postl. Postamt I.

**Junger Gehilfe sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, für 1. Januar 1902 Stellung im Verlag oder Sortiment.**

Gef. Angebote unter W. S. 18  
Postamt Wittenberg.

Junge Dame, perfekte Buchhalterin u. selbständige Korrespondentin (perfekte Stenotypistin) sucht Stellung. Bereits im Verlag und Sortiment gearbeitet.

Ang. u. 3331 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Geh., Anfang 30, m. d. Sort.- u. Groß-Sort.-Arb. vertraut, firm in Strassenführg. u. Korresp., sucht dauernden Posten im Kontor, event. auch Reise. Suchender ist mit den Leipziger Verhältnissen vertraut. Antritt nach Uebereinkunft. Angebote unter Nr. 3344 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Erfahrener, evangel. Gehilfe, 23 Jahre, der 5 $\frac{1}{2}$  Jahre im Sortiment gearbeitet und seiner militärischen Pflicht genügt hat, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zu sofort oder später Stellung.

Gef. Angebote unter H. M. # 100, postlagernd Jella, Kreis Ziegenhain, Bez. Kassel.

Gehilfe im Alter von 23 Jahren, mit vorzüglicher allgemeiner Bildung (**Gymnasialbesuch bis Prima**), lange Zeit im Sortiment thätig, auch mit den Verlagsarbeiten z. Tl. vertraut, sucht eine seiner Bildung entsprechende Stelle im Verlag. Suchender, von angenehmem, sympathischem Aeußeren, würde sich auch für einen **Reiseposten** eignen. Gef. Angebote unter P. 2, hauptpostlagernd Leipzig erb.

Adem. geb. 24jähr. Buchh., militärfrei, in ersten Verlagshandl. thätig gew. u. in ungekünd. Stellung, des Franzöf. mächtig, mit Kenntn. im Engl. u. Italien. u. sehr guten Zeugn., wünscht sich bis 1. Januar od. spät. zu verändern. Mittlerer Verlag in Südd. (spez. Stuttgart) bevorzugt. Ang. u. E. W. Nr. 3310 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

In einem Berliner Verlag sucht jung. Sortimentler für sofort oder später dauernde Beschäftigung. Suchender ist 20 Jahre, besitzt soliden Charakter und ist ein äusserst strebsamer und zuverlässiger Arbeiter.

Gef. Angebote unt. F. J. 3353 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger, militärfrei. Gehilfe, 25 J. alt, mehr. J. in Buchhandlgn. verb. m. Papierhandel u. f. w. thät. gewesen, sucht, gestützt auf gute Zeugn. zum 1. Jan. Stellung in mittl. Stadt. Gef. Angebote u. # 3370 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

**Verlag! — Geh., Mitte d. 20er J., bestens vortr. m. Herstellg., Buchführg. u. Inseratenwes., gewandt in Korrespondenz etc., sucht, gest. auf g. Zeugn., bess. Posten im Verlage.**  
Gef. Angeb. u. A. S. 3376 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Für einen Herrn, Anfang der Dreißiger, der über 4 Jahre lang einen **Vertrauensposten** in unserem Hause bekleidete, und den wir als durchaus gewissenhaft und zuverlässig warm empfehlen können, suchen wir auf sofort oder später ähnliche, gut dotierte Stellung im Verlag. Kenntnisse in der doppelten Buchführung vorhanden. Mit näherer Auskunft stehen wir zur Verfügung.

Hannover.

**Selwing'sche Verlagsbuchhandlung.**

**Für Leipzig, Sachsen oder Thüringen!**  
Ich suche für einen mir bekannten Verlagsgehilfen, Mitte 30er, der firm in der doppelten Buchführung nebst Abschluss, Kassa- und Wechselwesen, sowie mit den Herstellungsarbeiten und dem Vertriebe vertraut ist, zum 1. Januar 1902 einen ähnlichen Posten in angesehenem Verlage.

Es wird nur auf dauernde Stellung reflektiert.

Gef. Angebote erbitte ich unter H. S. # 10.

Leipzig. **Albert Hilgenberg,**  
i/Fa. Hermann Schultze.

Jg. Mann, s. 8 J. i. Komm.- u. Sort.-Bh. thät., i. Bes. v. gut. Zeugn., m. Kenntn. d. frz. u. ital. Spr., Stenogr., i. d. einf. u. dopp. Buchf. bew., sucht geg. kl. monatl. Verg. zu sof. Stelle als Volontär i. Sort. od. Verl. Gef. Ang. m. näh. Angab. u. # 3362 a. d. Gesch. d. B.-V. erb.

Arbeitsfreudiger Sortimentler im Alter von 23 Jahren, mit Gymnasialbildung bis Prima, seit 4 $\frac{1}{2}$  Jahren beim Fach, sucht zum 1. Dezember oder später Stellung im Sortiment. Gef. Angeb. unter # 3363 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Verlagsbuchhändler, 12 Jahre im Fach,** in allen Zweigen thätig, auch im Buchdruckerei- und Inseratenwesen Kenntnisse, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, sofort Stellung. Angebote unter O. L. 75, Postamt 47, Berlin, erbeten.

**Volontärstelle in Berlin** wünscht junger, vielseit. gebildeter, mit Verlag u. Antiqu. vertrauter Buchhändler. „Intelligenz“, Hauptpost Berlin.

## Vermischte Anzeigen.

Die **effektivsten Plakate** durch

**Bürkner & Neumann**

Generalvertreter von Brieger & Co.,  
Zürich-Singen.

Haussegnen, Wandsprüche, Kunstartikel. Falls Besuch gewünscht wird in Dresden, Leipzig, Halle, Chemnitz, Görlitz bitte Nachricht nach Berlin NW. 52, Wilsnaderstraße 2.

# Die Grenzboten

Zeitschrift für Politik, Litteratur und Kunst

60 Jahrgang, 1901

Bei der Vergabung der Anzeigen von Weihnachtsnovitäten bitte ich

## die Grenzboten

zu berücksichtigen. Wenn irgendwo, müssen litterarische Anzeigen in den Grenzboten wirken, denn sie haben ihre Leser durchaus in den gebildetsten Kreisen bis in die höchsten Stellen hinauf, die auch die wirklich bücherkaufenden Kreise sind.

Auch zum **Belegen** von **Prospekten** empfehle ich die Grenzboten.

**Anzeigenpreis** für die einspaltige Petitzeile (68 mm) 50  $\text{d}$ .

**Beilagegebühren:** 20  $\text{M}$ .

Ich gewähre auf die einzelne Anzeige 25% Rabatt, bei 5maliger Aufnahme 33 $\frac{1}{3}$ % bei 10maliger 40% vom Ordinärpreise.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im November 1901.

fr. Wilh. Grunow.

## Schreiter'sche Verlagsbuchhandlung

Berlin C. 19, Wallstr. 17/18.

Bitte beachten Sie meinen Ihnen über Leipzig zugegangenen

# Verlagskatalog

über gediegene Jugendschriften und Geschenkwerke.

Wenn Sie Ihren Umsatz heben wollen, wird sein Inhalt von grossem Werte für Sie sein.

Hochachtungsvoll

Schreiter'sche Verlagsbuchhandlung.

## Dreifarbendruck

pflegt als Spezialität

Ernst Hedrich Nachf.,

G. m. b. H., Leipzig.

Preisberechnungen zu Diensten.

## Protestantische Theologie.

Bessere Bibliotheken und ganze Antiquar.-Lager kauft stets gegen Kasse

E. H. Roller,  
419 East Water St.  
in Milwaukee, Wis., U. S. A.

## Bruno Witt in Leipzig

übernimmt Kommissionen unter sehr günstigen Bedingungen.

## Klischees

gesucht, die sich in weitestem Umfange auf Musik, Musikinstrumente (alte und neue), Theater etc. beziehen.

Gef. baldige Angebote mit Preisangabe unter R. R. 3372 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

## Plakate

in moderner u. geschmackvoller Ausführung werden erbeten.

Heilbronn a. N.

Scheurle's Buchhandlung  
(Th. Cramer).

## Englisches Sortiment

Bücher — Zeitschriften — Antiquaria.

Ankauf von Verlagswerken für England.

H. Grevel & Co.

33 Kingstreet, Covent Garden, London, W.C.  
Telegr.-Adresse: Legrev, London.

## Druck-Offerte.

Eine leistungsfähige Werkdruckerei in einer norddeutschen Provinzialstadt wünscht noch den Druck einer monatlich oder halbmonatlich erscheinenden Zeitschrift oder Fachzeitung nebst Expedition zu übernehmen. Günstigste Bedingungen, saubere und pünktliche Ausführung werden zugesichert. Anfragen unter H. N. 100 befördert die Annoncen-Expedition von Rud. Mosse in Hamburg.

## Fürs Haus

1881 Jubiläums-Nummer 1901.

Wir erlauben uns, hierdurch ergebenst mitzuteilen, daß unser Blatt „Fürs Haus“ demnächst sein 20jähriges Jubiläum feiert. Aus diesem Anlaß wird die am 1. Dezember d. J. erscheinende

## Nummer 1000

künstlerisch ausgestattet und als bleibendes Andenken allen Freunden unseres Blattes kostenfrei überlassen.

Sollten die Herren Verleger im Inseratenteil dieser Jubiläums-Nummer die Aufnahme einer Geschäftsempfehlung wünschen, dann bitten wir um baldgef. Mitteilung. Anzeigenschluß am 15. November.

Berlin, den 5. November 1901.

Geschäftsstelle „Fürs Haus“.

Gubrynowicz & Schmidt in Lemberg ersuchen um Zusendung unverlangt technischer Novitäten betreffend Wasserbauten, Wasserstrassen, Kanalisation, Drainage, Melioration, Fundierungs-Methoden, Strassenbau.

## Th. Anaur in Leipzig

Buchbinderei mit Dampftrieb

Begründet 1846

empfiehlt sich zur Uebernahme sämtlicher

## Buchbinderarbeiten.

Größte Partien in kürzester Frist.

Zahlreiches Personal — neueste Maschinen — moderne Platten und Schriften.

Niedrige Preise. Schnelle Bedienung.

Die Herren Verleger, die auf Absatz in Oesterreich-Ungarn Wert legen, ersuchen wir, ihre Anzeigen zu inserieren in der:

# — Buchhändler - Correspondenz —

Offizielles Organ des Vereines der österreichisch-ungarischen Buchhändler. Wien.

Erscheint jeden Mittwoch. Auflage 650—1000. Schluss der Inseraten-Aannahme Samstag abends.

Da unser Blatt allein die Bibliographie der in Oesterreich erscheinenden Schriften enthält, wird es fast von allen Buchhändlern Oesterreichs und von der Mehrzahl jener in Ungarn gelesen, und empfiehlt es sich daher für die Herren Verleger, ihre neuen Erscheinungen in Oesterr.-ungar. Buchhändler-Correspondenz zu annonciieren, da sie nur dadurch mit Sicherheit erwarten können, dass die Oesterr.-ungar. Buchhändler rechtzeitig in Kenntnis eines bei ihnen erschienenen neuen Buches gelangen.

Wir berechnen die dreifach gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum mit 10 Pf.

Eine ganze Seite kostet nur 31 Mk. 80 Pf.

Das Inkasso in Leipzig besorgt Herr K. F. Koehler. Abrechnung erfolgt vierteljährlich.

## Besonderer Beachtung empfohlen!

Am 13. November wird die Nr. 46 redaktionell besonders interessant ausgestattet werden, in bedeutend erhöhter Auflage erscheinen, und an eine grosse Anzahl von Buch-, Kunst- und Musikalienhändler des In- und Auslandes, welche das Blatt nicht regelmässig erhalten, versendet werden. —

Diese Nummer wird gewissermassen den Charakter einer „Propaganda- und Weihnachts-Nummer“ tragen, und Inserate in derselben versprechen daher besondere Wirkung. — Die Inseratpreise sind die gewöhnlichen.

Hochachtungsvoll

ADMINISTRATION

der

OESTERR.-UNGAR. BUCHHÄNDLER-CORRESPONDENZ

in Wien I, Blumenstockgasse 5.

## Buchhändler=Warte

Organ für die Interessen der Gehilfenschaft  
Nachrichten aus der Allgem. Vereinigung Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen

5. Jahrgang. Jährlich 52 Nummern.

Preis pro Vierteljahr M. 1.75 ord., M. 1.25 bar.  
Vollständig neue Ausstattung. Mindestens 8 Seiten Lex.-Oktav. Reicher, vielseitiger Inhalt.

\* \* Inserate auf dem farbigen Umschlage sehr wirkungsvoll. \* \*

Preis der zweigespaltenen Petitzeile von 70 mm 30 Pf., bei grösseren Aufträgen nach Vereinbarung. Beilage-Gebühr für die Gesamt-Auflage (1750 Expl.) M. 12. Probenummern stehen kostenlos zur Verfügung. Verlag der Buchhändler-Warte BERLIN W 30, Schwerinstr. 5.

## Buchhändler-Konten-Formulare.

Roth- und Blaudruck

Auslieferungsbuch

100 Bog. i. 1/1 Lei. geb. M. 8.—

Bestellungsbuch 100 „ i. „ „ „ „ 8.—

Portobuch 25 „ i. 1/2 „ „ „ 2.35

Buchhändler-Strazze, Hauptbuch,

Kontinuationsliste für Journale,

je 25 Bogen roh M. 1.—

Kassabuch, Speditionsbuch, Kontinuations-

liste für Bücher, je 25. Bog. roh M. 1.25

Abschlussbücher gebunden m. Löschpapier,

für 300—1500 Konten

Preisliste und Probabogen unentgeltlich!

Verlag von Oskar Leiner in Leipzig.

## CLICHÉS IN ZINK UND KUPFER -AUTOTYPPIE

AUCH FÜR DREIFARBENDRUCK FERTIGT

ALBERT FRISCH, HOFKUNSTANSTALT, BERLIN W. 35

### Nebenbeschäftigung.

Leiter eines angesehenen Wiener Zeitschriften-Verlages, mit 25jähriger, fachlicher Praxis, perfekt in Organisation, Vertrieb, Inseraten-Acquisition, Buchhaltung, Herstellung etc., mit guter Repräsentation und besten Referenzen, sucht ab 3 Uhr nachm.

Nebenbeschäftigung,

eventuell Hausarbeit oder

Verlagsvertretung.

Zuschriften erb. unt. „Gewissenhaft“ 3351 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Spffhäuserdenkmal-

Galvano gesucht. Breite ca. 10—12 cm, Höhe ca. 7—8 cm. Abzug und Preis direkt erbeten.

Braunschweig.

E. Appelhaus & Comp.

Routinierter Reisender, der als solcher schon thätig war und nur Buchhandel zu besuchen hätte, wird für sofort gesucht. Angebote und Gehaltsansprüche werden unter D. 259 durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig erbeten.

### Kalender-Reste 1902

besserer Art, mit 5 Gratis-Beilagen, à 50 J ord.,

liefern bar ab hier

1000 à 8 J, 3000 à 7 J, 5000 à 6 J.

Anfragen unter „Kalender“ 3366 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

**W**erke, Zeitschriften, Stereotypdruck liefert sauber und zuverlässig die **Danner'sche Buchdruckerei** in Mühlhausen i. Thür.

**Buchhandlungs - Gehilfen - Verein**  
zu Leipzig.  
— 69. Vereinsjahr. —

Leipzig, 5. November 1901.

P. P.

Hierdurch werden die Mitglieder zu der **Freitag, den 15. November d. J.**, im Vereinslokal stattfindenden

**II. ordentlichen Hauptversammlung,**

deren Tagesordnung nachstehend angegeben ist, ergebenst eingeladen. Beginn 9 Uhr abends. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen bittet

Der Vorstand.

Tagesordnung:

1. Mitglieder-Anmeldung.
2. Mitglieder-Aufnahme.
3. Antrag des Vorstandes:  
Einsetzung eines Wahlausschusses von 5 Mitgliedern für die im Dezember d. J. stattfindenden Wahlen.
4. Sonstige Mitteilungen.

**Handwagen**

zum Transport von Journalen etc., gut und preiswürdig, bei prompter Lieferung empfiehlt

**Westfälische Handfuhrgeräte-Fabrik**  
Inh.: Carl Ley in Siegen.

= Illustrierte Preislisten gratis. =

**Kegan Paul, Trench, Trübner & Co.**  
Limited,

London, Paternoster House,  
Charing Cross Road, W. C.,  
T.-A. Columnae London,

empfehlen sich zur schnellen und billigen  
Lieferung von

**Englischem Sortiment und Antiquariat.**

Reichhaltiges Lager amerikanischer und  
orientalischer Werke.

Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig.  
Kommissionär: K. F. Koehler.

Ich suche **Klischees** mit Darstellungen aus dem Leben des Präsidenten **Garcia Morenos**. Probeabdrucke erbeten.

Düren.

W. Solinus.

**Reisefirmen**

oder

**Oberreisende**

zum Vertrieb eines neuen, konkurrenzlosen, christlichen Unternehmens (Lieferungswerk) bei glänzenden Bedingungen gesucht. Angebote unter Z. 3 an Herrn **H. G. Wallmann** in Leipzig.

Angebote über herabgesetzte **Jugend-schriften, Geschenk-, sowie theolo-gische Litteratur** sind stets erwünscht.

Bielefeld.

**Antiquariat Bethel.**

**Brend'amour**  
**Simhart & Co**  
München  
Düsseldorf  
Autotypien  
Zinkographien  
Drei- & Vierfarben-  
Aetzungen  
Holzschnitte  
Praegeplatten für  
Bucheinbände  
in bester Ausführung.

Für Verleger.

Dr. med., populärer Schriftsteller, liefert auf Bestellung Arbeiten aus dem Gebiete der Medizin, auch Naturheilmethode. Angebote unter 3368 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Inhaltsverzeichnis.**

Zur deutschen Rechtschreibung. S. 9057. — Bekanntmachung der Geschäftsstelle des Börsenvereins. S. 9057. — Erlassene Reutafelten des deutschen Buchhandels. S. 9058. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 9059. — Hinrichs' Halbjahrskatalog 1901. I. S. 9060. — Eine Alterspensionskasse für Buchhändler. S. 9061. — Stempelung von Verlagsverträgen. S. 9062. — Kleine Mitteilungen. S. 9062. — Anzeigenblatt. S. 9065—9100.

Abels in Köln 9096.	Deutsche in Wien 9086, 9090.	Handfuhrgeräte-Fabrik, Westf. 9100.	Lehmann's Berl. in Mü. 9081, 9085, 9096.	Paul, Trench, Trübner & Co. 9100.	Schweizer Sort. in Mü. 9091.
Adermann in Konst. 9082.	Diemer Kbf. in Saito 9093.	„Garmonte“ 9079.	Lehmann & Benzel 9090.	Böckler 9096.	Seemann, H., Kbf. 9076.
Adermann, Th., in Mü. 9092.	Diepolder 9095.	Gäring in Brln. 9077.	Leiner in Le. 9099.	Brager, R. L., in Brln. 9090.	Seibel & S. 9092.
Administration d. Oesterr.-ung. Buchh.-Corresp. 9099.	Disterweg in Ruff. a. M. 9080.	Garrasowitz 9093.	Lengfeld'sche Bk. 9089.	Brochastla 9069.	Siemens in Brln. 9080.
Alt in Ruff. a. M. 9090.	Dieterich'sche Univ.-Bk. in Göttingen 9093.	Georg Nachf. 9098.	Leuz in Le 9087.	Quasthoff 9096.	Solinus 9100.
9096.	Dressel in Dr. 9091.	Gege in Schweidn. 9092.	Leopold's Univ.-Bk. in Rost. 9096.	Reichardt in Halle 9093.	Sollers 9095.
Altenberg in Lemb. 9072.	Dunder, C., 9083.	Geerdeggen-Barbed 9094.	Leffer in Brsl. 9065, 9095.	Reimer, D., 9071.	Speyer & P. 9094.
Amtesgericht zu Dels 9065.	Ebbeke in Hof. 9090.	Geinzius Kbf. 9084.	Lindemann in Stu. 9092.	Reinboth 9074.	Spitzhber'sche Bk. 9090.
Antiqu. Bethel 9100.	Ebell in Zür. 9090.	Gelwing'sche Bk. 9097.	Lindner in Bonn 9092.	Reuther & R. 9073.	Springer in Brln. 9074.
Anton in Halle 9090.	Ebenhöch'sche Bk. 9090.	Gentschel in Leipz. 9094.	Loesch & Co. 9074.	Rider in Gief. 9090.	Stabel'sche Hofb. 9096.
Appelhaus & Comp. 9099.	Eberhardt in Le. 9095.	Herbig in Le. 9090.	Löwit 9093.	Rieder in Borz. 9095.	Stahl in Stu. 9089.
Artaria & Co. 9088.	Ehrhardt in Marb. 9085.	v. d. Heyden 9089.	Lübke & R. 9097.	Rieger in Mü. 9092.	Stärke in Uelz. 9093.
Asher & Co. 9092.	Enke 9096.	Diersemann 9091, 9093.	Lüneburg Sort. in Mü. 9095.	Röhrscheld & C. 9092.	Stauffner 9091.
Auer in Donauw. 9092.	Feller & G. 9088.	Dilgenburg 9097.	Luz, R., in Stu. 9093.	Röhrscheld & C. 9092.	Steinly Berl. 9086.
Avenarius 9074, 9096.	Ferency 9093.	Girt & S. 9073.	Malota 9093.	Roller in Mü. 9098.	Steinmetz in Off. 9096.
Baer & Co. 9094.	Fernau 9091.	Girzel 9078.	Maske in Witt. 9095.	Roth in Mü. 9098.	Stiefbold & Co. 9065.
Bath 9086.	Fiedler in Jittau 9091.	Gobeda in Le. 9066.	Maz & Comp. 9092.	Roth in Waldb. 9094.	Stiehl 9065.
Bechtold & Comp. 9071.	Fischbacher 9090.	Gug. Webr., & Co. in Le. 9077.	Mayer, G., in Stu. 9093.	Roth in Schw. Gm. 9094.	Strauß in Chemn. 9095.
Bed in Athen 9095.	Fleischer, C. Jr., in Le. 9099.	Jolowicz 9094.	Meyer in Brln. 9088.	Roth in Stu. 9085.	Streisand, H., 9090, 9093.
Benfeger 9088, 9091.	Foß G. m. b. H. 9089.	Junfermann'sche Bk. 9082.	Meier & Sch. 9088.	Rothacker 9091.	Stuhr'sche Bk. 9095.
Bergträger Brldh. in Stu. 9067.	Frick in Wien 9092.	Jurgenion in Le. 9077.	Mellin & Co. 9095.	Rother in Gori. 9094.	Teubner in Mü. 9092.
Birkner & T. 9091.	Friedrichsen & Co. 9077.	Kamm in Rizza 9065.	Melzer in Wald. 9096.	Runge in Gr.-Vicht. 9096.	Teubner in Le. 9097.
Blackwell 9066.	Fritsch in Brln. 9099.	Kanter & R. 9075.	Mende in Erl. 9095.	Sachle & H. 9092.	Treuner 9097.
Borggold in Le. 9091.	Fritsch in Mü. 9092.	Karafiat, Jr., 9095.	Mendel in Erl. 9095.	Schaffstein & Co. 9082.	Treves, Frat., 9066.
Brandtetter in Le. 9096.	Gaertner's Berl. 9084.	Karafiat, G. & R. 9095.	Messner in Erl. 9097.	Schallehn & W. 9095.	Trofen 9088.
Brend'amour Simhart & Co. 9100.	Geiger in Stu. 9092.	Kemink & B. 9090.	Meuser & M. 9097.	Scheurien's Bk. in Heilbr. 9098.	Vahlen 9084.
Bruns' Berl. in Mü. 9081.	Gerhardt in Brln. 9090.	Kilian Kbf. 9093.	Meuser, G. H., in Brln. 9085.	Schier 9065.	Berl. f. Börsen- u. Finanzlit. u. G. 9085.
Buchh., Mdb., in Le. 9095.	Geschäftsbk. „Für's Haus“ 9098.	Kirsch in Wien 9088.	Mittler & S. 9080, 9091.	Schlapp 9088, 9092.	Berl. d. Buchh.-Warte 9099.
Buchh. b. Walfenb. in Halle 9084, 9087.	Göar, J. St., 9094.	Klein in Darm. 9092.	Mittler & S. 9080, 9091.	Schleifinger'sche Bk. in Brln. 9078.	Bierling in Gori. 9094.
Buchh. Vormärts 9091.	Göbel in Mü. 9091.	Klemm, D., in Le. 9096.	Moder 9089.	Schletter'sche Bk. in Brsl. 9087.	Birweg & S. 9078, 9089.
Buchh.-Geh.-Verein zu Le. 9100.	Grauer in Darm. 9095.	Klimsch & Co. 9036.	Mohr in Brln. 9089.	Schmid & Franke 9090, 9094.	Bogelberger 9091.
Buch- u. Antq., Baster, 9092.	Grauer 9095.	Klingenstein 9091.	Mohr Sort. in Gdlig. 9095.	Schmidt in Dib. 9094.	Boigtländer's Berl. in Le. 9097.
Burkhardt in Genf 9076.	Griebel & Co. 9098.	Kloeres 9091.	Monnier 9091.	Schmidt & Co. in Le. 9087.	Böf in Ga. 9082.
Burkner & R. 9097.	Griehsch 90' 2.	Klüber 9092.	Moroy's Hofb. 9092.	Schnurpfeil in Le. 9065.	Boß 9094.
Calvary & Co. 9094.	Gros in Rizza 9096.	Knaur in Le. 9098.	Moser in Bozen 9096.	Scholz in Brln. 9065.	Wallmann in Le. 9100.
Carly Berl. 9076.	Grote'sche Brldh. in Brln. 9066.	Knaur Kbf. in Brln. 9076.	Mosse in Ga. 9098.	Schönung, G., in Mü. 9096.	Waltther in Brln. 9088.
Carstens'sche Bk. 9091, 9093.	Grunow 9098.	Kober in Gofel 9089.	Müller Kbf. in Budap. 9094.	Schönung, G., in Mü. 9096.	Warkentien 9094.
Cohen in Bonn 9076.	Hiellius'sche Bk. 9092.	Koebner in Brsl. 9086.	Müller in Rud. 9094.	Schönung, G., in Mü. 9096.	Weber, J. J., in Le. 9070.
Corbes 9096.	Gubrynowitz & Sch. 9098.	Koch in Gosl. 9090.	Mußotter 9090.	Schreiber'sche Verlbk. 9098.	Weber, W., in Brln. 9090.
Danner'sche Schr. in Mü. 9099.	Günzel in Dels 9065.	Koch in Königsb. 9096.	Raumann's, J., Bk. in Dr. 9095.	Schriften-Riederl. d. Ber. f. i. M. in Nürnberg. 9094.	Weidenbach 9095.
Daub's Bk. 9088.	Hande in Nordb. 9087.	Koernoot's Koefh. 9094.	Redwig 9076.	Schroedel & S. 9092.	Weigel, A., in Le. 9094.
v. Decker's Berl. 9068.	Hochfeld in Potsb. 9091.	Koenegen in Wien 9076.	Reff Sort. in Stu. 9095.	Schubert in Dr.-Bl. 9092, 9097.	Wende & Co. 9094.
Dohrn in Swinem. 9089.	Hahn in Hannov. 9095.	Koenig in Mü. 9091.	Reff Berl. in Stu. 9073.	Schubert in Dr.-Bl. 9092, 9097.	Werner Kbf. in Brln. 9088.
Deighton, Bell & Co. 9091.	Hahn's Bk. in Brln. 9095.	Kühl, W. G., in Brln. 9091.	Remnich in Mannh. 9088.	Schulze in Lorg. 9096.	Werther in G. Mü. 9094.
Deter in Cuel. 9090.	Hainauer 9090.	Kuzanowski 9092.	Revs Comp. 9095.	Schulze in Göt. 9091.	Wildt, G., in Stu. 9065, 9066 (2).
Determann 9096.	Halm & G. 9088, 9094.	Kuranda 9092.	Rijhoff in Haag 9092.	Schwabe in Le. 9095.	Witt in Le. 9065, 9094, 9098.
	Haacke in Blau. 9096.	Kuranda 9092.	Oblenroth'sche Schr. 9077.	Schwartz in Thorn 9095.	Witzel in R. J. 9095.
		Kuranda 9092.	Reichmann in Zweibr. 9097 (2).	Schweizer, J., in Kaden 9083.	

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.